



Foto: Pia Neuenschwander

### Der Weg ist das Ziel

«Ich bin katholisch.» Ob auf der Gemeindeverwaltung, nach einer ökumenischen Feier oder zu einem kirchenfernen Gegenüber: Mal mache ich diese Aussage neutral, mal freudig, mal zögerlich und manchmal auch mit Nachdruck. Die Reaktionen reichen von «Aha» über ein erstauntes «Ah, ja?» bis – ganz selten – hin zu fragendem Unverständnis. Raum und Zeit, in denen wir leben, beeinflussen unsere Spiritualität. Unsere Kirchenbilder und Vorstellungen vom Göttlichen hängen auch von den Erfahrungen ab, die wir mit der Kirche machen. Wie glauben wir? Einige Antworten gibt die junge Emmentaler Hindu, die im katholischen Pfarreisekretariat von Langnau arbeitet (**Seiten 2–3**). Auf den Färöer Inseln weiss Bischof Jógvan Fríðriksson in Glaubensfragen Bescheid (**Seite 4**). Er ist unkompliziert, verheiratet und Vater von vier Kindern. Das entspricht dem lutherischen Kirchenbild. Der Weg ist das Ziel, auch auf der Spurensuche nach Gott.

Anouk Hiedl

[www.pfarrblattbern.ch](http://www.pfarrblattbern.ch) – Lesen Sie ein Interview mit dem **Poeten Andreas Knapp**. Weiter haben wir online Artikel zur **Nacht der Religionen**, zum Gedenkgottesdienst zum **Ende des 1. Weltkrieges** vor 100 Jahren oder zum ersten **interreligiösen Gebet in Thun**.

**Ob man mit einer Leiter, einem Seil oder einer Treppe auf das Dach des Hauses gelangt, ist nicht wichtig. Ebenso ist es mit den Religionen.**

*Hindu-Weisheit*

# In zwei Welten zu Hause

**Sie sind meist mittleren Alters, christlich und europäisch. Bei der letzten Weiterbildung der Pfarreisekretärinnen aus dem Kanton Bern fiel eine aus diesem Rahmen. Jena Nathan ist 33, arbeitet seit drei Jahren im katholischen Langnauer Pfarramt, stammt aus Sri Lanka und ist Hindu. Ein Porträt.**

Autorin: Anouk Hiedl | Fotos: Pia Neuenschwander

Vorbei an blumengeschmückten Bauernhäusern, grasenden Kühen, Schafen und Pferden geht es ins Emmental. Morgendlicher Nebel hängt über der Landschaft. Kurz vor Langnau taucht die Sonne als matte Scheibe am Himmel auf und lässt das Herbstlaub bei der Orts-einfahrt vollends aufleuchten. Im Pfarramt empfängt uns Jena Nathan mit einem strahlenden Lächeln.

Ihr Vater flüchtete aus Sri Lanka in die Schweiz, als Jenas Mutter schwanger mit ihr war. Sieben Jahre später zogen ihm die beiden nach Aarau nach. «Erst da lernte ich meinen Vater kennen. Anfangs nannte ich ihn immer Onkel», erzählt Jena Nathan. Sie ging zur

Schule und machte eine KV-Lehre in der Staatskanzlei des Kantons Aargau. Auf der Verwaltung in Trubschachen stieg sie ins Arbeitsleben ein, später arbeitete sie bei der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde in Langnau.

Mit 18 verliebte sich Jena in Parthi. Auch er ist Tamile. Mit 19 heiratete sie ihn zivil in Langnau, zwei Jahre später feierten sie ein mehrtägiges, traditionell hinduistisches Hochzeitsfest in Sri Lanka. «Als Symbol unserer Verbindung legte mir mein Mann die Thali um, eine Goldkette, die ich heute zu besonderen Gelegenheiten trage.» Also keine arrangierte Hochzeit? «Nein, Parthi und ich ha-

ben uns selber gefunden und uns füreinander entschieden.»

## Spiritualität leben

2015 wurde Jena Nathan als Pfarreisekretärin in Langnau angestellt. Ob ihr Hindu-Sein mit der Arbeit im katholischen Pfarramt vereinbar sei? Beim Bewerbungsgespräch war sie es, die diese Frage stellte. «Meine Religion war überhaupt kein Thema. Für die Aufgaben hier hat meine Berufserfahrung gut gepasst, und auch die Chemie stimmte.» Jena Nathan zeigt kurz ihr Büro, dann geht's zur Kirche vis-à-vis. Im Garten steht ein knorriger Magnolienbaum, am Teich tummelt sich eine Katze. In der Kirche ist es warm und behaglich. Eine Frau betet den Rosenkranz. Der Chorraum leuchtet regenbogenfarben im Licht, das durch die bunten Fenster hereinscheint. Schon vor ihrer Tätigkeit im Pfarramt kam Jena Nathan oft zum Beten hier vorbei. Nun ist sie auch da, um Infomaterial aufzufüllen und nach dem Rechten zu schauen. «Es ist schön und still hier, auch im Gottesdienst. Ich werde ruhig, besonders wenn ich schlecht gelaunt bin. Im Hindutempel ist es ganz anders – voll, laut und farbig.»

Jeden Freitagabend beten, singen und essen die Emmentaler Hindus gemeinsam im Tempel in Bärau. Mit Glocken wecken sie die Aufmerksamkeit der Götter, beten und bitten um Beistand. Auch zu Hause hat Jenas Familie einen Altar für verschiedene hinduistische Götter, unter anderem für den Glücksgott Ganesha. Die Pujas in Bärau werden traditionell in Sanskrit – der Sprache der Götter – gehalten. «Im Haus der Religionen sprechen die Priester Tamilisch. Dort verstand ich erstmals, was sie während der Puja sagen, und spitzte die Ohren», so Jena. Ob in Bärau oder Bern: Die Hindus bringen Blumen, Früchte oder Reis als Opfergaben. Viele helfen beim Lichterverteilen, bei der Vorbereitung des Essens und beim Aufräumen mit, auch Jenas 10-jähriger Sohn.

## Gemeinsam glauben

Jena Nathans Bezug zum Christentum hat sich mit ihrer Arbeit im Pfarreisekretariat nicht verändert. Viele Hindus kommen wie sie oft in die katholische Kirche Langnau, auch wegen der Ähnlichkeiten, die den jeweiligen Glauben ausmachen. «Ihr habt Rorate und Weihnachten, Taufe und Firmung, während wir das Lichterfest, den Geburtstag Ganeshas, den 31. Tag nach der Geburt eines Kindes und das Pu-



Auch im Pfarrgarten ist es schön und still.

bertätigst nach der ersten Periode eines Mädchens feiern.» Und Maria erinnert Jena an ihre Lieblingsgöttin Amman – auch Uma oder göttliche Mutter genannt. «Ich lebe in zwei Welten und kenne beide von klein auf gut», so Jena Nathan. «Ich bin als Hindu geboren und habe diese Tradition und Religion in mir. In der Schweiz bin ich gross geworden. Hier bin ich verwurzelt – hier fühle ich mich zu Hause.»

## Mehr zum Hinduismus

[www.hinduismus.ch](http://www.hinduismus.ch)

[www.migrareweb.ch](http://www.migrareweb.ch) (Rubriken: Willkommen, Religion, Hinduismus)

### Haus der Religionen, Bern

Die nächsten öffentlichen Führungen:

Dienstag, 11. Dezember 2018, 14.00

Freitag, 18. Januar 2019, 15.00

Mittwoch, 20. Februar 2019, 16.00

Anmeldung, Angebote, Anfahrt:

[www.haus-der-religionen.ch](http://www.haus-der-religionen.ch)



Bei der Bewerbung als Pfarreisekretärin war Jena Nathans Religion kein Thema.

# Hilfe zur Selbsthilfe

**Das Elisabethenwerk steht im Dienst der Ärmsten. Frauen geben mit Bildung und Ausbildung wertvolle Hilfe zur Selbsthilfe an andere Frauen weiter. Dank Spender\*innen ist diese vielschichtige Arbeit seit 60 Jahren möglich. Happy Birthday!**

Autorin: Vera Schlittler-Graf, Katholischer Frauenbund Bern

Zziba Parish liegt am Ufer des Viktoriasees in Uganda. Es ist eine der ärmsten Gemeinden im Wakiso-Distrikt. HIV und Aids haben in dieser Gegend sehr viele Opfer gefordert, so dass oftmals sehr junge, alleinstehende Frauen den Haushalt führen. Ihr Leben ist von grosser Armut geprägt. Sie können ihren Kindern oder jüngeren Geschwistern kaum eine Zukunft bieten.

## Kleinräumige Landwirtschaft

2009 haben neun Frauen die Organisation Zziba Community Development (ZICODI) ge-

gründet, um Nahrungsmittelsicherheit zu garantieren und Fehlernährung bei Kindern zu bekämpfen. Mittlerweile treffen sich 78 Frauen einmal im Monat zum Austausch. Die Organisation arbeitet nun zum ersten Mal mit dem Elisabethenwerk zusammen, denn eine zusätzliche Gefahr bedroht das Überleben der Familien: Land Grabbing, die teilweise illegale Aneignung von Land, insbesondere Agrarfläche, oft durch wirtschaftliche oder politisch durchsetzungsstarke Akteure oder durch die Regierung selbst. Um den Viktoriasee wird der Boden insbesondere für Hotels oder Tourismusinfrastrukturen genutzt. Die Fläche für Landwirtschaft verkleinert sich deshalb immer mehr und wird zerstückelt.

## Bildung für bessere Ernten

In einem Projekt lernen die Frauen von ZICODI die Methoden der «kleinräumigen Landwirtschaft» kennen – so dass sie auf wenig Boden genug für ihre Familien produzieren können. Sie erhalten Anleitung, wie sie mit biologischen Methoden und idealer Bewässerung auf wenig Land gute Erträge erzielen können. Sie lernen auch die Gründe und Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft kennen. Im Ausbildungszentrum in Zziba Parish erhalten sie Schulungen zu Computeranwendungen, Aufbau von Spar- und Kreditgruppen und Buchführung, um dadurch Ertragsüberschüsse erfolgreich auf den Markt zu bringen. Zusätzlich organisiert die ganze Gemeinde eine «grüne Woche»: Unter anderem pflanzen die Frauen dann gemeinsam Fruchtbäume – auch als Symbol für ein ertragreiches Leben für die ganze Familie.

### Informationen und Spenden

Elisabethenwerk

Kasernenplatz 1, 6003 Luzern

PC-Konto: 60-21609-0

### Hinweis

[www.frauenbund.ch/elisabethenwerk](http://www.frauenbund.ch/elisabethenwerk)

# Freiwillige Volkskirche

**Die Menschen auf den Färöern gelten als sehr religiös. Mitten im Nordatlantik gelegen, ist die Bevölkerung den Naturgewalten besonders ausgesetzt. Die evangelisch-lutherische Volkskirche lebt nur dank Freiwilligen und Laien. Vor über zehn Jahren hat sich die Inselgruppe von der dänischen Kirche losgelöst. Für Bischof Jógvan Fríðriksson nachvollziehbar.**

Text und Foto: Fabienne Wüthrich, freie Journalistin



Bischof Jógvan Fríðriksson. 18 Inseln, 51 000 Bewohner\*innen, autonom und doch zu Dänemark gehörend, zu all dem sehr religiös – die Färöer-Inseln.

**Mitten in der färöischen Hauptstadt Tórshavn** liegt adie Residenz von Bischof Jógvan Fríðriksson. Ankommende werden herzlich empfangen und sofort beim theologisch-geistlichen Oberhaupt der hiesigen Volkskirche angekündigt. Ein stattlicher Mann mit weißen Haaren, einem Schnurrbart, Brille sowie Krawatte kommt die Treppe herunter. Mit einem festen Händedruck begrüßt er den Gast und lacht, als die Frage nach der korrekten Anrede gestellt wird. «Wir sagen hier du zueinander.» Fríðriksson wurde vor fast elf

Jahren geweiht – als erster Bischof auf den Färöern, seit die evangelisch-lutherische Volkskirche autonom ist. Bis dahin war die Inselgruppe im Nordatlantik ein Bistum Dänemarks. Von einer Abspaltung zu sprechen, findet der 61-Jährige unpassend, denn: «Es war eine friedliche und natürliche Entwicklung.» Vielleicht könne die Trennung von der dänischen Volkskirche sogar als «glückliche Scheidung» bezeichnet werden. Für Fríðriksson ist der Schritt nachvollziehbar. «Wir haben unsere eigene Sprache, unsere Kultur, eigene Traditionen – und werden immer selbständiger», sagt er. Trotz der Unabhängigkeit sei die Beziehung zur dänischen Volkskirche eng ge-

blieben. Noch immer seien sie auf die Hilfe Dänemarks angewiesen. «Wir sind klein, haben keine Expertise und nicht genug Arbeitskräfte, um alle Wirkungsbereiche der Kirche zu pflegen.»

Fríðriksson zeigt sich während des Gesprächs als offener Mensch. Während der Konversation steht er plötzlich auf. Seine Handgeste signalisiert, dass der Gast mitkommen soll. Er präsentiert das Wohnhaus, bietet in der Küche Kekse an. Während des Rundgangs erzählt er von seiner Frau, mit der er seit 40 Jahren ver-

heiratet ist. Seine vier Kinder erwähnt er ebenfalls voller Stolz.

**Wieder zurück** in seinem Büro, sagt Fríðriksson, dass er sich selber als einen Direktor betrachte, der viel administrative Verantwortung habe. Zugleich betont er die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Arbeit, denn: Auf den Färöern existieren 61 Kirchen; in 56 davon gibt es jeden Sonntag einen Gottesdienst. Und die insgesamt 25 Pfarrer\*innen können in der weitläufigen Inselandschaft nicht überall zur gleichen Zeit sein. Will heißen: In vielen Kirchen werden die Gottesdienste von Laien gehalten. Diese lesen gedruckte Predigten aus einer Hauspostille vor. «Die färöische Volkskirche basiert auf den Freiwilligen und funktioniert nur, weil sie sich aktiv beteiligen», sagt der Bischof überzeugt.

**Die 17 bewohnten Inseln** zu betreuen, stelle eine Herausforderung dar: In weniger bevölkerten Gebieten gebe es nur eine Art Basisdienst wie Taufen, Hochzeiten oder Beerdigungen. In den dichter besiedelten Regionen seien zum Beispiel die kirchliche Jugend- und Kinderarbeit sowie die Pflege von älteren Personen möglich.

Nichtsdestotrotz: Genug aktive Kirchenmitglieder gibt es. Ob es damit zusammenhängt, dass die Färinger\*innen als besonders fromm gelten? Fríðriksson mag diese Aussage nicht. Korrekt sei: «Wir halten an der Kirche und ihren Traditionen fest und nehmen sicher mehr an Gottesdiensten teil als beispielsweise die deutsche Bevölkerung.» Es verwundert nicht, hat der Bischof auch darüber eine Meinung. Die Färöer waren lange Zeit isoliert – das sei sicherlich ein Erklärungsansatz. «Und noch heute leben wir eng mit der Natur zusammen», sagt er, um zu konkretisieren: «Mit den steilen Klippen und dem rauen Nordatlantik sind wir nahe bei Leben und Tod.» Der Geistliche zeigt Richtung Fenster. Trotz des trüben Wetters ist das unruhige Meer sichtbar. Es lässt erahnen, wie gefährlich es da draussen sein kann.



Hintergründe zur direkten Demokratie in der Kirche auf den Färöern und ein lesenswertes Interview mit dem Kirchengeschichtler Jákup Reinert Hansen von der Uni Tórshavn: [www.pfarrblattbern.ch](http://www.pfarrblattbern.ch)

## Strukturreformen in der Kirche

# «An Gott glauben und an der Kirche verzweifeln»

**Papst Franziskus kritisiert den Klerikalismus, rüttelt am Machtapparat Vatikan. Innerhalb der Kirche werden Strukturen infrage gestellt. Welche Strukturen sind gemeint, und was ist falsch am Klerikalismus? Stephanie Klein, Professorin für Pastoraltheologie an der Universität Luzern, stellt sich diesen Fragen.**

Interview: Jürg Meienberg

**«pfarrblatt»:** Aufgrund der sexuellen Verbrechen innerhalb der Kirche geraten kirchliche Strukturen in den Fokus. Welche sind hier gemeint?

**Stephanie Klein:** In den Diskussionen werden immer wieder die hierarchischen, zentralistischen und klerikalen Strukturen der Kirche genannt. Der Ausschluss der Frauen von der Weihe und aus dem Klerus, die Koppelung von Weihe mit Leitung und Entscheidung und dadurch die Sakralisierung von Entscheidungen, das Fehlen der Gewaltenteilung, die eine wichtige Grundlage des modernen demokratischen Selbstverständnisses darstellt, das alles schadet der Glaubwürdigkeit der Kirche in der Gesellschaft bei denen, für die Demokratie, Mitbestimmung und Gleichberechtigung eine grosse Errungenschaft und einen hohen Wert darstellen. In den Analysen zur sexualisierten Gewalt in der Kirche wird der ausschliesslich männliche Klerus mit seinen Erziehungssystemen und Beziehungsnetzen und seinem Rechtfertigungsdruck nach aussen als ein Bedingungsfaktor der Ermöglichung und Verdeckung sexueller Gewalt in der Kirche genannt.

**Was an den kirchlichen Strukturen muss sich konkret verändern?**

Die klerikale und männliche Struktur muss sich

ändern. Das Festhalten an dieser Struktur und ihre Sakralisierung haben fatale Auswirkungen, denn sie rückt eine historisch gewachsene Struktur an die Stelle einer hohen Glaubenswahrheit. Wir müssen den Blick auf die Bibel und das Evangelium wiedergewinnen, wie dies ja bereits auf dem Zweiten Vatikanischen Konzil begonnen wurde, und von dort her die zentralen Glaubensfragen in der heutigen Gesellschaft angehen – sicher auch in Auseinandersetzung mit den vielfältigen Traditionen der Kirche. Aber zurzeit werden die Problemlösungen um die Bewahrung der klerikal-männlichen Struktur der Kirche herum gesucht. Der emeritierte Pastoraltheologe aus Fribourg, Leo Karrer, hat das Dilemma so beschrieben: Alle und alles soll sich ändern: die Menschen sollen sich ändern, die Gläubigen sollen sich ändern, die Pfarreien sollen sich ändern, ja sogar der liebe Gott soll mehr Priester schicken – das Einzige, was sich nicht ändern darf, ist die Priesterstruktur der Kirche.

**Papst Franziskus geisselt in diesem Zusammenhang den Klerikalismus. Was muss man darunter verstehen?**

Unter Klerikalismus kann man verstehen, dass das Priesterliche zum Selbstzweck geworden ist und nicht mehr der Verehrung Gottes und dem Dienst an den Menschen dient. Wenn die Person und Rolle des Priesters sakralisiert

wird, dann wird der Priester in die Nähe Gottes gerückt.

**Der Jesuit Klaus Mertes spricht von «männerbündischen Netzwerken». Das bisherige Priesterbild scheint diese zu begünstigen. Worauf gründet dieses Priesterbild?**

Die Erziehung in Knabenschulen und dann anschliessend in Priesterseminaren hat solche Netzwerke sehr begünstigt. Es ist auch der Ausschluss der Frauen aus dem Klerus und der kirchlichen Hierarchie sowie die Gehorsamsstruktur, die eine «Eingeschlossenheit» fördert.

**Als Minimalforderungen gelten heute: Pflichtzölibat abschaffen, Diakonie der Frau einführen, gemischte Teams bilden, klerikale Macht verteilen. Welches sind die Prioritäten aus Ihrer Sicht?**

Es lässt sich keine Prioritätenliste aufstellen, weil vieles miteinander zusammenhängt. Priorität hat der Auftrag, das Heil Gottes zu verkünden und den Menschen erfahrbar zu machen. Für dieses Heil soll die Kirche Zeichen und ein Werkzeug sein. Die Frage nach den Strukturen der Kirche muss diesem Auftrag zugeordnet werden. Das heisst, die Kirche muss ihre Strukturen so weiterentwickeln, dass diese ihren Auftrag in der heutigen Gesellschaft zeichnerhaft sichtbar machen. Für heute könnte das bedeuten: geschwisterliche Strukturen statt brüderliche, Strukturen der Integration und Förderung des geistlichen und menschlichen Wachstums anstatt von Abgrenzung und Ausgrenzung. Hiervon spricht beispielsweise auch Papst Franziskus.



Prof Dr. Stephanie Klein nimmt online zu weiteren Fragen Stellung. Hat die ganze Debatte Auswirkungen auf ihre Arbeit, und was hat das Konzil damit zu tun?  
www.pfarrblattbern.ch

Mittelstrasse 6a, 3012 Bern  
 Telefon 031 300 33 65  
 Ruedi Heim (Leitender Priester)  
 Pastoralraumleitung vakant  
 www.kathbern.ch/pastoralraumregionbern

**Kommunikationsstelle  
 Katholische Kirche Region Bern  
 Redaktion dieser Seiten**

Karl Johannes Rechsteiner (kjr), Mittelstrasse 6a, 3012 Bern, Telefon 031 300 33 63  
 karl.rechsteiner@kathbern.ch

**Adressänderungen «pfarrblatt»:**  
 «pfarrblatt», Alpeneggstr. 5, 3012 Bern;  
 Telefon 031 327 50 50,  
 redaktion@pfarrblattbern.ch

**Kommunikationsdienst  
 der Landeskirche**

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern  
 Telefon 031 533 54 55,  
 www.kathbern.ch/landeskirche

## FACHSTELLEN

### CARITAS Bern

**Stellenleiterin:** Claudia Babst  
 Eigerplatz 5, Postfach, 3000 Bern 14  
 Tel. 031 378 60 00, info@caritas-bern.ch

### Fachstelle Religionspädagogik

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern  
 Tel. 031 533 54 33  
 religionspaedagogik@kathbern.ch

**Leitung:** Judith Furrer Villa

**Ausbildungsleiter:** Patrik Böhler

**Fachliche Mitarbeiterinnen:** Christine Kohlbrenner, Gabriella Aebersold

**Heilpädagogischer RU:**

Fernanda Vitello Hostettler

### Haus der Begegnung

Mittelstrasse 6a, 3012 Bern  
 Tel. 031 300 33 65  
 www.kathbern.ch/hausderbegegnung

### Kirche im Dialog

**Leitung:** André Flury  
 andre.flury@kathbern.ch, Tel. 031 300 33 43  
 Irene Neubauer, Tel. 031 370 71 15  
 irene.neubauer@offene-kirche.ch  
 Angela Büchel Sladkovic, Tel. 031 300 33 41  
 angela.buechel@kathbern.ch  
 Angelina Güntensperger, Tel. 031 300 33 40/  
 67, kircheimdialog@kathbern.ch

### Ehe – Partnerschaft – Familie

ehe.bern@kathbern.ch  
**Beratung:** Maya Abt Riesen  
 maya.abt@kathbern.ch, Tel. 031 300 33 45  
 Peter Neuhaus, Tel. 031 300 33 44  
 peter.neuhaus@kathbern.ch  
**Bildung und Projekte:** Angela Büchel Sladkovic, Tel. 031 300 33 41 (Mi)

### Fachstelle Sozialarbeit

fasa.bern@kathbern.ch  
**Leitung:** Jürg W. Krebs, Tel. 031 300 33 48  
**Sekretariat:** Sonia Muñoz,  
 Tel. 031 300 33 65/66

### Alters- und Freiwilligenarbeit:

Barbara Petersen, Tel. 031 300 33 46  
**Asyl:** Béatrice Panaro, Tel. 031 300 33 51  
**Migration:** Eveline Sagna-Dürri,  
 Tel. 031 300 33 47

### Fachstelle Kinder & Jugend

**Leitung:** Andrea Meier, Tel. 031 300 33 60  
 Anouk Haehlen, Tel. 031 300 33 58  
 Rolf Friedli, Tel. 031 300 33 59  
**Sekretariat:** Rita Obi, Tel. 031 300 33 65

### Jungwacht Blauring Kanton Bern

Kantonale Arbeitsstelle und Spielmaterialverleih:  
 Tel. 031 381 76 88, kast@jublabern.ch  
 www.jublabern.ch/spielmaterialverleih

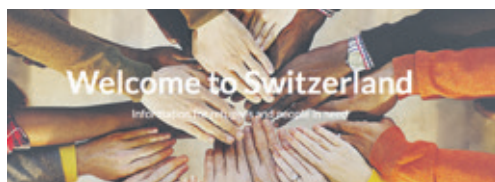
### Pfadi Windrösli

sekretariat@windroesli.ch

### Diakoniereise (20)

## I-Need – die soziale App

**Sie läuft auf dem Handy oder Computer und gibt Hinweise auf lokale Angebote in verschiedenen Regionen der Schweiz. Die App «I-Need», ein gemeinsames Projekt verschiedener kirchlicher Institutionen.**



Wo gibt's gratis Deutschkurse? Welchen offenen Mittagstisch könnte ich in der Nähe besuchen? Wo bekomme ich eine Rechtsberatung oder medizinische Hilfe? Mit wem könnte ich regelmässig Joggen gehen? Solche Fragen beantwortet die App I-Need für Migrantinnen und Migranten sowie Armutsbetroffene. Das Handy ist ein niederschwelliges Kommunikationsmedium, um die soziale Integration zu fördern. Die App ist einfach zu bedienen. Jede und jeder kann passende Angebote selber suchen und sich anmelden. Das I-Phone wird zum Integrationshelfer.

Mit Aarau, Basel, Luzern und Zürich sind bereits verschiedene Regionen der deutschen Schweiz darauf vertreten – jetzt bietet die App neu auch Informationen von Hilfswerken, Freiwilligen und kirchlichen Organisationen in Bern. Noch läuft auch die Suche nach passenden Angeboten, die durch I-Need zugänglich gemacht werden können. Diese Anforderungen sollte ein Angebot erfüllen:

- Günstig oder gratis
- Dauerhaft (keine einmaligen Anlässe)
- Gut erreichbar mit öffentlichem Verkehr
- Offen für Flüchtlinge und Bedürftige
- Professionell gestaltetes Angebot

In Bern hat eine Steuergruppe aus verschiedenen Institutionen die Koordination übernommen. Dazu gehören die Katholische Kirche Region Bern wie die Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, die Kirchliche Kontaktstelle für Flüchtlingsfragen KKF oder Caritas Bern.  
 www.i-need.ch

**Freitag, 23. November, 19.00**

## Blicklicht – Lichtblick

**Segensfeier mit Lichtritual in Gedenken an die Verstorbenen in der Kapelle des Schosshaldenfriedhofs an der Ostermundigenstrasse 116 in Bern (Bus 10 Richtung Ostermundigen bis «Schosshaldenfriedhof»).**



Haben Sie eine liebe Person durch den Tod verloren?

Sehnen Sie sich nach einem Licht im Dunkeln? Das Lichtritual lässt die Erinnerung an die Verstorbenen aufleuchten und verbindet die Trauernden miteinander. Dauer etwa 45 Minuten.

Die Feier ist gedacht für Menschen, die eine vertraute Person durch den Tod verloren haben.

Musik von Rachele Römer, Harfe; Gestaltung durch Gabriela Christen-Biner, Judith Pörksen Roder und Anne Maria Kaufmann; Dekoration der Kapelle durch Stadtgrün Bern.

Eine gemeinsame Veranstaltung der römisch-katholischen, evangelisch-reformierten und christ-katholischen Kirchen.

**Samstag, 24. November, 09.00–16.30**

## Solidarität in Zeiten der Digitalisierung

**Die Ökumenische Herbsttagung in der Event-Fabrik in Bern. Fragen zum heutigen Zusammenleben angesichts der technischen Entwicklung.**



Die Digitalisierung prägt Gegenwart und Zukunft von Zusammenleben und Arbeitswelt, vom «Internet der Dinge» bis zur Robotik. Was heisst das für die Menschen, Regionen, Gemeinschaften und Gesellschaften? Im Schatten der Entwicklung beschleunigen sich Ungleichheit und Ausbeutung der Ressourcen. Die Ökumenische Berner Herbsttagung forscht zum solidarischen Handeln. Auf dem Markt der Möglichkeiten präsentieren sich viele Organisationen.

Organisation: Fachbereich OeMe-Migration Refbejuso und Kirche im Dialog, Fachstelle der Katholischen Kirche Region Bern – Tagungsbeitrag Fr. 30.–, Anmeldefrist verlängert bis 21. November, Anmeldung bei oeme@refbejuso.ch

**Samstag, 24. November, ab 13.00**

## Wenig ist das neue Viel

**Internationaler Chouf-Nüt-Tag rund um die Offene Kirche in der Heiliggeistkirche.**

Der konsumkritische «Buy Nothing Day» im November wird in über 60 Ländern organisiert. In Amerika ist dieser Tag zugleich der «Black Friday», der Tag nach dem Erntedankfest. Dieser

leitet den Beginn der Weihnachtssaison mit Rabatten und Schnäppchen ein. Der «Black Friday» ist einer der umsatzstärksten Tage des Jahres. Hier setzt der 24-stündige Konsumverzicht ein – er soll auch gegen ausbeuterische Produktions- und Handelsstrategien internationaler Konzerne und Finanzgruppen protestieren. Und er gibt Zeit zum Nachdenken über das eigene Konsumverhalten und die weltweiten Auswirkungen.



**13.00–16.00: Bahnhofplatz und Altstadt**  
Info-Stände, Fitness-Mühle, mobil unterwegs: Das rollende Geschenk-Orakel und die Gespenster mit unheimlich guten Ideen gegen Kaufwahn und für Lebensfreude durch freiwillige Genügsamkeit und Einfachheit

**15.00–16.00: Heiliggeistkirche**  
«Spiel der Alternativen» – auf lustvolle Art Möglichkeiten entdecken, um Abfall zu vermeiden. Mit Christine Otis, Botschafterin Bern von Zero Waste Switzerland. Mit Tee und gesegeltm Kaffee, frischen Snacks von gestern der Äss-Bar und vom Gmüesgarte

**16.30–17.30: Heiliggeistkirche**  
Tagesausklang und Ausblick bei einer meditativen Feier und gemütlichem Beisammensein  
**Dazu eine Woche später am Samstag, 1. Dezember, 10.00–16.00:**  
Repair Café Bern in der Turnhalle beim Progr, Speichergasse 4 in Bern  
Infos: [www.offene-kirche.ch](http://www.offene-kirche.ch)

Ab Sonntag, 25. November

## Kerzenziehen in Köniz

An einem Dutzend Tagen im Advent organisiert Jugendarbeiterin Chantal Brun ein Kerzenziehen im Pfarreizentrum St. Josef an der Stapfenstrasse 25. Samt einem besinnlichen Kerzenziehen für Erwachsene am Freitagabend, 14. Dezember, um 19.30.



Eingeladen zum Kerzenziehen sind Alt und Jung – Kinder bis acht Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person. Kerzen können mit verschiedenfarbigem Wachs gezogen werden, es wird kein Bienenwachs verwendet.

Bitte ein kleines weiches Baumwolltuch mitnehmen (kein Staublappen) und eine Kiste/Schachtel für den Transport der fertigen Kerzen. Die Kosten betragen Fr. 2.50 pro 100 Gramm. Termine jeweils an verschiedenen Wochentagen ab Sonntag, 25. November, 11.00–16.00 bis Samstag, 22. Dezember, 13.00–17.00. Genaue Zeiten siehe Downloads bei [www.sanktjosefkoeniz.ch](http://www.sanktjosefkoeniz.ch). Neben den offenen Terminen ist es auch möglich, zu einer anderen Zeit als Gruppe zu kommen.

Mittwoch, 28. November, 09.00–11.00

## Lesen als Reise in andere Welten

Lesereise 2018 mit der ökumenischen Buchhandlung Voirol im Haus der Begegnung an der Mittelstrasse 6a in Bern.



Foto: Astrid Meine, AdobeStock

Katrin von Bergen und Karin Schatzmann sind erfahrene und begeisterte Buchhändlerinnen von der ökumenischen Buchhandlung Voirol an der Berner Rathausgasse. In dem unscheinbaren Laden mit dem inspirierenden Sortiment beraten sie täglich Kundinnen und Kunden vom spannenden Roman über die berührende Geschichte, das fantasievolle Kinderbuch, die besondere Bibelausgabe bis zu ganz individuellen Fragen. Die beiden Buchhändlerinnen präsentieren am Anfang des Advents ihre Lesereise 2018 für den Katholischen Frauenbund Bern. Das ist ihre jährliche Ernte von Trouvaillen, Neuerscheinungen, Wiederentdeckungen von Leselust in jeder Form. Das grosse Angebot überrascht – es sind auch Advents- und Weihnachtsartikel zum Verschenken dabei. Und es gibt natürlich Gelegenheit zum Schmökern und Kaufen. Das Haus der Begegnung der Katholischen Kirche Region Bern in der Berner Länggasse liegt gleich bei der Haltestelle «Mittelstrasse» von Bus 12. Auch Nichtmitglieder des Frauenbunds sind herzlich eingeladen.

40 Jahre «Frohberg – zentral wohnen»

## Vom Gesellenhaus das Lehrlingsheim zum «Frohberg»

Das Zmorge vom 11. November 1978 assen 28 Lehrlinge noch im Gesellenhaus bei der Dreifaltigkeitskirche und 20 Lehtöchter an der Mittelstrasse. Am selben Tag zügelten sie ins neue Haus am Frohbergweg. Dort gab es für alle Znacht, umsorgt von Ordensschwwestern und Lehrlingsbetreuern.



Das Fotoalbum erzählt von 1978 und vom neuen Logis für Lehrlinge und Lehtöchter, von damaligen Frisuren, Kleidern und Oranгина-Design.

Gut 20 Jahre lang wurde der Frohberg als Lehrlingsheim geführt. Dann öffnete sich das Haus zum Wohnheim auch für Studierende. Um das Jahr 2000 zogen sich Ordensschwwestern und Lehrlingsbetreuer altershalber zurück. Eine Heimleitung übernahm und begleitete auf Anfrage des Kantons auch Jugendliche mit sozialen Problemen. Vor zehn Jahren wurden der kantonale Leistungsauftrag und die Subventionen gekündigt.

Der Frohberg musste ein neues Konzept entwickeln: Das Wohnheim wurde zum Studentenlogierhaus mit dem Namen «FROHBERG - zentral wohnen». Essensangebote gibt es keine mehr. Die jungen Leute mieten möblierte Zimmer in verschiedenen Kategorien. Selbstständigkeit und Eigenverantwortung sind gefragt.

Zur Einrichtung gehört eine Gemeinschaftsküche als täglicher Begegnungsort. Auch zwei Fernsehzimmer mit Billardtisch und ein Aufenthaltsraum mit Tischtennis sind beliebt.

Eine Betriebskommission führt im Auftrag des Kleinen Kirchenrates die Institution. Getragen von der römisch-katholischen Gesamtkirchengemeinde Bern, und Umgebung, ist der Frohberg der Ökumene verpflichtet. Im Leitbild heisst es: «Wir legen Wert auf Verlässlichkeit und soziale Verantwortung. Wir orientieren uns an ökologischen Grundsätzen und bieten ein Zuhause, in dem man sich wohlfühlt.»

Seit 40 Jahren erfüllt das Haus seinen diakonischen Auftrag. Das vor sechs Jahren eingeführte Konzept bewährt sich. Der «Frohberg – zentral wohnen» ist als Studentenlogierhaus zu einer menschen- und völkerverbindenden Institution geworden und darf stolz auf die durchschnittliche Auslastung von 95 Prozent sein. Die bald hundertjährige Idee ist weiterhin aktuell.

Infos: [www.frohberg-bern.ch](http://www.frohberg-bern.ch)

## Missione Cattolica di Lingua Italiana

3007 Bern

Chiesa Madonna degli Emigrati  
Bovetstrasse 1  
031 371 02 43

Fax 031 372 16 56

www.kathbern.ch/mci-bern

www.missione-berna.ch

missione.berna@bluewin.ch

### Missionari Scalabriniani

P. Antonio Grasso

P. Enrico Romanò

### Suore San Giuseppe di Cuneo, collaboratrici pastorali e catechiste

Sr. Albina Maria Migliore

Sr. Barbara Macagno

### Segreteria

Giovanna Arametti-Manfrè

Lu-Ve 08.00-12.00

e permanenza telefonica

### A.C.F.E.

### Associazione Centro Familiare Emigrati

Seftigenstrasse 41

3007 Bern

031 381 31 06

Fax 031 381 97 63

info@centrofamiliare.ch

### Com.It.Es Berna e Neuchâtel

Bühlstrasse 57

3012 Berna

031 381 87 55

com.it.es.berna@bluewin.ch

### Sabato 17 novembre

18.30 S. Messa prefestiva

nella chiesa della Missione

### Domenica 18 novembre

XXXIII Domenica del T.O. / B

11.00 S. Messa

nella chiesa della Missione

16.00 S. Messa per le famiglie

con bambini 0-5 anni, nella chiesa della Missione

18.30 S. Messa

nella chiesa della Missione

09.30 S. Messa

in lingua italiana, nella cripta della parrocchia St. Antonius a Bümpliz

### Sabato 24 novembre

18.00 S. Messa prefestiva

in lingua italiana, nella chiesa Guthirt a Ostermundigen

18.30 S. Messa prefestiva

nella chiesa della Missione

### Domenica 25 novembre

Solennità di Gesù, Cristo Re dell'Universo / B

11.00 S. Messa

nella chiesa della Missione

18.30 S. Messa

nella chiesa della Missione

09.30 S. Messa

bilingue, nella chiesa St. Antonius a Bümpliz

### Mercoledì 28 novembre

131° anniversario della Congregazione Scalabriniana

18.30 S. Messa solenne

nella chiesa della Missione

## Cena in famiglia

È nostra tradizione organizzare ogni anno «La Cena in famiglia» e quest'anno ha luogo sabato 17 novembre alle 19.00

La cena non ha un costo fisso, ognuno può dare un'offerta che sarà devoluta a famiglie in difficoltà. La serata è animata con balli e canti con il duo Gianni & Mario e con la partecipazione del Coro Amicizia. Un invito cordiale!

## Giornata informativa per gli eritrei in Svizzera

Sabato 27 ottobre dalle 10.00 alle 16.30 ha avuto luogo in Missione la giornata informativa per i rappresentanti delle Comunità eritree in Svizzera.



## Progetto Missionario 2018-2019 in Argentina

Come Missione Cattolica di Lingua Italiana di Berna ci siamo impegnati a finanziare un progetto delle Suore di San Giuseppe, in Argentina. La presentazione di questo progetto, alla nostra Comunità, è stata fatta da Madre Gemma, superiora della Suore Giuseppine: domenica 28 ottobre. Queste ultime sono presenti in Argentina dal 1965 dove coordinano e sostengono servizi per persone povere e in difficoltà. Per maggiori informazioni visita il sito della Missione [www.missione-berna.ch](http://www.missione-berna.ch)



Per le attività pastorali nel Mittelland e nell'Oberland vi invitiamo a consultare il sito [www.kathbern.ch/mci](http://www.kathbern.ch/mci)

## Misión católica de lengua española

3072 Ostermundigen

Berna-Ostermundigen

Sophiestrasse 5

3072 Ostermundigen

www.kathbern.ch/mce-berna

Misionero: Padre Oscar Gil

oscar.gil@kathbern.ch

031 932 16 55 y 078 753 24 20

### Sacristanes:

Manuel García y Maciel Pinto

maciel.pinto@kathbern.ch

Secretaria: Nhora Boller

nhora.boller@kathbern.ch

031 932 16 06

Assistente Social: Eva Novell

eva.novell@kathbern.ch

031 932 21 56

Música: Mátyás Vinczi

076 453 19 01

Misas cada domingo:

10.00 Ostermundigen

16.00 Berna Dreifaltigkeit

Misa 2do/4to domingo mes:

12.15 Iglesia St. Marien

Kapellenweg 9, 3600 Thun

### ¡Bienvenidos!

Sábado 17 und 24 noviembre 1 dic

15.00 Catequesis

### Domingo 18 noviembre

10.00 Misa Ostermundigen

11.00 Cafe parroquial

16.00 Misa en la trinidad

### Lunes 19 y 26 noviembre

18.00 Rosario y Completas

### Martes 20 y 27 noviembre

18.00 Rosario y Completas

### Miércoles 21 y 28 noviembre

18.00 Rosario y Completas

### Viernes 23 noviembre

12.00 Almuerzo solidario

15.00 Exposición del Santísimo

16.00-18.00 Confesiones

18.45 Santo Rosario

19.00 Bendición con el Santísimo

19.05 Santa Misa

### Domingo 25 noviembre

Solemnidad de Cristo Rey

Fin del Año Litúrgico B

10.00 Misa Ostermundigen

11.00 Cafe parroquial

12.15 Misa en Thun

16.00 Misa en la Trinidad

### Viernes 30 noviembre

06.45 Rorate y desayuno

16.00-18.00 Confesiones

### Anuncios

Viernes 30 noviembre y 7, 14 y 21

dic: Misa Rorate a las 06.45 con desayuno

Sábado 8 dic: 09.30 Retiro de Adviento y fiesta de la Inmaculada Concepción

Miércoles 12 dic: 18.45 Fiesta a Nuestra Señora de Guadalupe

Sábado 15 dic: 15.00 Encuentro de matrimonios y concierto de catequesis

Domingo 16 dic: 09.45 Misa en Mariestain, visita Mercadillo de Strassburg

Lunes 17 al 23 de dic: 18.45 Rosario Novena de Navidad

Domingo 23 dic: Víspera de Navidad Rosario 15 minutos antes de los horarios normales de las misas.

Lunes 24 dic: Nochebuena 16.00 Cena en fraternidad, Misa de Gallo 22.00



### Adviento

Es tiempo de preparación para la Navidad. Es un tiempo muy especial en nuestro caminar cristiano pues igual que cuando esperamos en casa a alguien, visita o familiar, que llega nos esforzamos en que todo esté a punto, así el Adviento nos invita a prepararnos desde dentro para recibir a aquel que es nuestro guía, nuestro amigo, nuestra vida, Jesús. Os deseamos desde estas páginas un feliz tiempo de Adviento para que estas cuatro semanas sean inicio gozoso del año litúrgico.



## Missão Católica de Língua Portuguesa

3012 Bern

Zähringerstrasse 25, 3. Stock  
031 533 54 40  
mclportuguesa@kathbern.ch  
www.kathbern.ch/  
missaocatolica

**Missionário Scalabriniano**  
P. Arcangelo Maira  
P. Pedro Granzotto

### Secretária

Denise Gilgen-dos Santos  
Segunda-feira: Fechado  
Terça-feira 13.30–18.30  
Quarta-feira 08.00–12.00/  
13.00–18.00  
Quinta-feira 13.30–18.00  
Sexta-feira 08.00–14.00

### Missas nas Comunidade dos Todos os Sábados

**18.00** Thun – Pfarrei St. Martin  
**20.00** Interlaken – Pfarrei Heiliggeist  
**18.00** Solothurn – Igreja dos Jesuítas

### Todos os Domingos

**11.30** Bern – Pfarrei St. Marien  
**18.00** Biel – Pfarrei St. Marien

### 2º, 4º e 5º domingo de cada mês

**19.00** Meiringen – Pfarrei Guthirt  
**16.00** Gstaad

### Nossos Serviços:

Batismo  
Casamentos  
Benção da casa e da família  
Confissões  
Preparação ao Batismo  
Crisma  
Catequese para crianças e adultos  
Estudos Bíblicos  
Preparação ao Matrimônio aos Domingos  
dentre outros...

**Papa: a paz se faz com humildade, doçura e magnanimidade.** O convite do Papa Francisco é para «fazer» e «consolidar» a unidade no mundo de hoje, em que as instituições internacionais «se sentem incapazes de encontrar um acordo» pela paz.

A paz passa pela humildade, a doçura e a magnanimidade: foi o que disse o Papa Francisco na missa do dia 26.10. Refletindo sobre a Primeira Leitura, extraída da Carta de São Paulo aos Efésios, Francisco recordou que Paulo dirigiu aos cristãos um verdadeiro «hino à unidade» quando estava na prisão, evocando a «dignidade da vocação». A dificuldade dos acordos de paz. O próprio Jesus, destacou o Papa, «antes de morrer, na Última Ceia, pediu ao Pai a graça da unidade para todos nós». E mesmo assim, constatou Francisco, estamos acostumados a respirar o «ar dos conflitos»: todos os dias, na tv e nos jornais, se fala de conflitos, «um atrás do outro», de guerras, «sem paz, sem unidade». Não obstante «se façam pactos» para deter qualquer tipo de conflito, pois

esses mesmos acordos não são respeitados. Deste modo, «a corrida armamentista, a preparação às guerras, à destruição, avança». Também as instituições mundiais – hoje vemos – criadas com a melhor vontade de ajudar a unidade da humanidade, a paz, se sentem incapazes de encontrar um acordo: que há um veto aqui, um interesse lá... E têm dificuldade em chegar a acordos de paz. Enquanto isso, as crianças não têm o que comer, não vão à escola, não são educadas, não há hospitais porque a guerra destrói tudo. Temos uma tendência à destruição, à guerra, à desunião. É a tendência que semeia no nosso coração a inimigo, o destruir a humanidade: o diabo. Paulo, neste trecho, nos ensina o caminho rumo à unidade, que ele diz: «A unidade está coberta, está «blindada» – podemos dizer – com o vínculo da paz.» A paz leva à unidade. Abrir o coração. Eis então o chamado a um comportamento digno «do chamado» recebido, «com toda humildade, doçura e magnanimidade».

## Kroatische Mission

3012 Bern

Hrvatska katolička misija Bern  
Kath. Kroaten-Mission Bern  
Zähringerstr. 40, 3012 Bern  
0041 31 302 02 15  
Fax 0041 31 302 05 13  
hkm.bern@bluewin.ch  
www.hkm-bern.ch  
www.kroaten-missionen.ch  
Uredovno radno vrijeme  
Po–Pe 10.00–16.00

### Kontaktperson

Misionar: Fra Gojko Zovko  
goja.z@bluewin.ch  
079 379 66 66  
Suradnica: Ruža Radoš

## Gottesdienste

### Bern, Bethlehem Kirche

**Eymattstr. 2 B**  
**12.00** Jeden Sonntag

### Biel, Pfarrkirche Christ König

**Geyisriedweg 31**  
**17.00** Jeden 2. und 4. Sonntag

### Langenthal, Marienkirche

**Schulhausstrasse 11 A**  
**09.00** Jeden Sonntag

### Thun, Marienkirche

**Kapellenweg 9**  
**14.30** Jeden Sonntag

### Meiringen, Pfarrkirche Guthirt

**Hauptstrasse 26**  
**19.30** Jeden 1. Montag  
**17.00** Jeden 3. Sonntag

### Interlaken, Heiliggeistkirche

**Schlossstrasse 6**  
**19.00** Jeden 1. und 3. Mittwoch

## Iz Poslanice Hebrejima

Svaki svećenik dan za danom u bogoluđu te učestalo prinosi iste žrtve, koje nikako ne mogu odnijeti grijeha. A Krist, pošto je prinio jednu jedincatu žrtvu za grijeh, zauvijek sjede zdesna Bogu čekajući otad dok se dušmani ne podlože za podnožje njegovim nogama. Jednim, uistinu, prinosom zauvijek usavrši posvećene. A gdje su grijesi oprošteni, nema više prinosa za njih. Heb 10,11–14,18

## Iz Evandjelja po Marku

U ono vrijeme: Reče Isus svojim učenicima: «U one dane, nakon velike nevolje, sunce će pomrčati, i mjesec neće više svijetliti, a zvijezde će s neba padati i poljuljat će se sile nebeske.

Tada će ugledati Sina čovječjega gdje dolazi na oblacima s velikom moći i slavom.

I razaslat će anđele i sabrati svoje izabranike s četiri vjetra, s kraja zemlje do na kraj neba.»

«A od smokve se naučite prisposodbi! Kad joj grana već omekša i lišće potjera, znate: ljeto je blizu.

Tako i vi, kad vidite da se to zbiva, znajte: blizu je, na vratima!

Zaista, kažem vam, neće uminuti naraštaj ovaj dok se sve to ne zbude.

Nebo će i zemlja uminuti, ali riječi moje ne, neće uminuti.

A o onom danu i uri nitko ne zna, pa ni anđeli na nebu, ni Sin, nego samo Otac.» Mk 13,24–32

## Anderssprachige Missionen

www.kathbern.ch/  
missionen

Siehe auch  
Adressangaben  
auf Seite 32

### English Speaking Community:

Dr. iur. Karin Stauffer-Wüest  
031 556 34 11. Church Service:  
**Bruder Klaus Church, Ostring 1a,**  
**3006 Bern: Every Sunday** Confessions at **09.00 a.m.**, Mass at **09.30 a.m.** Mass on Holy Days of obligation at **06.30 p.m.** in the Crypt

**Marian Mass** «in honour of our Blessed Virgin Mary»: **Missione Cattolica Italiana, Bovetstrasse 1, 3007 Bern: Every first Saturday of the month** (July and August no Mass). Time:

**04.30 p.m.** Holy Rosary/Holy Eucharist  
**05.00 p.m.** Holy Mass. Priest Presider; Dominican from Fribourg.

**Philippine Catholic Mission Switzerland:** Fr. Toni Enerio, 076 453 19 58, onyotenerio@yahoo.com. **Krypta, Bruder Klaus, Segantinistrasse 26a, 3006 Bern: Jeden 1. Sonntag im Monat Gottesdienst, 11.00**

**Polnisch:** Vikar Wojciech Maruszewski, Marly. wojciech.maruszewski@gmail.com. **Kirche Bruder Klaus,**

**Ostring 1, Bern: Jeden Sonntag im Monat Gottesdienste, 12.30**

**Albanisch:** Don Pren Kola, Laurenzenvorstadt 85, 5000 Aarau, 062 822 84 94  
**Kirche St. Franziskus, Stämpflistrasse 26, 3052 Zollikofen: Zweimal pro Monat Gottesdienst, 11.00**

**Eritreisch:** Debesay Mehari, Muldenweg 11, 3075 Rüfenacht, Telefon 076 246 25 38. **Gottesdienste regelmässig am Sonntagnachmittag in St. Michael, Gossetstr. 8, 3084 Wabern**

## Bern offene kirche in der Heiliggeist- kirche

### 3011 Bern

(beim Bahnhof)

#### Sekretariat

Taubenstrasse 12  
031 370 71 14  
www.offene-kirche.ch  
info@offene-kirche.ch

#### Projektleitende

Irene Neubauer  
031 370 71 15  
Annelise Willen  
031 370 71 12  
Antonio Albanello  
031 370 71 13  
Andreas Nufer  
031 371 65 00

#### Öffnungszeiten

Di, Mi, Do, Fr 11.00–18.30  
So 13.00–17.00

## 12:24 Musikalischer Adventskalender

1. bis 24. Dezember,  
täglich 12.20–13.00

Knackeboul, Junge Sinfonie Bern,  
Sonar... erleben Sie eine tägliche mu-  
sikalische Überraschung in Ihrer Mit-  
tagspause und unterstützen Sie  
gleichzeitig das Médecins-sans-Fron-  
tières-Kinderspital Magaria in Niger.



## Bern Haus der Religionen

### Dialog der Kulturen

#### 3008 Bern

Europaplatz 1  
031 380 51 00  
Di bis Fr, 09.00–12.00  
www.haus-der-religionen.ch  
info@haus-der-religionen.ch

#### Öffnungszeiten

Di bis Sa, 09.00–17.00

#### Restaurant Vanakam

#### Ayurvedisches Mittagessen

Di bis Fr, 12.00–14.00

#### Kaffee und Kuchen

Di bis Sa, 14.00–17.00

#### Brunch international

Sa 10.00–14.00



## Islam: Wie sieht es von innen aus?

Elham Maneas (Bild) neues Buch «Der alltägliche Islamismus» polarisiert, stellt die Autorin doch als Muslimin kritische Fragen an den Islam.

**Im «Denkraum» vom 21. November (19.30) diskutiert Elham Manea** mit Kerem Adigüzel von der Al-Rahman-Moschee und dem Historiker Cebrail Terlemez darüber, ob innerislamische Kritik positiv zeigt, dass der Islam mit einer vielstimmigen Diskussionskultur in unserer Gesellschaft angekommen ist oder ob umgekehrt kritische Muslimen für islamophobe Argumente und Vorurteile instrumentalisiert werden. Dabei stellt sich die Frage an alle Anwesenden, wie kritisch und selbstkritisch wir je mit unserer Religion umgehen.

## Bern Inselspital

### 3010 Bern

Hôpital de l'île  
www.insel.ch/seelsorge

#### Ökumenischer

#### Pikettdienst 24 h

031 632 21 11  
(Pikettdienst Seelsorge  
verlangen)

#### Seelsorge

Hubert Kössler,  
Co-Leiter Seelsorge  
031 632 28 46  
hubert.koessler@insel.ch  
Patrick Schafer  
031 664 02 56  
patrick.schafer@insel.ch  
Isabella Skuljan  
031 632 17 40  
isabella.skuljan@insel.ch  
Nadja Zereik  
031 632 74 80  
nadja.zereik@insel.ch

#### Priesterlicher Dienst

vakant

#### Gottesdienste

www.insel.ch/  
gottesdienst.html

#### Ökumenischer Gottesdienst

Jeden 2. und 4. Mi 13.00

## Hell und frei

Am 24. Oktober ist Walter Rigert, der Architekt der katholischen Inselkapelle, gestorben. Die Kapelle ist für den Spitalkontext gebaut worden: Für Patient\*innen und Angehörige, für Mitarbeitende. Sie alle sind in irgendeiner Weise durch Krankheit und Leid, aber auch durch Hoffnung und Heilung, geprägt. Bei manchen geht ein Riss durch das Leben – verursacht durch einen Unfall oder eine Erkrankung –, so wie in der Glasmalerei des Kunstmalers Max von Mülenen ein Riss durch den Vorhangstempel geht. Der Grundriss der Kapelle ist ein Sechseck. Es soll – so erklärte Rigert einmal – etwas Bergendes haben: Wie zwei Hände, die sich aneinanderlegen. Rigert wählte sehr schlichte Materialien: einen einfachen Kalkverputz; die Apostelkreuze und der Antonius sind einfach an die Wand gemalt. Das Wesentliche ist einfach. Das Wesentliche braucht nicht mehr, sonst würde es vielleicht sogar verdeckt. Wie wünschte Walter Rigert sich, dass die Besucher\*innen diesen Raum erleben? «Die Besuchenden erreichen über die Zugangsterrasse den Kapelleneingang. Beim Eintritt... empfängt sie der dunkle Raum bei der Empore. Von hier steigert sich der Kapellenraum zu immer grösserer Helligkeit und Befreiung.» («pfarrblatt», 30. September 1962). Hubert Kössler

## Bern aki Universität

### 3012 Bern

Alpeneggstrasse 5  
031 307 14 14  
www.aki-unibe.ch  
info@aki-unibe.ch

#### Studierendenseelsorger

Isabelle Senn Dr. theol.  
031 307 14 32  
Fabian Schäuble dipl. theol.  
031 307 14 31

#### Sekretariat

031 307 14 14  
Beatrice Jeitziner  
Liliane Wanner  
Mo–Fr 09.00–12.00

#### Wochenrhythmus

Montag, 18.30  
Christliche Meditation  
Dienstag, 12.15  
Praystation: Gottesdienst  
in vielfältigen Formen  
Dienstag, 13.00  
Mittagstisch  
(im Semester)  
Mittwoch, 07.00  
Laudes

## Herbstsemester

### Raus aus den Hochschulen

#### Mittwoch, 21. November, 18.30

Diskutiere mit «reach» über deine Verantwortung als Wissenschaftler\*in. «reach» ist die unabhängige Ideenschmiede für Nachwuchsforschende und hat sich zum Ziel gesetzt, Wissenschaftler\*innen aktiv zur Teilhabe an der Gesellschaft zu bewegen und ihrer Verantwortung bewusst zu machen.

### Flow Openstage

#### Freitag, 23. November, 19.00

Ob mit Rap, Spoken Word, Gedichten, Gesang oder Reden – auf der aki-Bühne kommt jede\*r in den Flow! Teilnehmende sowie Gäste sind herzlich willkommen.

### Ökumenische Taizé-Feier

#### Donnerstag, 29. November, 19.00

In der Krypta der christkatholischen Kirche St. Peter und Paul, Rathausgasse 2, Bern, finden sich Christinnen und Christen jeglicher Couleur zu Gesang, Gebet und Austausch zusammen. Anschliessend Apéro.

## Bern Dreifaltigkeit

### 3011 Bern

Taubenstrasse 4  
031 313 03 03  
www.dreifaltigkeit.ch  
info@dreifaltigkeit.ch

#### Sekretariat

Jeannette von Moos und  
Felicitas Nanzer  
031 313 03 03

Iwan Gerber, Lernender  
Öffnungszeiten  
Mo, 08.00–12.00

Di, 08.00–12.00/14.00–17.00  
Mi, 14.00–17.00

Do, 08.00–12.00/14.00–17.00  
Fr 09.00–12.00/14.00–16.00

#### Seelsorge

Christian Schaller, Pfarrer  
031 313 03 03

P. Antoine Abi Ghanem,  
priesterlicher Mitarbeiter  
031 313 03 18

Dominique Jeannerat  
Mitarbeitender Priester  
031 313 03 16

Adrian Ackermann, Theologe  
031 313 03 17

Ursula Fischer, Theologin  
031 313 03 30

#### Sozial-/Beratungsdienst

Nicole Jakobowitz  
031 313 03 41

René Setz  
031 313 03 42

#### Eltern-Kind-Treff

Angelika Stauffer und  
Valentine Dick  
031 313 03 50

#### Katechese

Daniela Köferli und  
Angelika Stauffer  
031 313 03 45

Norbert Nagy  
031 313 03 16

Markus Portmann  
031 313 03 40

#### Kirchenmusik

Kurt Meier  
031 941 07 10

Sakristane  
031 313 03 43  
079 445 46 75

Franz Xaver Wernz  
Martino Fiscalini

#### Hausmeister

(Raumreservierungen)

Matthias Koch  
077 489 62 33

Markus Koschabek  
031 313 03 80

### Samstag, 17. und 24. November

**09.15 Eucharistiefeier**

**16.30 Eucharistiefeier**

### Sonntag, 18. und 25. November

**08.00 Eucharistiefeier**

**11.00 Eucharistiefeier**

**20.00 Eucharistiefeier**

#### Predigten

**17./ 18. November**

Br. Andreas Knapp

**24./25. November**

Adrian Ackermann

#### Reguläre Wochengottesdienste

##### Montag

**06.45 Eucharistiefeier**

##### Dienstag

**06.45 Eucharistiefeier**

**08.45 Eucharistiefeier**

**15.00 Rosenkranzgebet**

##### Mittwoch

**14.30 Eucharistiefeier**

**18.30 Ökum. Gottesdienst**

##### Donnerstag

**18.00 Eucharistiefeier**

##### Freitag

**06.45 Eucharistiefeier**

**08.45 Eucharistiefeier**

**16.00 Rosenkranzgebet**

## Besondere Hinweise

#### Beichthören

**Samstag, 15.00**

17. November: Père Antoine

24. November: Dominique Jeannerat

**Donnerstag, 16.30**

22. November: Dominique Jeannerat

29. November: Dominique Jeannerat

#### Elisabethengottesdienst

**Dienstag, 20. November, 08.45**

Eucharistiefeier mit Brotsegnung.

Das Ensemble Flautista spielt Musik  
von Pachelbel, Mendelssohn u. a.

#### Jahrzeiten

**Dienstag, 20. November**

**08.45** für Olinda, Marcella und Anto-

nio Verardo

#### Ökumenische Gottesdienste

**Mittwoch, 18.30**

**19. November**

Nina von Saldern, ev.-luth.

**28. November**

Peter Hagmann, christkath.

## Kollekten

**17./18. November:**

Die Kollekte ist bestimmt für **geflüchtete Christen aus Syrien** (Projekt von Br. Andreas Knapp, nähere Angaben siehe Flyer).

### 24./25. November

**Fidei Donum** – Diözesanseelsorger  
im 3.-Welt-Einsatz

Fidei Donum (übersetzt Geschenk des Glaubens) ist eine Dienststelle der Schweizer Bischofskonferenz. Sie unterstützt Weltpriester und Laienseelsorgende, die in Ländern des Südens tätig sind. Diese arbeiten alle ohne Lohn und sind darum auf materielle Hilfe und ideelle Unterstützung ihrer Ursprungskirche angewiesen. Die erste Aufgabe der Dienststelle ist es daher, für die Missionar\*innen die Sozialleistungen sicherzustellen d.h. für sie die Krankenkasse, AHV und Unfallversicherung zu übernehmen.

## Musik

**17./18. November, 16.30 und 11.00**

**Flötenmusik** von Marianne Hübscher und Gerhard Schertenleib und Kurt Meier an der Orgel.

**Dienstag, 20. November, 08.45**

Mit dem **Flötenensemble Flautista**

Orgel: Kurt Meier

Leitung: Giorgio Schneeberger

**Sonntag, 25. November, 11.00**

Musik zu Christkönig mit dem **Vokalensemble Voce umana** und dem Bläserquartett Il desiderio.  
Leitung: Kurt Meier

## Begegnung

#### Dreif-Treff

**Samstag, 17. November**

Mit dem preisgünstigen Abendessen nach dem 16.30-Gottesdienst bieten wir Gelegenheit, Gemeinschaft weiterzupflegen.

**Samstag, 24. November**

Kein Nachtessen, dafür ein Aperó nach der KG-Versammlung.

#### Dreif-Kaffee

**Sonntag, 08.45–11.00**

18. November mit Gruppe St. Anna

25. November mit den Frauen

**Dienstag, 09.15–10.30**

## Aus dem Pfarreileben

**Zu Gast bei uns – Br. Andreas Knapp**

**Begegnungsabend**

**Freitag, 16. November, 19.00**

im Saal im UG des Pfarrhauses.

Br. Andreas liest aus seinem Wüstentagebuch «Lebensspuren im Sand» und nimmt uns mit auf eine spirituelle Reise zu den Quellen des Lebens.

### Gottesdienste 17./18. November

Am Samstag um 16.30 sowie am Sonntag um 08.00 und 11.00 wird Br. Andreas konzelebrieren und das Predigtwort halten. Sowohl beim Begegnungsabend wie in den Gottesdiensten um 16.30 und 11.00 wird ein Büchertisch mit Literatur von unserem Gast angeboten.

#### Meditatives Tanzen für Frauen

**Montag, 19. November**

19.15 bis ca. 20.40 in der Rotonda.

Leitung: Ruth Businger

#### Feierabendtreff Männer 60plus

Einführung: Faszien-Fitness

Mehr Bewegungsspielraum durch Aktivierung des Bindegewebes

**Donnerstag, 22. November,**

**18.30–20.30** im Kirchgemeindehaus

Paulus, Freiestrasse 20, 3012 Bern

Anmeldung: rene.setz@kathbern.ch

#### Blicklicht – Lichtblick

Haben Sie eine liebe Person durch den Tod verloren? Sehnen Sie sich nach einem Licht im Dunkeln?

Wir laden Sie herzlich zu einem Lichtritual ein, welches die Erinnerung an unsere Verstorbenen aufleuchten lässt.

**Freitag, 23. November, 19.00** in der

Kapelle des Schosshaldenfriedhofs.

Dauer: ca. 45 Minuten

#### Ökumenische Kinderkirche

**Samstag, 24. November, 10.30**

**Thema:** «Das grosse Fest»

Schaut mal, wie schön der Saal geschmückt ist. Das Fest ist bereit und der König freut sich schon riesig auf seine Gäste. Doch was ist passiert? Keiner hat Zeit. Was machen wir jetzt mit all den feinen Kuchen?

#### Sonntagstreff für Ältere

**Sonntag, 25. November**

**12.00** im Domicil für Senioren

Schönegg, Seftigenstrasse 111

Das Mittagessen kostet Fr. 20.–.

**Anmeldung** unbedingt bis am

**Dienstagabend, 20. November,**

ans Pfarreisekretariat.

#### Herzensgebet

**Dienstag, 27. November**

18.00–19.00 in der Rotonda,

Kontemplation mit Regula Willi

#### Einweihung Baldachin Kryptahof

**Sonntag, 2. Dezember,** nach der

11.00-Messe. Ansprachen und Apéro

#### St. Nikolaus

besucht die Familien am **6./7. Dezember von 16.00–21.30.**

Das Anmeldeformular kann auf unserer Homepage heruntergeladen werden.  
Anmeldeschluss: **23. November**

## Berne Paroisse de langue française

3011 Bern

Rainmattstrasse 20  
031 381 34 16  
cure.francaise@cathberne.ch

**Internet paroissial**

www.paroissecatholique  
francaiseberne.ch

**Basilique de la Trinité**  
Taubenstrasse 4-6

**Centre paroissial**  
Sulgeneckstrasse 13

**Oratoire du Christ-Sauveur**  
Centre paroissial  
1<sup>er</sup> étage

**Equipe pastorale**  
abbé Christian Schaller, curé  
Marianne Crausaz,  
animatrice pastorale

**Assistante sociale**  
Nicole Jakubowitz  
031 313 03 41

**Secrétaire**  
Marie-Annick Boss  
Lu-Ve, 08.30-11.30  
et permanence téléphonique

### Célébrations

#### Mardi et jeudi

**09.15 Crypte de la Trinité**

#### Samedi

**18.00 Basilique de la Trinité**

#### Dimanche

**09.30 Basilique de la Trinité**

#### Samedi 17 novembre

Eucharistie avec la participation des  
Chœurs St-Grégoire, africain et le  
Quatuor Cokléa

### Temps liturgique et collectes

#### Dimanche 18 novembre

#### 33<sup>e</sup> dimanche du Temps de l'Eglise

Collecte par le groupe Partage et Dé-  
veloppement: Sœur Francine à Vohi-  
marina (Madagascar); Père Ndamha  
(Cameroun), Sœurs de la Villa Maria

#### Jeudi 22 novembre

#### Ste Cécile

#### Dimanche 25 novembre

#### Le Christ Roi de l'Univers

Collecte: fonds paroissial d'entraide  
communautaire

### Intentions de messe

#### Dimanches 18 et 25 novembre

Céline Scherrer et famille

#### Jeudi 22 novembre

Charles et Anne Friedländer

Marguerite Brenni

#### Mardi 27 novembre

Pierre et Conchita Ceppi

## Vie de la paroisse

Catéchèse

#### Lundi, 17.00

Centre paroissial  
(pas le 26 novembre)

### Répétitions de chant

#### Chœur africain, lundi 19.00

#### Chœur St-Grégoire, jeudi 19.00

Salle paroissiale

### Fête paroissiale

#### Samedi 17 novembre

Centre paroissial, rotonde

#### 09.00-15.00 Stands

#### 11.30 et 19.00 Repas

#### Ouverture de la rotonde pour le

#### dépôt des livres et de la pâtisserie:

#### vendredi 16 novembre, 14.00-17.00

Bénéficiaires: voir collecte du 18 no-  
vembre

### Les Aiguilles d'or

#### Mercredi 28 novembre, 14.30

Salle paroissiale

### Repas en langue allemande

#### Jeudi 29 novembre, 12.15

Sur inscription, tél. 031 303 03 41

### Les martyrs d'Algérie

**Jusqu'au jeudi 29 novembre**, nous  
accueillons en la basilique de la Trinité

une exposition sur les **19 martyrs  
d'Algérie** qui seront béatifiés le **sa-  
medi 8 décembre à Oran**. Parmi eux  
deux religieuses, quatre Pères blancs,  
les sept moines de Tibhirine et l'évê-  
que d'Oran, Mgr Pierre Claverie. Leur  
témoignage de foi et de fidélité nous  
invite au respect de l'autre.  
Abbé Christian

## Assemblée de paroisse

### Dimanche 25 novembre, 10.45

#### Salle paroissiale

#### Ordre du jour

1. Procès-verbal de l'Assemblée  
paroissiale du 26 novembre 2017\*
2. Introduction de la présidente du  
Conseil de paroisse
3. Nomination des conseillers de pa-  
roisse pour la nouvelle législature  
2019-2022
4. État des lieux sur le projet de fusion  
des communautés paroissiales
5. Finances et crédit de paroisse
6. Informations de l'abbé Christian  
Schaller sur l'année du jubilé des  
120 ans de la basilique de la Trinité
7. Divers

\*Des exemplaires du procès-verbal de  
l'Assemblée paroissiale du 26 novem-  
bre 2017 sont disponibles à la Cure ou  
envoyés par courriel sur demande.

## Bremgarten Heiligkreuz

3047 Bremgarten

Kirche St. Johannes  
Johanniterstrasse 30  
031 300 70 20  
www.kathbern.ch/heiligkreuz  
heiligkreuz.bremgarten@  
kathbern.ch

**Sekretariat/Raumreservation**  
Rita Möll, 031 300 70 20  
Di, Do, Fr 09.00-11.30

**Seelsorge**  
Paul Hengartner, Pfarreileiter  
031 910 44 01

Doris Hagi Maier/  
Johannes Maier,  
Theologen/Bezugspersonen  
031 300 70 25  
Pater R. Hüppi,  
Priesterlicher Dienst  
076 547 04 71

**Sozial- und Beratungsdienst**  
Alba Refojo, 031 300 70 23

**Katechetin**  
Brigitte Stöckli, 079 790 52 90

**Hauswart**  
Frank Weibel, 079 790 75 14

**Sakristane**  
Marko Matijevic, 079 653 73 77  
Gjevalin Gjokaj, 079 304 39 26

### Sonntag, 18. November

#### 11.00 Eucharistiefeier

mit Pater Ruedi Hüppi

### Donnerstag, 22. November

#### 09.00 Eucharistiefeier

mit anschliessendem Pfarreikaffee

#### 10.15 Ökumenische Andacht

im Altersheim

### Samstag, 24. November

#### 17.00 Familiengottesdienst

mit Johannes Maier, Doris Hagi und  
Brigitte Stöckli

### Sonntag, 25. November

#### 11.00 Kommunionfeier

mit Johannes Maier

### Donnerstag, 29. November

#### 09.00 Kommunionfeier

mit anschliessendem Pfarreikaffee

#### 10.15 Ökumenische Andacht

im Altersheim

### Kirchgemeindeversammlung

#### am Sonntag, 18. November, 12.00

(nach dem Gottesdienst). Die Traktan-  
den finden Sie auf unserer Homepage  
und im Schriftenstand. Stimm- und  
wahlberechtigt sind alle röm.-kath.  
Personen, unabhängig ihrer Nationali-  
tät, die das 18. Altersjahr vollendet  
und seit mindestens drei Monaten  
Wohnsitz in unserer Kirchgemeinde  
haben. Gäste sind willkommen!

### Engel in der Bibel –

#### Engel für uns heute

ist das Thema am **Samstag, 24. No-  
vember, ab 14.00** im Johanneszent-  
rum. Ein **Anlass für die ganze Familie**  
mit biblischen Geschichten über En-  
gel, Singen, Spielen, Engelbasteln,  
Zvieriessen und einer abschliessenden  
Feier in der Kirche.

### Kerzen ziehen

#### Mit Bienenwachs: vom 21.11.–1.12.

im Kirchengemeindehaus Matthäus,  
**Rosfeld**. Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 15.00–21.00

Samstag 14.00–17.00

#### Mit Kerzenwachs: vom 26.11.–8.12.

im Gemeindezentrum, **Bremgarten**.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

19.00–21.00

Mittwoch, Freitag 14.00–19.00

Samstag 10.00–16.00

Sonntag 13.00–16.00

### Adventskranzbinden

am **Freitag, 30. November** zwischen  
15.30 und 18.00 im Johanneszentrum  
Bremgarten. **Anmeldung** bis am  
**26. November**, Details auf der Home-  
page und im Schriftenstand.

### Nikolausbesuch

**Anmeldungen** für den Besuch kön-  
nen bis am **1. Dezember** entgegen-  
genommen werden. Formulare finden  
Sie auf der Homepage und im Schrif-  
tenstand.

### Oek. Adventsfeier für Senior\*innen

#### am Mittwoch, 5. Dezember, 14.30

im Johanneszentrum. Mit einer Ge-  
schichte, Adventsliedern und einem  
reichhaltigen Zvieri stimmen wir uns  
im gemütlichen Rahmen auf die Ad-  
ventszeit ein. Auf Wunsch steht ein  
Fahrdienst zur Verfügung. Flyer finden  
Sie im Schriftenstand oder auf der  
Homepage.

#### **Anmeldungen** bitte bis am

**29. November** schriftlich an:  
heiligkreuz.bremgarten@kathbern.ch  
oder Pfarrei Heiligkreuz, Johanniter-  
strasse 30, 3047 Bremgarten.

### Waldweihnacht für Gross und Klein

Eine Weihnachtsgeschichte führt uns  
zum kerzengeschmückten Tannen-  
baum im Wald. Treffpunkt: **Samstag,  
8. Dezember, 17.00** mit wetterfester  
Kleidung beim Johanneszentrum.  
Eine Tasse für wärmenden Punsch im  
Wald nicht vergessen!  
Bei schlechtem Wetter findet der  
Anlass im Johanneszentrum statt.

## Zollikofen St. Franziskus

3052 Zollikofen

Zollikofen  
Moosseedorf  
Kirchlindach/  
Münchenbuchsee  
Rapperswil/Jegenstorf  
Schönbühl-Urtenen  
Stämpflistrasse 26  
www.kathbern.ch/  
zollikofen  
franziskus.zollikofen@  
kathbern.ch

### Seelsorge

Paul Hengartner, Pfarreileiter  
031 910 44 01  
Felix Weder  
(Münchenbuchsee –  
Rapperswil)  
031 869 57 32  
Udo Schaufelberger  
(Jegenstorf – Urtenen –  
Schönbühl)  
031 910 44 10

### Priesterliche Dienste

P. Ruedi Hüppi  
076 547 04 71

### Sekretariat

Christine Mächler  
Nina Stähli  
031 910 44 00  
Fax 031 910 44 09  
Mo 09.30–11.30  
Di–Fr 13.30–17.30

### Sozial- und Beratungsdienst

Sylvia Rui  
031 910 44 03

### Religionsunterricht/ Kinder- & Jugendarbeit

Leo Salis  
031 910 44 04

### Sakristan

Gjevalin Gjokaj  
031 910 44 06  
079 304 39 26

### Pfarreisaal

031 910 44 07

## Zollikofen

**Sonntag, 18. November**

**09.30 Eucharistiefeier**  
(P. R. Hüppi)

**Dienstag, 20. November**

**08.30 Kommunionfeier**

**Donnerstag, 22. November**

**12.15–13.00 Mittagsmeditation**  
im ref. Kirchgemeindehaus  
**17.00 Rosenkranzgebet**

**Sonntag, 25. November**

**09.30 Kommunionfeier**  
(J. Maier)

**11.00 Gottesdienst**  
in albanischer Sprache

**Dienstag, 27. November**

**08.30 Kommunionfeier**  
vorbereitet und mitgestaltet von  
Frauen der Pfarrei

**Donnerstag, 29. November**

**12.15–13.00 Mittagsmeditation**  
im ref. Kirchgemeindehaus  
**17.00 Rosenkranzgebet**

## Münchenbuchsee

**Samstag, 17. November**

**10.00 Fyre mit de Chlyne**  
Ökum. Feier für Kinder ab 3 Jahren  
und ihre Eltern in der ref. Kirche

**Montag, 19. November**

**19.30–20.30 Meditation in Stille**

**Samstag, 24. November**

**18.30 Kommunionfeier**  
(F. Weder) in der ref. Kirche

**Montag, 26. November**

**19.30–20.30 Meditation in Stille**

## Jegenstorf

**Samstag, 17. November**

**18.30 Eucharistiefeier**  
(P. R. Hüppi) in der ref. Kirche

## Urtenen-Schönbühl

**Sonntag, 25. November**

**11.00 Kommunionfeier**  
(F. Weder) in der ref. Kirche

### Hände auflegen

**Freitag, 16. November, 17.00**, Kirche  
St. Franziskus. Letzte Einfindungszeit  
18.30. Sylvia Rui und Felix Weder.

## Offenes Kerzenziehen

Die katholische Kirchgemeinde und  
der Familienclub laden alle zu diesem  
schönen vorweihnächtlichen Brauch  
ein, vom **Sonntag, 18. November, bis**

**Samstag, 24. November.** Ort: Foyer

Pfarreiheim St. Franziskus, Stämpfli-  
strasse 30, Zollikofen. Zeiten:  
Sonntag, 12.00–17.00, Montag bis  
Donnerstag, 14.00–18.00, Freitag,  
14.00–20.00, Samstag, 09.00–12.00.  
Änderungen der Öffnungszeiten blei-  
ben vorbehalten! Preis: Fr. 3.–/100 g für  
die fertige Kerze. Kinder im Vorschulal-  
ter bitte in Begleitung eines Erwachse-  
nen. Infos bei Leo Salis, 031 910 44 04.

## Jassnachmittag

**Montag, 19. November, 14.00,**

Restaurant Capriccio, Zollikofen.  
Auskunft: Guglielmo Barnetta,  
031 869 36 06.

## Firmweg 17+, Starttag

Am **Sonntag, 25. November,**  
**13.30–19.00**, starten wir mit dem  
Firmweg 2018/2019 in Zollikofen im  
grossen Saal. Thema: Kennenlernen,  
Vertrauen, Einschreiben für die Ein-  
sätze ...

Es freuen sich auf den Start: Brigitte  
Stöckli, Johannes Maier und Leo Salis.

## Der St. Nikolaus kommt

Liebe Kinder, liebe Eltern, am 6. De-  
zember feiern wir den heiligen St. Ni-  
kolaus von Myra. Der St. Nikolaus der  
Pfarrei St. Franziskus besucht Kinder  
und Familien, um ihnen eine Freude  
zu bereiten. Er ist im festlichen Bi-  
schofsgewand zusammen mit dem  
Schmutzli unterwegs. Anmeldung:  
www.kathbern.ch/zollikofen/Aktuelles  
oder beim Pfarreisekretariat:  
franziskus.zollikofen@kathbern.ch  
031 910 44 00. Anmeldeschluss:  
Sonntag, 25. November. Die Organi-  
satoren: Pfarrei St. Franziskus, Pfadi  
Frisco, die KV Jegenstorf/Urtenen-  
Schönbühl und die St.-Nikolaus-  
Gruppe Münchenbuchsee. Bei Fragen  
wenden Sie sich an Leo Salis.

## Frauengeschichten

Am **Montag, 26. November, 15.30–  
17.30**, werden im kleinen Saal, Pfarrei  
St. Franziskus die nächsten Frauenge-  
schichten erzählt. Eine Frau in der  
zweiten Lebenshälfte berichtet über  
verschiedene Stationen ihres Lebens,  
was sie besonders geprägt und was  
ihr am meisten geholfen hat. Interes-  
sierten Zuhörerinnen wird Einblick in  
ein volles Leben gewährt, Möglichkeit  
zur Reflexion und Austausch – spätes-  
tens beim gemütlichen Apéro im An-  
schluss. Eintritt frei.

## Seniorentisch mit Raclette

Am **Mittwoch, 28. November,**  
**11.30–14.00**, findet der letzte Senio-  
rentisch dieses Jahres im Pfarreisaal  
statt. Traditionellerweise wird zum  
Abschluss im November schon um  
11.30 ein Apéro serviert, während die  
Raclette-Öfen angeheizt werden.  
Melden Sie sich bitte bis am Montag,  
26. November, im Sekretariat  
(031 910 44 00) an und vergessen Sie  
nicht, falls nötig, den Fahrdienst  
anzufordern.

## Theresaladen

«Es wiehnachtet ir Pfrundschür z Jeg-  
ischtorf» vom **17. November bis**  
**1. Dezember:** Verkaufsausstellung.  
Vernissage am Freitag, 16. November,  
17.00–20.00, mit Glühwein vom Feuer  
im Freien. Sie finden alles, was zum  
Fest gehört! Krippen, Porzellan, Glas,  
Textilien, Schmuck, viele schöne  
Spielsachen, Überraschungen und  
Weihnachtsdekoration. Erlös dient  
zum Wiederaufbau eines zusammen-  
gebrochenen Gemeinschaftshauses  
für vertriebene Bauern und Ureinwoh-  
ner auf den Philippinen.  
Wir freuen uns! Theresa-Laden-Team!

## Katholikenvereinigung

Einladung zur Hauptversammlung:  
**Freitag, 30. November, 20.00**, ref.  
Kirchgemeindehaus Jegenstorf.  
Traktanden:  
1. Protokoll der HV vom 27. November  
2017  
2. Jahresbericht  
3. Jahresrechnung und Bericht der  
Revisoren  
4. Genehmigung der Rechnung  
2017/2018  
5. Genehmigung Budget 2018/2019  
6. Wahlen  
7. Anträge  
8. Ausblick auf das kommende Ver-  
einsjahr 2018/2019  
9. Verschiedenes  
Anträge sind bis spätestens 20. No-  
vember zu richten an: Gallus Weidele,  
Efeweg 1, 3303 Jegenstorf, guen-  
disch@bluewin.ch, 031 761 12 68.

## Aus dem Pfarreileben

### Taufe

Am 18. November wird Scott Bohn  
aus Zollikofen in der Franziskuskirche  
getauft. Gott segne Scott und seine  
Familie.

## Konolfingen Auferstehung

### 3510 Konolfingen

Inselstrasse 11  
031 791 05 74

www.kathbern.ch/konolfingen

#### Pfarrleitung

Manuel Simon

031 791 10 08

manuel.simon@kathbern.ch

#### Sekretariat

Bettina Schüpbach

031 791 05 74

auferstehung.konolfingen@

kathbern.ch

Di 14.00–17.00

Mi 09.00–12.00

Do 09.00–12.00 / 14.00–17.00

### Sonntag, 18. November

#### 10.30 Sonntagsgottesdienst

mit Gastpredigerin

(Kommunionfeier/M. Simon)

#### 16.00 Messa in lingua italiana

(E. Romanò)

### Dienstag, 20. November

#### 19.30 Rosario

### Donnerstag, 22. November

#### 14.00 Rosenkranz

### Sonntag, 25. November

#### 10.30 Sonntagsgottesdienst

zur Kirchweihe mit Kirchenchor

(Eucharistiefeier E. Romanò/M. Simon)

### Dienstag, 27. November

#### 19.30 Rosario

### Donnerstag, 29. November

#### 14.00 Rosenkranz

## Veranstaltungen

### Elisabethensonntag mit J. Straub

Sonntag, 18. November, 10.30

Mit ihrem Wunsch, kath. Priesterin zu werden, eckt die junge Theologin Jacqueline Straub sicherlich bei dem ein oder anderen an und erntet Unverständnis. Für progressiv-liberale Gläubige ist die Weihe von Frauen zu Priesterinnen längst überfällig. In

schwierigem Kontext bewegt sich Jacqueline Straub und weiss für ihre Ansicht zu überzeugen. Herzlich willkommen zu unserem Gottesdienst am Elisabethensonntag.

### Adventsbasteln

Am 21. und 22. November werden ab 13.30 im Untergeschoss des Pfarrreizentrums wieder unsere Kränze und Gestecke gebastelt. Für passendes Grünzeug sind wir dankbar. Dieses ist bis am Samstag, 17. November, beim Pfarrsaal zu deponieren.

Der Verkauf der Gestecke erfolgt während des Kirchweihfestes und am 1. Adventssonntag.

### Kirchweihe

Sonntag, 25. November, 10.30

Der feierliche Gottesdienst wird zusammen mit den italienischsprachigen Katholiken begangen. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Kirchenchor Konolfingen. Im Anschluss sind alle zu Apéro und Mittagessen eingeladen.

### Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 27. November, 19.30

Traktanden

1. Teilrevision Organisationsreglement
2. Wahlen Amtszeit 2019–2022

- a. Kirchgemeinderat
  - b. Rechnungsprüfungskommission
3. Projektstudie Pfarrreiräume Verpflichtungskredit über Fr. 76 000.–
  4. Budget und Steueranlage 2019
  5. Informationen
  6. Verschiedenes

### Babbo Natale

Samstag, 1. Dezember, 19.30,

Pfarrsaal

Italienischsprachige Katholiken laden herzlich ein und organisieren den Anlass mit Insalate e salsiccia casarecce (10.–) e Castagne (prezzo a parte). Prenotazione (27.11.): Giovanni Bellusci (ab 18.00): 031 711 44 69, 079 776 64 62.

## Mitteilungen

### Taufe

25.11.: Laura Niederhauser, Konolfingen

### Samichlaus

Melden Sie sich bitte bis 26. November bei Ursula Bumann (Sonnrainstrasse 13, 3510 Konolfingen, oder per Mail an: ursula.bumann@bluewin.ch; 031 791 11 20) mit dem Talon auf der Homepage www.kathbern.ch/konolfingen an.

## Münsingen St. Johannes

### 3110 Münsingen

Löwenmattweg 10

031 721 03 73

www.kathbern.ch/

muensingen@

johannes.muensingen@

kathbern.ch

#### Pfarrleitung

Felix Klingenberg

#### Theologin

Judith von Ah

#### Religionspädagogin

Nada Müller

#### Ökum. Jugendarbeit

Pierino Niklaus

www.echoecho.ch

#### Sekretariat

Eliane Bächler

Mo, Di, Do 08.30–12.00

und 13.00–17.30

### Samstag, 17. November

#### 18.00 Vorabendgottesdienst

Kommunionfeier/J. von Ah

### Sonntag, 18. November

#### 10.30 Sonntagsgottesdienst

Kommunionfeier/J. von Ah

### Mittwoch, 21. November

#### 08.30 Gottesdienst

Kommunionfeier/F. Klingenberg

### Donnerstag, 22. November

#### 14.30 Rosenkranzgebet

### Sonntag, 25. November

#### 10.30 Sonntagsgottesdienst

Kommunionfeier/F. Klingenberg mit dem Männerchor Münsingen

### Mittwoch, 28. November

#### 08.30 Gottesdienst

Kommunionfeier/N. Müller, J. von Ah anschliessend Kaffee und Gipfeli

### Donnerstag, 29. November

#### 14.30 Rosenkranzgebet

### Jetzt anmelden für St. Nikolaus

Besuche vom St. Nikolaus am 5. und 6. Dezember. Anmeldung online bis 15. November

### Mittagstisch

Mittwoch, 21. November, 12.15

An- bzw. Abmeldungen bis Dienstagmittag, 20. November ans Pfarramt

### Orgelweiheung 2. Dezember

Die neue Orgel wird am 1. Adventssonntag am 2. Dezember eingeweiht. Um 10.30 ist der Festgottesdienst mit anschliessendem Apéro riche und Orgelvorführung. Nachmittags um 17.00 gibt es ein Orgelkonzert und anschliessend nochmals eine Orgelvorführung.

### 101. Kirchgemeindeversammlung

Montag, 26. November, 19.30

1. Protokoll der KGV vom 7. Mai 2018

2. Wahlen

• Wahl des Vizepräsidiums der KGV

• Wahl der Vertretung in die Synode

bzw. ins Landeskirchenparlament

3. Budget 2019, Finanzplanung

2018–2023 und Steueranlage

• Info neues Rechnungsmodell HRM2

• Info Lage der Finanzen der

Kirchgemeinde

• Info Antrag Reduktion Steueranlage

• Beschlussfassung Budget und

Steueranlage

4. Kreditabrechnung Fotovoltaik-

anlage Dach Pfarrhaus

5. Info Kirchgemeinde und Pfarrei

6. Verschiedenes

## Wortimpuls

### Family first

Das war nicht das Motto von Jesus und den frühen Christengemeinden. Das ist kein christliches Motto. Die familiäre Herkunft Jesu wird in den Schriften relativiert:

Das Markusevangelium sieht Jesu engsten Kreis in den Menschen, die ihm nachfolgen. Das Matthäusevangelium weist auf Gottes Geist hin, der die Herkunft von Jesus begründet. Das Lukasevangelium sagt zu Beginn, dieses Kind sei ein Sohn des Höchsten. Das Johannesevangelium philosophiert vom Wort, das von Gott kommt, und in Jesus Gestalt annimmt.

Die Schriften schildern Jesu kritisches Verhältnis zur Familie. Verwandt mit ihm ist nicht in erster Linie, wer blutsverwandt ist, sondern wer sich auf Gott ausrichtet, wer sich den Glauben Jesu zu eigen macht, wer auf eine Welt hofft, in der Recht und Gerechtigkeit herrschen, wer zu einer Welt beiträgt, in der alle genug zum Leben haben. Felix Klingenberg

## Ostermundigen Guthirt

### 3072 Ostermundigen Stettlen

#### Ittigen-Bolligen

Obere Zollgasse 31  
031 930 87 00  
www.kathbern.ch/guthirt  
guthirt.ostermundigen@kathbern.ch

#### Ittigen-Bolligen

Rain 13, 3063 Ittigen  
031 921 57 70  
www.kathbern.ch/ittigen  
peterpaul.ittigen@kathbern.ch

#### Pfarrleitung

Edith Zingg, 031 930 87 14

#### Priesterliche Dienste

Josef Kuhn

#### Theolog\*innen

Aline Bachmann  
031 930 87 13

Gabriela Christen-Biner  
031 930 87 11

Jonathan Gardy  
031 921 57 70

#### Religionspädagoginnen

Tamara Huber, 031 930 87 02  
Anneliese Stadelmann  
031 930 87 12

#### Sozial- und Beratungsdienst

Yasmin Gutiérrez  
031 930 87 18

#### Sekretariat Ostermundigen

Astrid Hirter  
Beatrice Hostettler-Annen  
031 930 87 00  
Fax 031 930 87 01  
Mo-Mi 08.30-12.00  
14.00-17.00  
Do-Fr 14.00-17.00

#### Sekretariat Ittigen

Stefanie Schmidt  
031 921 57 70

Di und Do 08.30-12.00

#### Sakristan Ostermundigen

Antun Tunic, 031 930 87 00  
(ausser Mittwochnachmittag  
und Donnerstag)

#### Sakristane Ittigen

Ruth und Andreas Wirth  
031 921 48 51

(ausser Montag)

Weitere Informationen auf der  
Homepage  
(Adressen siehe oben)

## Ostermundigen

### Samstag, 17. November

#### 18.00 Kommunionfeier

Rita Iten

### Sonntag, 18. November

#### 09.30 Kommunionfeier

Rita Iten

anschliessend Kirchgemeindever-  
sammlung

### Dienstag, 20. November

#### 14.30 Kommunionfeier

für Senior\*innen

Gabriela Christen-Biner

### Mittwoch, 21. November

#### 09.00 Kommunionfeier

Rita Iten

### Sonntag, 25. November

#### 09.30 Eucharistiefeier

Josef Kuhn

### Mittwoch, 28. November

#### 09.00 Eucharistiefeier

Josef Kuhn

## Stettlen

### Samstag, 24. November

#### 17.00! Eucharistiefeier

Josef Kuhn, Gedächtnis für Doris und  
Gregor Grütter  
im Pfarrstöckli, anschliessend Punsch

## Ittigen

### Sonntag, 18. November

#### 11.00 Kein Gottesdienst (wegen Kirchgemeindeversammlung)

### Donnerstag, 22. November

#### 09.00 Kommunionfeier

Rita Iten

#### 19.30 Meditation

### Sonntag, 25. November

#### 11.00 Eucharistiefeier

Josef Kuhn, Mitwirkung des Kirchen-  
chors  
Gedächtnis für Rösli Schmid-Alber

### Donnerstag, 29. November

#### 09.00 Eucharistiefeier Josef Kuhn

## Pfarreichronik

**Verstorben sind** am 22. Oktober  
Gercy Alves de Queiroz und am 1. No-  
vember Therese Sprenger-Bigger,  
Stettlen. Gott schenke ihnen die ewige  
Ruhe und tröste die Angehörigen.

## Kirchgemeinderat Guthirt

Einladung zur 22. Kirchgemeindever-  
sammlung (KGV): **Sonntag, 18. No-**

**ember, ca. 10.30** im Pfarrsaal der  
Kirche Guthirt, anschliessend Apéro.  
**Der Gottesdienst um 11.00 in Itti-  
gen fällt aus!**

## Senior\*innennachmittag

### Dienstag, 20. November, 14.30

Nach dem Gottesdienst in der kath.  
Kirche werden wir uns den wirkungs-  
vollen Übungen des «Qi Gong» wid-  
men! Anschliessend feines Zvieri.

## bar&film

### Freitag, 23. November, 19.30

Bar – 20.00 Film, Pfarrsaal Guthirt  
«Les choristes – Die Kinder des  
M. Mathieu», Schweiz 2004

## Gottesdienst und Punsch

Der Gottesdienst vom **24. November  
in Stettlen** findet ausnahmsweise be-  
reits um **17.00 im Pfarrstöckli** statt.  
Anschliessend gemütliches Beisam-  
mensein bei Punsch. Herzlich willkom-  
men!

## Kirchenchor Petrus und Paulus

Zum Christkönig-Sonntag lädt der Kir-  
chenchor Petrus und Paulus zum ge-  
meinsamen Singen der «Missa mundi»  
aus dem Kirchengesangbuch ein.  
Möchten Sie diese alten, gregoriani-  
schen Gesänge etwas auffrischen  
oder gar neu erlernen? Zwei Angebo-  
te: Samstag, 24. November,  
16.00–17.00 (Hauptprobe) oder Sonn-  
tag, 25. November 10.00 (Vorprobe),  
jeweils in der Kirche. Hier liegt auch  
ein Flyer auf. Herzlich willkommen.  
Paul Hirt, Chorleiter

## KinderKirche

### Sonntag, 25. November, 11.00, Kirche Ittigen

Wer in der kühlen Jahreszeit einen  
Blick in den wolkenfreien Himmel  
wagt, wird mit einem wunderbaren  
Sternenbild belohnt. Es fallen auch  
mal «Sterne» vom Himmel und man  
darf sich was wünschen. In unserer  
Geschichte verschenkt jemand sein  
letztes «Hemd» und wird von den  
Sternen dafür reichlich belohnt. Neu-  
gierig geworden? Dann komm in die  
Kiki und mach deinen eigenen  
Wunschstern. Am Samstagmorgen,  
24. November, basteln wir auch Ster-  
ne, mehr Infos auf unserer Website.

## Aktiv-Senior\*innen

**Dienstag, 4. Dezember**, «im Silber-  
rewald»: Jegenstorf – Silberewald –  
Jegenstorf; 7,5 km; 2 Stunden; auf  
90 m; ab 90 m; Besammlung alle:  
10.10 Bern HB, grosse Halle «Treff-  
punkt»; Abfahrt 10.22 Bern RBS ab;  
10.40 Jegenstorf an; Kosten: ca.  
Fr. 9.–; Anmeldung bis 30. November  
an urs.luethi@gmx.ch, 031 839 64 30  
oder 077 431 63 93.

## Gemeinschaft der Frauen

Weihnachtsmarkt «Winterzauber» am  
Blausee, **Samstag, 8. Dezember**.  
Gut beleuchtete Wege führen zu den  
ca. 50 geschmückten Ständen am  
See. Lassen wir uns doch von der vor-  
weihnächtlichen Stimmung verzau-  
bern. Wir fahren gemeinsam mit der  
SBB. Jede Person löst das Billett  
selbst. Es ist keine Anmeldung nötig.  
15.30 Bern HB, grosse Halle «Treff-  
punkt»; 15.39 Bern ab, 16.41 Blausee  
an; Rückfahrt: Blausee 19.08 oder  
20.08 ab; 20.24 oder 21.24 Bern an;  
Flyer liegen auf. Rita Sohm

## Aktion Sternsingen 2019

Anfang Januar ziehen die Sternsinger  
in Ittigen wieder los! Kinder, Jugen-  
liche und Erwachsene sind gefragt.  
Beim Vortreffen am Mittwoch, 30. No-  
vember, 16.30–18.30 lernt ihr einan-  
der schon mal kennen, erfahrt Span-  
nendes über das Projektland Peru und  
bereitet das Sternsingen vor. Weitere  
Infos auf der Website und im Schrif-  
tenstand.

## Herzlichen Dank ...

an die Pfarrei-Kaffeekochenden! In  
den vergangenen Wochen war ich  
mehrmals in anderen Pfarreien im Got-  
tesdienst. Eine Bereicherung... und  
auch ein Moment, wo man das Eigene  
wieder schätzen lernt. Für mich gehört  
der Pfarreikaffee wie «selbstverständ-  
lich» zum Gottesdienst. Es ist schon  
fast trostlos, wenn man nach dem Got-  
tesdienst einfach «gehen» muss.  
Vielleicht ist es falsch, an dieser Stelle  
eine einzelne Gruppe von Freiwilligen  
zu nennen, denn ich bin allen Freiwil-  
ligen dankbar für ihr Engagement. Doch  
ich möchte einfach mal allen danken,  
die den Pfarreikaffee vorbereiten und  
so einen wertvollen Ort für Begegnun-  
gen schaffen. Vielen herzlichen Dank  
allen, die jahrein, jahraus die Verant-  
wortung für die Pfarreikaffees über-  
nehmen und diese organisieren.  
Edith Zingg

## Bern St. Marien

3014 Bern

Wylersstrasse 24  
031 330 89 89

www.kathbern.ch/marienbern  
marien.bern@kathbern.ch

**Sekretariat**  
Marianne Scheuermeier  
031 330 89 89

**Theolog\*innen**  
Manfred Ruch, Pfarrreileiter  
031 330 89 85

Italo Cherubini  
031 330 89 87  
Maria Regli  
031 330 89 84

**Priesterlicher Dienst**  
P. Anton Eicher

**Religionsunterricht/Jugend-  
arbeit**  
Astrid Mühlemann  
Marion Ackermann  
031 330 89 86

**Eltern/Kind-Arbeit**  
Manuela Touvet  
031 330 89 86

**Sozial- und Beratungsdienst**  
Heidi Wilhelm  
031 330 89 80

**Sakristan**  
Ramón Abalo  
031 330 89 83

### Samstag, 17. November

17.00 **Fiire mit Chliine**,  
Marienkirche

18.00 **Gottesdienst**

### Sonntag, 18. November

09.30 **Gottesdienst**

### Montag, 19. November

16.30 **Rosenkranzgebet**  
18.00 **Spaghettisingen**

### Dienstag, 20. November

09.00 **Eltern/Kind-Treff**

### Mittwoch, 21. November

09.00 **Eltern/Kind-Treff**  
14.15 **Religionsunterricht** 4. Klasse

14.30 **Monatstreff 60plus Theater**,  
Quartierzentrum Wylershuus

17.00 **Modulkurs** «Eine Afghanin  
rappt sich frei», 6./7. Klasse, Saal 1

17.00 **Probe Weihnachtsfeier**  
für Familien

### Donnerstag, 22. November

09.30 **Gottesdienst**  
12.00 **Mittagstisch**, KGH Markus

### Freitag, 23. November

09.30 **Eltern/Kind-Treff**  
20.00 **Kirchenkino**, Markuskirche

### Samstag, 24. November

10.00 **Modulkurs** «Eine Afghanin  
rappt sich frei», 6./7. Klasse, Saal 1

18.00 **Eucharistiefeier**, Jz. Claire  
und Charles Schnyder von Wartensee,  
30. für August Järmann

### Christkönigssonntag, 25. November

09.30 **Familiengottesdienst**  
10.45 **Kirchgemeindeversamm-  
lung**

**Montag, 26. November**  
16.30 **Rosenkranzgebet**

**Dienstag, 27. November**  
09.00 **Eltern/Kind-Treff**

**Mittwoch, 28. November**  
09.00 **Eltern/Kind-Treff**  
17.00 **Probe Weihnachtsfeier**

**Donnerstag, 29. November**  
09.30 **Gottesdienst**  
16.30 **Modulkurs** «Armut – in  
Bern?», 6./7. Klasse, KGH Markus

**Freitag, 30. November**  
09.30 **Eltern/Kind-Treff**  
12.00 **Mittagstisch**, KGH Johannes

**Gottesdienste:** Maria Regli (17./18.),  
P. Anton Eicher, Manfred Ruch  
(24./25.). **Kollekte:** Bistum (17./18.),  
«tut»-Magazin (24./25.).

## Fiire mit de Chliine

Samstag, 17.11., 17.00, Marienkirche.  
Jedes nimmt Laterne mit. «Teilete».

## Monatstreff 60plus

Theater «Jetz chunnts ned guet!»,  
Mittwoch, 21.11., 14.30, Quartierzent-  
rum Wylershuus, Flyer liegen auf.

## Familiengottesdienst

Sonntag, 25. 11, 09.30, Marienkirche,  
mit Liedern vom Spaghettisingen.

## Kirchgemeinde- versammlung

Wir laden Sie herzlich ein zu unserer  
Kirchgemeindeversammlung am  
Sonntag, 25. November, 10.45 im  
Saal. Wichtige Traktanden wie Neu-  
wahlen für den Kirchgemeinderat so-  
wie Informationen zum Projekt «Öku-  
mene Bern Nord» stehen an. Die  
Traktandenliste liegt im Eingangsbe-  
reich der Kirche auf und ist auch auf  
unserer Homepage [www.kathbern.ch/marienbern](http://www.kathbern.ch/marienbern) abrufbar.

## Wiehnachtsmärit

von Handarbeitsgruppe und Frauen-  
gemeinschaft, 1.12., 14.00–18.30 und  
2.12., 10.00–11.30, Saal 1

## Bern Bruder Klaus

3006 Bern

Segantinstrasse 26a, Postfach

3000 Bern 31, 031 350 14 14

www.kathbern.ch/  
bruderklusbern  
bruderklus.bern@kathbern.ch

**Pfarrreileitung/Seelsorge**  
**Pfarrer Dr. Nicolas Betticher**  
079 305 70 45  
Diakon Gianfranco Biribicchi  
031 350 14 12

**Sekretariat/Social-Media**  
Therese Leuenberger  
031 350 14 14  
Notfall-Handy, 079 408 86 47  
Ivonne Arndt, 031 350 14 39

**Raum-Reservierungen Zentrum**  
Rita Continelli, 031 350 14 11

**Katechese**  
Vreni Bieri, 031 350 14 15

**Sozial- und Beratungsdienst**  
031 350 14 24

**Seniorenarbeit**  
Silvia Glockner, 031 350 14 39

**HausmeisterIn/SakristanIn**  
Magally Tello, Goran Zubak  
031 350 14 30

**Kirchenchor/Orgeldienst**  
Michael Kreis, 079 759 51 21  
Ariane Pilller, 079 478 12 40

**Eltern-Kind-Treff**  
Jeanette Jost, 031 351 08 11

### Samstag, 17. November

12.00 **Taufe** von Santiago Michael  
Högger mit Pfr. Nicolas Betticher  
(Taufkapelle)

16.15 **Eucharistische Anbetung**  
mit Pfr. Nicolas Betticher

17.00 **Eucharistiefeier** mit  
Pfr. Nicolas Betticher. Jahrzeit für  
Clara und Josef Hollenstein-Butz.

### Sonntag, 18. November

09.30 **Eucharistiefeier** in  
**englischer** Sprache mit Fr. Samuel  
Peter Lovas (vorab um 09.00 Beicht-  
gelegenheit). Im Anschluss an den  
Gottesdienst findet der jährliche  
Charity-Brunch mit Tombola statt.

11.00 **Eucharistiefeier** in **deutscher**  
Sprache mit Pfr. Nicolas Betticher.  
Kollekte für unsere Pfarrei-Caritas

12.30 **Eucharistiefeier** in  
**polnischer** Sprache mit Vikar  
Wojciech Maruszewski

### Dienstag, 20. November

12.15 **Lunch-Prayer** (Taufkapelle)  
18.45 **Betrachtendes**  
**Rosenkranzgebet**

### Mittwoch, 21. November

08.40 **Rosenkranzgebet** (Krypta)  
09.15 **Eucharistiefeier** mit  
Pfr. Nicolas Betticher (Krypta)  
19.30 **Adoray:** Lobpreis-Abend für  
Jugendliche und junge Erwachsene  
(Krypta)

### Freitag, 23. November

18.00 **Eucharistiefeier** (Krypta)  
mit Vikar Wojciech Maruszewski

### Samstag, 24. November

16.15 **Eucharistische Anbetung**  
mit Pfr. Nicolas Betticher  
17.00 **Familien-Eucharistiefeier**  
mit Pfr. Nicolas Betticher, mitgestaltet  
von allen Religionsschüler\*innen.  
Jahrzeit für Ludwig Vetter-Weingart-  
ner; Gedächtnis für Gisela Egger.

### Sonntag, 25. November

09.30 **Eucharistiefeier** in  
**englischer** Sprache mit Fr. Anil P.  
D'souza (vorab um 09.00 Beichtge-  
legenheit).

11.00 **Eucharistiefeier** zum Hoch-  
fest Christkönig in **deutscher** Sprache  
mit Pfr. Nicolas Betticher, mitgestaltet  
von der Adoray-Gruppe. Kollekte für  
unsere Jugendgruppe.

12.00 **Kirchgemeindeversamm-  
lung** im Pfarreizentrum. Anschl. sind  
alle zu einem Apéro eingeladen.

12.30 **Eucharistiefeier** in  
**polnischer** Sprache mit Vikar  
Wojciech Maruszewski

14.00 **Taufe** von Roman Gion  
Vincenz Bisaz mit Pfr. Georges  
Schwickerath (Taufkapelle)

### Dienstag, 27. November

12.15 **Lunch-Prayer** (Taufkapelle)

18.45 **Betrachtendes**  
**Rosenkranzgebet**

### Mittwoch, 28. November

08.40 **Rosenkranzgebet** (Krypta)  
09.15 **Eucharistiefeier** mit  
Pfr. Nicolas Betticher (Krypta)

### Freitag, 30. November

18.00 **Eucharistiefeier** (Krypta)  
mit Vikar Wojciech Maruszewski

### Der Samichlaus kommt und Eselreiten für alle Kinder an unserem Weihnachtsmarkt

Samstag, 1. Dezember, ab 15.00

In der Adventszeit findet **jeweils an  
den Wochenenden** unser Weih-  
nachtsmarkt im neuen Weihnachtszelt  
auf dem Kirchenvorplatz statt. Es  
werden dort wieder Waren für unser  
Projekt Espoir Niger verkauft. Das  
Programm mit näheren Infos liegt in  
der Kirche auf und kann auch auf  
unserer Homepage [www.kathbern.ch/  
bruderklusbern](http://www.kathbern.ch/bruderklusbern) eingesehen werden.  
**Zudem sind alle Kinder herzlich zum  
Eselreiten eingeladen.**

Am Samstag, 1. Dezember, feiern wir  
um 17.00 Familiengottesdienst mit  
Besuch des Samichlauses. Im An-  
schluss an den Gottesdienst verteilt  
Samichlaus mit seinen Schmutzlis klei-  
ne Geschenke!



## Worb St. Martin

### 3076 Worb

Bernstrasse 16  
031 839 55 75  
www.kathbern.ch/worb  
martin.worb@kathbern.ch

#### Pfarrteam

Peter Sladkovic-Büchel,  
Gemeindeleiter  
031 839 55 75

Monika Klingenberg,  
Theologin  
031 839 55 75  
(Di bis Do)

Astrid Mühlemann  
Katechetin  
031 839 55 75  
(Do und Fr)

#### Sozial- und Beratungsdienst

Renate Kormann  
031 832 15 51  
Termin nach Vereinbarung

#### Priesterlicher Dienst

Pater Josef Gürber  
031 306 06 66

#### Sekretariat

Manuela Cramer  
031 839 55 75  
Mo-Mi 09.00-11.30

#### Samstag, 17. November

**18.00 Sonntagsgottesdienst**  
(Kommunionfeier, Max Konrad)  
**Dreissigster** Rosmarie Früh

#### Sonntag, 18. November

**10.00 Sonntagsgottesdienst**  
(Kommunionfeier, Max Konrad)

#### Mittwoch, 21. November

**09.00 Kommunionfeier,**  
anschliessend eucharistische  
Anbetung  
**18.30 Stille und Meditation**

#### Samstag, 24. November

**10.30 Taufe** von Adriana Tunez  
**18.00 Sonntagsgottesdienst**  
(Eucharistiefeier, Pater Hüppi)

#### Sonntag, 25. November

**10.00 Sonntagsgottesdienst**  
(Eucharistiefeier, Pater Hüppi und  
Pater Gürber)

#### Mittwoch, 28. November

**09.00 Kommunionfeier**  
**18.30 Stille und Meditation**

## Menschenkind und Gotteskind

Wir freuen uns mit den Eltern Sarah  
Tunez und David Arellano Rivero, die  
am **Samstag, 24. November**, ihre

Tochter Adriana Tunez zur Taufe brin-  
gen. Wir wünschen der ganzen Familie  
viel Freude mit Adriana und zusammen  
mit den Taufgästen ein frohes Fest.

## Herzlichen Dank allen

die beim Jubiläums-Patrozinium am  
vergangenen Wochenende mitgeholfen  
haben, den heiligen Martin zu feiern:  
der Katechetin Karin Schelker und  
der Chinderfiirgruppe am Samstag-  
nachmittag und -abend mit dem heiligen  
Martin hoch zu Ross und den Kindern  
mit ihren Lichtern, den Schweizer  
Gardisten, den Sängerinnen Janna  
und Olivia, dem Kirchenchor im Fest-  
gottesdienst und dem Pfarreirat beim  
Apéro am Sonntag.

## Messe mit Pater Gürber

Am **Sonntag, 25. November**, feiern  
wir mit Pater Gürber nochmals eine  
Messe. In den letzten Wochen konnte  
Pater Gürber aus gesundheitlichen  
Gründen nicht mehr die Messe mit  
uns feiern. Sein Mitbruder Pater Hüppi  
konnte ihn einige Male vertreten. In  
der nächsten Zeit wird der 95-jährige  
Pater Gürber verständlicherweise  
mehr Rücksicht auf seine Gesundheit

nehmen müssen. So weit möglich wird  
Pater Hüppi neben seinen Verpflichtungen  
in Zollikofen und Tiefenau-Bremgarten  
mit uns Eucharistie feiern.  
Herzlichen Dank. psb

## FrauenZeit

Am **Freitag, 7. Dezember**, findet die  
nächste FrauenZeit statt. «Dunkle  
Nacht, ein Stern erwacht» – Märchen-  
abend zu Advent und Weihnachten.  
Die Märchenerzählerin Anna Gutzwiller  
hat herzerwärmende, heitere und  
besinnliche Märchen und Geschichten,  
passend zur Advents- und zur  
Jahresendzeit, für uns ausgewählt.  
Wir treffen uns um 19.30 im Pavillon  
des Pfarreizentrums St. Martin Worb.  
Alle Frauen sind herzlich eingeladen.  
Das FrauenZeit-Team freut sich auf  
Sie!

## Rorate

Gerne laden wir auch in der kommen-  
den Adventszeit zu den Rorate-Gottes-  
diensten ein: an den **Mittwoch-**  
**morgen 5. und 19. Dezember, jeweils**  
**um 6.00** (anschliessend Frühstück im  
Saal), und am **Mittwochabend,**  
**12. Dezember, um 18.00.**

## Belp Heiliggeist

### 3123 Belp

Burggässli 11  
031 300 40 90  
www.kathbern.ch/belp  
heiliggeist.belp@kathbern.ch

#### Pfarrleitung

Regina Müller, 031 300 40 90

#### Priesterlicher Dienst

Wojciech Maruszewski  
079 374 94 80

#### Sekretariat

Regula Meier, 031 300 40 95  
Mi 09.00-11.00, 14.00-16.00  
Fr 09.00-11.00

#### Sozial- und Beratungsdienst

Albrecht Herrmann  
031 300 40 99

Di und Do 10.00-12.00

#### Sakristanin/Reservation

Elke Domig, 079 688 84 10

#### Sonntag, 18. November

**10.00 Kommunionfeier**

#### Donnerstag, 22. November

**09.15 Eucharistiefeier**

#### Freitag, 23. November

**09.15 Rosenkranzgebete**

#### Sonntag, 25. November

**Christkönig**  
**10.00 Eucharistiefeier**  
anschliessend Pfarreikaffee

#### Donnerstag, 29. November

**09.15 Eucharistiefeier**

#### Freitag, 30. November

**09.15 Rosenkranzgebete**

#### Samichlous-Familienbesuche

Laden Sie den Samichlous zu sich ein.  
Der Samichlous besucht Sie, Ihre Kinder  
und Ihre Familie am **5./6. Dezember**  
zwischen 17.00 und 20.00 in der  
Region Belp-Toffen-Kaufdorf-Müh-  
lethurnen-Riggisberg.

**Anmeldung schriftlich** mit  
Anmeldeformular (auszudrucken  
über: [www.samichlous-belp.ch](http://www.samichlous-belp.ch))

**bis am 19. November** per A-Post an:  
Rainer Notter, Montenachweg 16,  
3123 Belp oder **online unter [www.samichlous-belp.ch](http://www.samichlous-belp.ch)**  
(Einteilung nach  
Post-/Onlineeingang)  
Weitere Auskünfte erteilen:

Angelika und Rainer Notter  
Telefon 031 819 46 86 oder  
079 676 36 61

Kirchgemeindeversammlung  
**Donnerstag, 22. November, 19.30,**  
**Kirche Heiliggeist, Belp.** Einladung  
mit Traktandenliste siehe «pfarrblatt»  
41-42, Seite 34 oder auf unserer  
homepage [www.kathbern.ch/belp](http://www.kathbern.ch/belp).

#### Kerzenziehen

**Samstag, 1. Dezember, 14.00-18.00**  
**Mittwoch, 5. Dezember, 18.00-21.00\***

\* Samichlous-Event nur für Erwachse-  
ne/Glühwein, Stäcklini

**Samstag, 8. Dezember, 14.00-18.00**  
**Sonntag, 9. Dezember, 11.00-16.00\***

\* Advent-Special Glücksrad für Kin-  
der/Adventstee, Gebäck  
für Kinder ab 7 Jahren / Café- und  
Teestube  
Ausserhalb des öffentlichen Ziehens  
heissen wir Gruppen ab 3 Personen  
nach Absprache herzlich willkommen.  
Anmeldungen/Auskünfte:  
Daniela Kämpfen  
031 819 11 13 / 079 825 65 17  
weitere Daten auf unserer Homepage  
[www.kathbern.ch/belp](http://www.kathbern.ch/belp) oder im nächs-  
ten «pfarrblatt».

#### SPiRit

Sing- und Musikbegeisterte sind herz-  
lich willkommen.

Probe:

**Mittwoch, 21. November,**  
**19.15-21.15**

weitere Daten folgen

Wir üben für den Gottesdienst am  
Sonntag, 9. Dezember

#### Frauengruppe Rise up

**Mittwoch, 28. November,**  
**20.00-21.30**

im Pfarreihem/Erdgeschoss

#### Von Krippe zu Krippe

**Sonntag, 2. Dezember, 16.00**

in unserer Kirche

... unterwegs mit Maria und Josef



Regina Müller, Worte  
Walter Mühlheim, Oboen  
Anett Rest, Orgel, Klavier, Gesang

## Köniz St. Josef

**Köniz/Oberbalm  
Schwarzenburgerland**  
Stapfenstr. 25, 3098 Köniz  
031 970 05 70  
www.sanktjosefkoeniz.ch  
josef.koeniz@kathbern.ch

## Wabern St. Michael

**Wabern/Keheersatz**  
Gossetstr. 8, 3084 Wabern  
031 960 14 60  
www.sanktmichaelwabern.ch  
michael.wabern@kathbern.ch

**Ökumenisches Zentrum  
Keheersatz**  
Mättelistr. 24, 3122 Keheersatz  
Sekretariat  
031 960 29 29  
www.oeki.ch

### Für Notfälle

079 745 99 68

### Theolog\*innen

Christine Vollmer-Al-Khalil (CV)  
Gemeindeleiterin  
031 970 05 72

Pater Markus Bär OSB (MB)  
031 960 14 61

Ute Knirim (UK)  
031 970 05 73

Stefan Küttel (SK)  
Bezugsperson Keheersatz  
031 960 14 64

Hans-Martin Griepert (HMG)  
Bezugsperson  
Schwarzenburgerland

**Katechese/Jugendarbeit**  
Chantal Brun (CB)  
079 775 72 20

Martin von Arx (MvA)  
031 970 05 81

Leonie Läderach (LL)

**Sozial- und Beratungsdienst**  
Magdalena Krahn  
031 960 14 63  
Ana Isabel Pelaez  
031 970 05 77

### Sekretariat Köniz

Ruth Wagner-Hüppi  
031 970 05 70

**Sekretariat Wabern**  
Urs Eberle  
031 960 14 60

**Sakristan/Raumreservation  
Köniz**  
Ante Corluka  
079 836 03 69 (ausser Fr)

**Sakristan/Raumreservation  
Wabern**  
Seelan Arockiam  
079 963 70 60 (ausser Sa)

## Köniz

### Samstag, 17. November

**17.00 Eucharistiefeier (MB)**  
**19.00 Eucharistiefeier** in kroatischer Sprache, Pater Gojko

### Sonntag, 18. November

**09.30 Kommunionfeier (UK) mit Impuls am Puls** von Rainer Stadler, Medienjournalist (NZZ): Der Kampf um die Wahrheit.  
Geschichte für Kinder ab 2 Jahren, Apéro-Talk, Kaffeestube

### Dienstag, 20. November

**18.00 Meditation im Laufen**

### Mittwoch, 21. November

**09.00 Kommunionfeier (UK)**  
**14.30 Ökumenischer Gottesdienst mit Totengedenken**, Alters- und Pflegeheim Tilia Köniz, ref. Pfarrerin Christine Rupp-Senften und Ute Knirim  
**19.30 Abendmeditation**

### Freitag, 23. November

**19.00 Ökumenische Vesper**  
Reformierte Kirche, Köniz

### Samstag, 24. November

**17.00 Eucharistiefeier (MB)**  
Jahrzeit Peter Bürgy-Keel und Otto und Micheline Roth-Piatti, anschliessend Kirchgemeindeversammlung  
**18.15 Taufe Laura Drücker**  
**19.00 Eucharistiefeier**  
in kroatischer Sprache, Pater Gojko

### Sonntag, 25. November

**09.30 Eucharistiefeier (MB)**  
**18.00 Eucharistiefeier** der tamilischen Gemeinschaft, Pfr. S. Douglas

### Dienstag, 27. November

**18.00 Meditation im Laufen**

### Mittwoch, 28. November

**09.00 Eucharistiefeier (MB)**  
**19.30 Abendmeditation**

### Freitag, 30. November

**19.00 Ökumenische Vesper**  
Reformierte Kirche, Köniz

## Schwarzenburg

### Samstag, 17. November

**19.00 Eucharistiefeier (MB)**

### Donnerstag, 22. November

**19.00 I d' Mitti cho**

### Donnerstag, 29. November

**19.00 I d' Mitti cho**

## Wabern

### Sonntag, 18. November

**11.00 Eucharistiefeier (MB)**

### Dienstag, 20. November

**08.30 Eucharistiefeier**  
Pater Enrico Romanò

### Freitag, 23. November

**18.30 Eucharistiefeier (MB)**  
anschliessend **Rosenkranz**

### Sonntag, 25. November

**11.00 Eucharistiefeier (MB)**

### Dienstag, 27. November

**08.30 Eucharistiefeier**  
Pater Enrico Romanò

### Freitag, 30. November

**18.30 Eucharistiefeier (MB)**  
anschliessend **Rosenkranz**

## Keheersatz

### Sonntag, 18. November

**10.00 Reformierter Gottesdienst**  
Patrick Moser

### Mittwoch, 21. November

**19.30 Taizéandacht**

### Donnerstag, 22. November

**09.00 Morgengebet**

### Sonntag, 25. November

**10.00 Ökum. Gottesdienst** am Ewigkeitssonntag, Stefan Küttel, Beatrice Grimm, ref. Pfarrerin

### Donnerstag, 29. November

**09.00 Morgengebet**

## Aktuelles aus St. Josef

### Konzert der Kirchenchöre

Sonntag, 18. November, 17.00  
Die Kirchenchöre St. Josef und Müntenbuchsee, der Thomaschor Köniz und Mitglieder des gabrielichor aus Bern singen Teile der «Cantus Missae» von J. G. Rheinberger in der Thomaskirche Liebefeld.

Info: Flyer, Homepage-Download

### Heilmeditationskurs

«Auf die Stille im Advent lauschen»  
Anmeldeschluss 23. November; Info:  
Flyer, Homepage-Download

### Kranzverkauf der Pfadi

Samstag, 24. November  
09.00–12.00: Beim Coop Steinhölzli  
09.00–15.30: Beim Qualipet  
Bläuackerplatz Köniz + Coop Wabern

### Kirchgemeindeversammlung

Samstag, 24. November, 18.00  
Im Pfarreisaal, Einladung mit Traktanden siehe «pfarrblatt» 43+44, Seite 33 oder Homepage-Download

### Kerzenziehen

Sonntag, 25. November, 11.00–16.00  
Info: Flyer, Homepage-Download

### Shibashi – Meditation in Bewegung

Montag, 26. November, 09.30  
Leitung: D. Egger, Kosten: Fr. 30.–  
**Jassen**

Mittwoch, 28. November, 13.30  
Für Senioren\*innen im Pfarreisaal

### Adventsmarkt Schwarzenburg

Freitag, 30. November, 17.00–20.00  
Samstag, 1. Dezember, 16.00–20.00

Im 1. Stock im Schloss können Kinder Geschichten hören und basteln, währenddessen die Eltern den Adventsmarkt geniessen.

Organisation: Kath Pfarrei St. Josef und ref. Kirche Schwarzenburg

### Offene Lehrstelle

### Fachmann Betriebsunterhalt

Bitte beachten Sie das Inserat auf Seite 32 oder Homepage, Offene Stellen.

## Aktuelles aus St. Michael

### Ökum. Nachmittag 60+

Mittwoch, 21. November, 14.30  
Filmvorführung von Margreth Stalder, anschliessend Zvieri im Pfarreiheim.

### Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 22. November, 19.30, Kirche Heiliggeist, Belp.  
Einladung mit Traktandenliste siehe «pfarrblatt» 41–42, Seite 34 oder Homepage-Download.

### Shibashi – Meditation in Bewegung

Samstag, 24. November, ab 09.30  
Info: Flyer, Homepage-Download

### Frauen St. Michael - Kranzen

Mittwoch, 28. November  
14.00–17.00 für Gross und Klein  
19.00–21.00 nur Erwachsene  
Wir machen Advents- oder Türkränze, Adventsgestecke usw.

Gefässe, Kerzen und Dekomaterial müssen selber mitgebracht werden.

Weiteres Material ist gegen einen Unkostenbeitrag erhältlich.

Anmeldeschluss: 26. November bei Gerda Zuber, 031 961 19 12; Franziska Wiedmer, 031 961 54 05.

Info: Flyer, Homepage-Download

## Voranzeige

### TV-Gottesdienst in Köniz

Kommunionfeier mit Christine Vollmer unter Beteiligung des Kirchenchors St. Josef mit Adventsmusik und Teilen aus der «Cantua missa» von J.G. Rheinberger.

### Adventsfeiern

**Köniz:** Dienstag, 4. Dezember  
14.30 Adventsfeier für Senior\*innen  
18.00 Adventsbesinnung des Frauenforum und der Frauen St. Michael

**Wabern:** Mittwoch, 5. Dezember  
14.30 Adventsfeier für Senior\*innen

### Kirche mit den Frauen

Mittwoch, 5. Dezember  
Gemeinsam zur Buchpremiere nach Zürich: «Ein weiter Weg – 1200 Kilometer für die Frauen in der Kirche»

Info: Flyer und Homepage-Download

### Roratefeiern

Sonntag, 2. Dezember

**Schwarzenburg:** 17.00 im Käppeli

**Keheersatz:** 17.30 im ÖKI

### Kleinkinderfeier zum Advent

Samstag, 8. Dezember, 16.00 in Köniz

## Bümpliz St. Antonius

3018 Bern

Burgunderstrasse 124  
Tel 031 996 10 80  
antonius.bern@kathbern.ch

## Bethlehem St. Mauritius

3027 Bern

Waldmannstrasse 60  
031 990 03 20  
mauritus.bern@kathbern.ch  
www.kathbern.ch/bernwest

## Team Bern-West

**Seelsorgerliche Notfälle**  
Ausserhalb der Bürozeiten:  
079 395 27 70

**Pfarradministrator**  
(St. Mauritius)  
Ruedi Heim (ruh)

**Theolog\*innen**  
(St. Antonius)  
Joël Eschmann (je)  
Karin Gündisch (kg)  
Katrin Schulze (ks)  
Michal Wawrzynkiewicz (mw)

**Jugend-, Katechese- und  
Familienarbeit** (St. Mauritius)  
Romeo Pfammatter  
079 623 24 54  
Kathrin Ritler, 031 990 03 21  
Patricia Walpen, 031 990 03 24

**Sozial- und Beratungsdienst**  
(St. Mauritius)  
Isabelle Altermatt,  
031 996 10 84  
Andrea Siegrist, 031 990 03 23

**Sekretariat** (St. Antonius)  
Regula Herren  
Bea Schmid  
Therese Sennhauser  
(Buchhaltung)  
Patricia Walpen  
Bürozeiten:  
Mo-Fr 09.00-11.30  
Mi 13.30-15.30

**Sakristane**  
(Raumreservationen)  
Ivan Rados, St. Mauritius  
079 274 70 89  
Andreas Walpen, St. Antonius  
031 996 10 90

## Bümpliz

**Samstag, 17. November**

**10.00 Totengedenken Domicil  
Schwabgut** (ks)

**18.00 Kommunionfeier zum Cäcilienfest** (ks) mit Kirchenchor St. Antonius und Projektchor St. Mauritius  
Jahrzeiten: Thekla Ketterer, Rolf Zürcher, Peter André Zürcher, Ursula Karin Steiner-Rosenstein

**Sonntag, 18. November**

**09.30 Messa di lingua Italiana** in der Krypta

**10.00 Eucharistiefeier** mit Firmung (Abbé Christian Schaller, ruh, mw) mit den Anthony Singers

**17.00 Malayalam Eucharistiefeier**

**Mittwoch, 21. November**

**18.30 Kommunionfeier** (kg)

**19.15 Rosenkranzgebet**

**Freitag, 23. November**

**09.00 Kommunionfeier** (mw)

**Christkönigssonntag, 25. November**

**09.30 Eucharistiefeier** mit Missione cattolica di lingua italiana (mw)

**Mittwoch, 28. November**

**18.30 Kommunionfeier** (ks)

**19.15 Rosenkranzgebet**

**Freitag, 30. November**

**09.00 Kommunionfeier** (mw)

## Bethlehem

**Sonntag, 18. November**

**09.30 Kommunionfeier** (ks)

**16.00 Holländischer Gottesdienst**

**Dienstag, 20. November**

**09.15 Kommunionfeier** (je)

**Christkönigssonntag**

**Samstag, 24. November**

**18.00 Kommunionfeier** (je)

**Sonntag, 25. November**

**09.30 Kommunionfeier** (je)

mit Projektchor St. Mauritius und Kirchenchor St. Antonius.

**Sonntag, 25. November**

**14.00 Chaldäisch-katholischer Gottesdienst**

**Dienstag, 27. November**

**09.15 Kommunionfeier** (kg)

**Firmung Bern West – Uno – eins**

Am Sonntag, 18. November, um 10.00 findet in der Kirche St. Antonius der gemeinsame Firm-Gottesdienst St. Antonius und St. Mauritius, Bern West, statt. Das Sakrament wird von Domherr Christian Schaller gespendet. «Uno – eins»: dieser Leitsatz wird im Gottesdienst von den jungen Erwachsenen auf unterschiedliche Art zum Ausdruck gebracht.

Gefirmt werden: Haezel Kate Börlin, Yordan Cao Formoso, Gabriel Cirelli,

Elijah Dushi, Lisa Hudjetz, Arianna Loren Manalo, Jozef Markaj, Sophia Meroni, Christian Ortigueira Pinto, Debora Palermo, Dario Lucas Patzi, Marija Laura Rozic, Luana Sanapo, Matias Santeiro Salas, Meret Ann Schaufelberger, Johanna Schreiber, Manuele Toto und Marco Toto. Im Namen aller Firmantinnen und Firmanten laden wir Sie herzlich ein.  
Kathrin Ritler, Firmgruppe Bern West Bümpliz

**Dienstag, 20. November**

**10.00 Frauen üben Deutsch**

**11.45 Zwölfi Club: Mittagessen** für Senior\*innen im Saal

**Mittwoch, 21. November**

**16.00 Sprachencafé** Italienisch, Englisch, Französisch und Spanisch: Fremdsprachen auffrischen

**Donnerstag, 22. November**

**17.00 Männer üben Deutsch**

**Dienstag, 27. November**

**10.00 Frauen üben Deutsch**

**Mittwoch, 28. November**

**14.00 Frauengem.: Adventsatelier**

**14.00 Gruppo Terza Età: Tombola**

**Donnerstag, 29. November**

**17.00 Männer üben Deutsch**

**Kirchenchor St. Antonius und Projektchor St. Mauritius**

**Samstag, 17. November, 18.00,**

Cäcilienfeier in St. Antonius

**Sonntag, 25. November, 09.30**

in St. Mauritius

Die Chöre singen die C-Dur-Messe mit dem Graduale «Diligam te Domine» von P. Alberich Zwysig (Leitung Felix Zeller). Die 1835 für eine Pfarrinstallation komponierte Messe enthält im Graduale die Ursprungskomposition des Schweizerpsalms, unserer Landeshymne. Wir freuen uns auf die lieblichen, reichen und zugleich schlichten Melodien.

**Adventsatelier Frauengemeinschaft**

Wir treffen uns am Mittwoch, 28. November, um 14.00 im Pfarreiheim. Wir gestalten aus Grünmaterial Tisch- und Wandkränze. Wer Trockenblumen, immergrüne Zweige sowie eine Baumschere hat, bitte das entsprechende Material mitbringen. Auch Gäste sind willkommen. Auf ein gemütliches Zusammensein freut sich das Team der Frauengemeinschaft.

**Abschied genommen**

haben wir von Vreni Grütter. Wir sprechen der Trauerfamilie unser Beileid aus.

«Gott wird alle Tränen von ihren Augen abwischen». Offenbarung 21,4

**Gast des Monats: Reinhard Schulze**

Wir freuen uns, am Freitag, 30. November, den Islamexperten Reinhard

Schulze als Gast zu begrüßen.

18.30 Gemeinsames Abendessen

19.30 Gespräch

**Rückblick Rimini, Teil II**

Dem Organisationsteam Andreas Walpen und Isabelle Altermatt gebührt grosses Lob und Anerkennung. Nach 2 Wochen Superferien, guter Stimmung und feiner italienischer Küche hiess es Abschied nehmen. Schöne Erinnerungen bleiben. Paparazzi Edy wird dies mit Fotos bezeugen. Andi plant schon Rimini 2019, hat reserviert und hofft, alle wiederzusehen. In eigener Sache: Danke allen Teilnehmer\*innen für eure liebevolle Hilfsbereitschaft mir gegenüber: sei's beim Essen bringen, Handreichungen oder Baden mit den Body-Guards Dani und Andi, die mich sicher hinaus ins warme Meer und wieder an Land führten. Allen ein herzliches Vergelts Gott.  
Edgar Grimbühler, Bethlehem

**Dienstag, 20. November**

**14.30 Gruppo Donne**

**Mittwoch, 21. November**

**09.00 Treff im Café Tscharni**

**Freitag, 23. November**

**19.30 Tanzen für alle**

**Dienstag, 27. November**

**12.15 Ökum. Mitenandässe** im ref.

Kirchgemeindehaus Bethlehem

**14.00 Aktive Jungsenior\*innen**

**14.30 Gruppo Donne**

**Mittwoch, 28. November**

**18.30 Frauenlesetreff: «Kraft»** von Jonas Lüscher

**Donnerstag, 29. November**

**14.00 Höck der Frauengruppe** im Restaurant Blumenfeld

**Freitag, 30. November**

**19.30 Tanzen für alle**

**Aktion Weihnachtspäckli**

Schweizer Hilfswerke organisieren für benachteiligte Kinder und Erwachsene in Osteuropa eine Weihnachtsüberraschung. Die Liste mit den möglichen Inhalten finden Sie auf [www.weihnachtspackli.ch](http://www.weihnachtspackli.ch) und auf den Flyern. Liebe Pfarreiangehörige, Sie können die Päckli ab sofort bis am 24. November von Montagnachmittag bis Donnerstagmittag bei Andrea Siegrist abgeben.

**Bazar der Solidaritätsgruppe**

Gerne nehmen wir Sachspenden für den Verkauf am Bazar zugunsten der Pfarrei St. Joseph in Zimbabwe an, z. B. Handarbeiten, Advents- und Weihnachtsdeko oder Backwaren und Konfitüre.

Sie können diese in den Tagen vor dem Bazar oder am 2. Dezember im Pfarrhaus / Pfarreizentrum St. Mauritius abgeben. Herzlichen Dank!

[www.kathlangenthal.ch](http://www.kathlangenthal.ch)**Pfarrer****Domherr Alex L. Maier**  
alex.maier@  
kathlangenthal.ch  
032 631 24 10**Kaplan****Arogya Reddy Salibindla**  
arogy.a.salibindla@  
kathlangenthal.ch  
077 521 84 96**Diakon****Giovanni Gadenz**  
giovanni.gadenz@  
kathlangenthal.ch**Pastoralassistent****Niklaus Hofer**  
niklaus.hofer@  
kathlangenthal.ch  
079 603 47 87**Leitung Katechese****Esther Rufener**  
esther.rufener@  
kathlangenthal.ch  
079 530 97 33**Pastoralraumsekretariat****Bernadette Bader**  
wangen@  
kathlangenthal.ch  
032 631 24 10

## Bibel-Teilen

Ein neues Angebot im Pastoralraum: **Bibel teilen – Glauben teilen – Leben teilen**. Ziel des Bibel-Teilens ist nicht ein Bibelstudium, sondern dass Menschen anhand von Bibeltexten miteinander ins Gespräch kommen. Beim Bibel-Teilen soll die Botschaft des Bibeltextes in den Mittelpunkt gestellt und ins Heute übertragen werden. Dazu lade ich Sie ganz herzlich erstmals am Freitag, **16. November**, um 16.00 in die Kirche Maria Königin ein. Kaplan Arogya

## Neues Lektionar

Wie in «pfarrblatt» 43–44 mitgeteilt, führen wir am Freitag, **30. November**, 19.30–21.30 im KGH Langenthal eine Einführungsveranstaltung zum neuen Lektionar (mit den Texten der neuen Eineitsübersetzung) durch.

## Wir dürfen Gutes tun

**33. So im JK** – 17./18. November: **Elisabethenopfer, Christkönig** – 24./25. November: **Leprahilfe Ciomal**. Die Stiftung Ciomal finanziert und leitet in 48 Ländern (vorzugsweise in Kambodscha, Afrika, Südamerika und Südostasien) zahlreiche Zentren für Lepra-Prävention, medizinische Versorgung, soziale Rehabilitation sowie Ausbildung des Pflegepersonals.

## Nächste Taufsonntage

Der nächste **Taufvorbereitungsanlass** ist am Samstag, 17. November; die kommenden **Taufsonntage** sind: 24. November in Langenthal, 25. November in Wangen, 30. Dezember in Huttwil und am 1. Januar in Langenthal.

## Gottesdienstflyer

Die **Gottesdienste im Dezember und Januar** finden Sie auf dem Flyer im Schriftenstand und auf unserer Website [www.kathlangenthal.ch](http://www.kathlangenthal.ch).

## Sakrament der Versöhnung

Am Samstag, **24. November**, ist um 16.15 in Maria Königin Gelegenheit für ein Beichtgespräch. Weitere Beichtgelegenheiten nach Absprache mit unseren Priestern, für ein Seelsorgegespräch selbstverständlich auch mit dem Diakon oder dem Pastoralassistenten.

## 2. Welttag der Armen

Papst Franziskus schreibt in seiner Botschaft zum **Welttag der Armen**, am 33. Sonntag im Jahreskreis: «Glaube mündet seiner Natur gemäss in einem Wort der Hoffnung. Häufig sind es gerade die Armen, die unsere Gleichgültigkeit infrage stellen, welche die Frucht eines zu sehr immanenten und an die Gegenwart gebundenen Lebens ist. Der Schrei der Armen ist auch ein Ruf der Hoffnung, mit dem er die Gewissheit ausdrückt, befreit zu werden. Der Hoffnung, die in der Liebe Gottes gründet, der niemanden im Stich lässt, der sich ihm anvertraut (vgl. Röm 8,31–39).

Die heilige Teresa von Ávila schrieb in ihrem Weg der Vollkommenheit: «Die Armut ist ein Gut, das alle Güter der Welt in sich einschliesst; sie ist ein grosser herrschaftlicher Besitz; ich sage, dass sie für denjenigen bedeutet, alle Güter der Welt neu zu besitzen, der sich nichts aus ihnen macht» (2,5).

In dem Mass, in dem wir fähig sind, das wahre Gut zu erkennen, werden wir reich vor Gott und weise vor uns selbst und vor den anderen. Es ist genau so: In dem Mass, in dem man fähig ist, dem Reichtum seinen rechten und wahren Sinn zu geben, wächst man in der Menschlichkeit und wird fähig zu teilen.»

## Christkönigssonntag

Im Lauf des Kirchenjahres begegnen wir Christus – vor allem auch in den Evangelien – in ganz unterschiedlichen «Bildern». Zum einen hängen diese Bilder mit der Situation zusammen, von denen das Evangelium erzählt: Das Kind in der Krippe, der zwölfjährige Jesus im Tempel, der Mann, der sich im Jordan taufen lässt, sowie der betende und heilende Jesus, der uns durch seinen Tod und seine Auferstehung erlöst. Weitere Facetten erkennen wir in seiner Lehre, z. B. wenn er sich in den Ich-bin-Worten des Johannesevangeliums unter anderem als Guter Hirte vorstellt. Jetzt, am letzten Sonntag des Kirchenjahres steht er als König vor uns.

Fern von der «Hofberichterstattung» heutiger Medien (Prinz Harry und Herzogin Meghan barfuss am Strand in Australien...) wird Christus mit diesem Hochfest am Ende des Kirchenjahres quasi als «Archetyp des Königs» dargestellt: Mit einem Königtum, das nicht von dieser Welt ist. Interessanterweise wurde das Fest 1925, kurz nach dem 1. Weltkrieg und dem Sturz vieler Monarchien, zur Erinnerung an das Konzil von Nizäa (325) eingeführt. Mehr dazu hören Sie in unseren Sonntagsgottesdiensten im Evangelium und sicher auch in der Predigt.



Mosaik aus der **Fabbrica di San Pietro in Vaticano** auf dem Altar von St. Christophorus in Wangen

## Apostelfest in Buchsi

Das **Fest des Apostels Andreas** begehen wir in der Eucharistiefeier am Freitag, **30. November, 09.00** in Herz-Jesu. Allen Kindern, Frauen und Männern, die dann Namenstag feiern dürfen: Herzlichen Glückwunsch!

**Kommt und seht** – diese Einladung, die Andreas bei seiner ersten Begegnung mit Jesus gehört hat (Joh 1,39), gilt uns allen. **Feiern Sie mit uns?**

## Langenthal Maria Königin

**4900 Langenthal**

Schulhausstrasse 11a

062 922 14 09

langenthal@kathlangenthal.ch

**Sekretariat**

interimistisch DI 09.30 – 11.00

**Raumreservationen**

Michael Schuhmacher

062 922 83 88

kirchgemeindehaus@

kathlangenthal.ch

## Langenthal

**Samstag, 17. November****16.15 Rosenkranz****17.00 Messe mit Kirchenchor**,  
Jahrzeitgedächtnis für Margaretha Seraphina und Walter Ott-Käslin und Angehörige**Sonntag, 18. November****08.30 Messe (hr)****10.30 Messe****Dienstag, 20. November****09.00 Wortgottesfeier****Mittwoch, 21. November****19.00 Messa per i defunti (i)****Samstag, 24. November****16.15 Beichte****17.00 Messe**, Jahrzeitgedächtnis für Margrith Baumgartner-Wirz**Sonntag, 25. November****08.30 Messe (hr)****Dienstag, 27. November****09.00 Messe****Mittwoch, 28. November****19.00 Messa per i defunti (i)**

## Roggwil

**Sonntag, 18. November****11.00 Messe (i)****Sonntag, 25. November****11.00 Messe (d/i)**

## Pfarrefest in Br. Klaus

An Christkönig, **25. November**, feiern wir in Roggwil eine zweisprachige Messe mit Don Waldemar und Diakon Giovanni Gadenz. Im Anschluss sind alle zum Apéro eingeladen und es wird ein Mittagessen mit italienischen Spezialitäten und familienfreundlichen Preisen angeboten.

## Zweimal Kirchenchor

**1. Messe vor der HV:** Der Kirchenchor singt anlässlich seiner Hauptversammlung am **17. November** die **Missa brevis in G** KV 49 von **Wolfgang Amadeus Mozart**.

**2. Dringend gesucht: Gastsänger\*innen für Weihnachten 2018!**

Zur Aufführung gelangt die **Pastoralmesse in F-Dur** op.47 von **Anton Diabelli** und das Lied **Stille Nacht** in der Originalfassung. Wir proben jeden Mittwoch, 20.00, im KGH Langenthal oder in Maria Königin. Melden Sie sich unverbindlich bei Daniela Hollenstein-Gall, 062 794 24 43 oder 078 636 61 64, daniela.hollenstein@gmx.ch

## St.-Nikolaus-Besuch

Vom **4. bis 6. Dezember** besucht St. Nikolaus die Kinder der Pfarrei Maria Königin. Damit er seine Aufgabe möglichst gut lösen kann, ist es unbedingt erforderlich, sich schriftlich anzumelden. Telefonische Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.

Anmeldeformulare liegen in den Schriftenständen der beiden Kirchen und im Kirchgemeindehaus auf oder können bei Markus Müller, Telefon 079 568 35 12, angefordert werden. **Anmeldeschluss: Sonntag, 25. November.**

Aus personellen Gründen kann die **Kolpingfamilie** nur Kinder der Pfarrei Maria Königin besuchen.

## Voranzeigen

**KiGo:** Sonntag, 2. Dezember, 10.30, **ökumenischer Mittagstisch** in Br. Klaus, Roggwil:  
2. Dezember, **Minitreff:** Dienstag, 11. Dezember, 18.30, **Frohes Alter – 3x20** Adventsfeier: Mittwoch, 12. Dezember, 14.30



## Herzogenbuchsee Herz-Jesu

3360 Herzogenbuchsee

Turmweg 1  
062 961 17 37  
herzogenbuchsee@  
kathlangenthal.ch

**Sekretariat**

Anna Di Paolo-Broggi  
Mi 09.00–11.00  
Fr 14.00–16.00

**Sonntag, 18. November**  
**11.00 Messe, Taufe Dylan Gäumann**

**Sonntag, 25. November**  
**16.00 Liturgische Feier** auf dem Friedhof Herzogenbuchsee

**Freitag, 30. November**  
**09.00 Messe**

## Ausstellung

Am Samstag, 24. November, findet von 09.00–17.00 im katholischen Kirchgemeindehaus die **Kunsthandwerk-Ausstellung** statt. Der **Frauenverein bewirbt** den ganzen Tag mit belegten Brötli und Süssem, über Mittag gibt es Spaghetti Bolognese.

## Totengedenken

Wenn wir Katholiken am letzten Sonntag im Kirchenjahr das Hochfest Christkönig feiern, begehen unsere reformierten Mitchristen den Ewigkeitssonntag, an dem sie ihrer im letzten Jahr Verstorbenen gedenken. In Herzogenbuchsee ist es eine schöne und lange Tradition, dass diese Stunde des Gedenkens in der Friedhofkapelle ökumenisch gefeiert wird, so auch dieses Jahr. Die Liturgie wird gestaltet durch den reformierten Pfarrer Urs Hebeisen und unseren Diakon Giovanni Gadenz mit einer Schriftlesung, einer Kurzpredigt und mit Gebeten und Gemeineliern. Es werden die Namen aller seit dem letzten Ewigkeitssonntag Verstorbenen genannt. Gesanglich wird das Quartett Crescendo (Melanie Gehrig, Ursula Schumacher, Peter Bader, Hermann Gehrig) die Feier mit passenden Liedern aus der Romantik mitgestalten. Alle Angehörigen, die im vergangenen Jahr einen lieben Menschen verloren haben, sind zu dieser Feier herzlich eingeladen.

## Huttwil Bruder Klaus

4950 Huttwil

Südstrasse 5  
062 962 14 36  
huttwil@kathlangenthal.ch

**Sekretariat**

Anna Di Paolo-Broggi

**Sonntag, 18. November**  
**09.00 Messe**

**Sonntag, 25. November**  
**09.00 Messe**

## Maria und Josef gesucht

Wir möchten dieses Jahr am Abend des **24. Dezembers um 17.00** in der kath. Kirche Huttwil in der Krippenfeier wieder ein **Krippenspiel** aufführen. **Dafür suchen wir Kinder, besonders aus der Altersgruppe der 2. und 3. Klasse, die gerne Theater spielen.** Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr Kind mitmachen kann. Wichtig ist, dass Ihr Kind an allen vier Proben teilnimmt: Montag, 3./10./17. Dezember 15.45–16.45 und Montag, 24. Dezember, 10.30–11.30 zur Hauptprobe. **Anmeldeschluss ist Montag, 26. November.**

Ich freue mich auf viele Anmeldungen!  
Niklaus Hofer, Pastoralassistent

## Gut Holz!

Mit 2 Bildern schauen wir auf den Huttwiler Minitreff Ende Oktober zurück. Schön und lustig war es!



## Wangen St. Christophorus

3380 Wangen a.A.

Beundenstrasse 13  
032 631 24 10  
Fax 032 631 05 10  
wangen@kathlangenthal.ch

**Sekretariat**

Bernadette Bader-Ingold  
Mi 09.00–11.00  
Do 09.00–11.00  
14.00–16.00

**Missione Cattolica Italiana**

Solothurn  
032 622 15 17

**Sonntag, 18. November**  
**19.00 Taizé, Niederbipp**

**Mittwoch, 21. November**  
**09.30 KiGo, Wangen**

**Donnerstag, 22. November**  
**09.00 Messe, Wangen**

**Sonntag, 25. November**  
**08.45 Totengedenken**  
**09.30 Messe** mit Taufe von Loris und Loana Dodaj

## Dreimal Ökumene

Am Sonntagabend, **18. November**, sind wir in Heiligkreuz zur **Taizéliturgie** eingeladen. Am Sonntagmorgen, **25. November**, treffen wir uns zum **Totengedenken** auf dem Friedhof Wangen. Dann suchen wir jetzt schon Frauen und Männer, die sich am **ökumenischen Weltgebetstag am Freitagabend, 1. März**, in der reformierten Kirche in Wangen engagieren möchten. Die **Liturgie wird 2019 von Frauen aus Slowenien** vorbereitet. Wie Ihnen sicher bekannt ist, bahnt sich in Wangen – wegen des «Sonnendoktors» Arnold Rikli (1823–1906) aus Wangen – gerade eine Städtepartnerschaft mit Bled an. Das Thema der Liturgie **Kommt, alles ist bereit!** stammt aus dem Lukasevangelium. Wenn Sie Interesse haben, am WGT mitzuhelfen, melden Sie sich bitte im Pfarreisekretariat von St. Christophorus.

## Messe an Christkönig

Die Eucharistiefeier am letzten Sonntag im Kirchenjahr wird vom Männerchor Wangen mitgestaltet. Wir danken den Sängern für ihren Beitrag und wünschen allen einen schönen Sonntag.

**Pastoralraumpfarrer**

**Benedikt Wey**  
Burgdorf  
benedikt.vey@  
kath-burgdorf.ch  
034 422 22 95

**Pfarrer**

**Antony Donsy Adichiyil**  
Utzenstorf  
donsya@gmail.com

**Missione**

**Cattolica Italiana**  
**Don Waldemar**  
**Nazarczuk**

Burgdorf  
missione@  
kath-burgdorf.ch  
034 422 54 20

**Leiter Katechese/  
Jugendarbeit**

**Markus Schild**  
Burgdorf  
markus.schild@  
kath-burgdorf.ch  
034 422 85 12

aussehen? Vielfach sind diese «Saubermacher» aus dem Süden: Portugiesen, Albaner, Spanier... Sie sind es, welche die Schweiz so sauber aussehen lassen. Auf meine ungläubige Frage: «Ist dies alles von gestern Abend?», folgt die freundliche Antwort des gutgelaunten Südländers: «Ja, aber heute nicht schlimm, schöner Tag!»

Ich ziehe meinen Hut vor diesen stillen Arbeitern in unseren Diensten. Möge ihnen ein gutes Leben hier in der sauberen Schweiz geschenkt sein. Und möge uns Bewohner\*innen dieser Erde die Sorge um unsere Umwelt im Bewusstsein bleiben. Wir haben diesbezüglich auch einen Auftrag zu erfüllen...  
Gabiella Aebersold

**Saubere Sache?!**

In den Strassen sind sie des Morgens früh am Werk, die Putzmänner und -frauen, welche das gelbe Blätterwerk der Bäume mit ihren Laubbläsern zu einer Gasse «zusammenblasen», damit der folgende «Putzwagen» alles fein säuberlich in seinem Innern verschwinden lassen kann. Tja, wir Schweizer\*innen sind bekannt für unsere Sauberkeit. Das fällt uns Eidgenoss\*innen ganz besonders dann auf, wenn wir in südlicheren Ländern unterwegs sind. Dort wird Abfall vielfach achtlos weggeworfen.

Doch wie «sauber» sind denn Frau und Herr Schweizer wirklich? In den Sommermonaten gibt es auf der Grossen Schanze in Bern eine Freiluftbar – mit viel Fantasie gestaltet und einmaliger Aussicht auf die Stadt. Quert man am Morgen früh diesen Platz, glaubt man kaum, was es zu sehen gibt: Müll, soweit das Auge reicht!

Gäbe es da nicht die Stadtangestellten, welche jeden Morgen alles sauber machen, wie würde wohl diese Umgebung nach ein paar Tagen, geschweige denn Wochen

**Adventsbazar vor der Kirche in Utzenstorf**

**Der Bazar findet am Samstag, 24. November, ab 16.00 und am Sonntag, 25. November, ab 10.00 sowie im Anschluss an die beiden Gottesdienste statt.**

Es werden Adventskränze, Advents- und Weihnachtdekorationen, Gebäck, Süßigkeiten, Geschenke und vieles mehr angeboten.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und laden Sie nach den Gottesdiensten gerne zum Verweilen und zu einem Glas Glühwein ein.

Die Pfarrei unterstützt Jugendliche in Krisensituationen. Die Einnahmen des Adventsbazars unterstützen das Projekt «Autogarage für Jugendliche und junge Erwachsene in Krisensituationen», welche von den «Salesianern Don Boscos» betreut werden.

Das Projekt ist auf Spenden angewiesen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Die Don-Bosco-Familie

**Langnau  
Heilig Kreuz****3550 Langnau**

Oberfeldstrasse 6  
034 402 20 82  
www.kirchenlangnau.ch  
heiligkruz.langnau@  
kathbern.ch

**Gemeindeleitung**

**Theologin/Koordinatorin**  
Gaby Bachmann  
034 402 20 82

**Leitender Priester**  
Benedikt Wey  
034 408 20 821

**Sekretariat**  
Jayantha Nathan

**Katechese**

Benedikt Wey  
Markus Schild  
Monika Ernst  
Susanne Zahno

re finden Sie in der Kirche oder auf der Homepage.

**Gesucht: Hirten**

Am Weihnachtsmarkt vom 12. Dezember findet im Rahmen vom Sternsingen auch dieses Jahr wieder eine lebendige Krippe statt. Dazu brauchen wir Hirten. Bist du für ca. 2 Stunden dabei? Ein Anmeldeformular und nähere Infos findest du auf der Homepage [www.sternsingen-langnau.ch](http://www.sternsingen-langnau.ch) unter der Rubrik «lebendige Krippe».

**100. ordentliche Kirchgemeindeversammlung**

**Sonntag, 2. Dezember, 10.30, im Pfarreizentrum, Oberfeldstrasse 8, 3550 Langnau i. E.**

Traktanden:

1. Protokoll 99. (o.) Kirchgemeindeversammlung
2. Erläuterung u. Genehmigung Budget 2019
3. Festlegung Steuersatz
4. Kenntnisnahme Finanzplan
5. Bei vorliegender Kandidatur: Kirchgemeinderatswahlen
6. Informationen aus dem Kirchgemeinderat und der Baukommission
7. Informationen aus der Pfarrei und dem Pastoralraum
8. Aktivitäten Sternsingen/ Krippenausstellung

Das Protokoll der 99. ordentlichen Kirchgemeindeversammlung ist im Schaukasten des Kircheneingangs ausgehängt. Das Budget 2019 liegt bei Kassierin K. Walker, Moosstrasse 6, Langnau i. E. und im Pfarreisekretariat, Oberfeldstrasse 6, Langnau i. E. zur Ansicht auf.

Alle Stimmberechtigten sind herzlich eingeladen.

Der Kirchgemeinderat

**Advent**

Der Elternabend zum Advent findet am Mittwoch, 28. November, 19.30, statt.

Die Adventzeit beginnt am 1./2. Dezember, begleitet von spätromantischer Musik mit der Orgel, W. Duss, und an der Oboe, F. Schnyder. Der Generationengottesdienst zum 1. Advent feiern wir am Sonntag, 2. Dezember, um 09.30. Flyer für weitere Anlässe in der Advents- und Weihnachtszeit finden Sie in der Kirche.

**Samstag, 17. November****17.00 Gottesdienst**

mit Eucharistiefeier  
Pfr. Donsy Adichiyil

**09.30 Kleinkinderfeier**

zum Thema: Danke säge!

**Sonntag, 18. November****09.30 Gottesdienst**

mit Eucharistiefeier  
Pfr. Benedikt Wey  
Kollekte: Gesamtschweiz.  
Verpflegung des Bischofs

**Mittwoch, 21. November****09.30 Gottesdienst**

mit Eucharistiefeier  
Pfr. Benedikt Wey  
Jahrzeit: Hans Krummenacher,  
Wiggen

**Samstag, 24. November****17.00 Gottesdienst**

mit Eucharistiefeier  
Pfr. Don Waldemar

**Sonntag, 25. November****09.30 Gottesdienst**

mit Eucharistiefeier und Flötenensemble von Anna Rentsch  
Pfr. Benedikt Wey  
Kollekte: Die dargebotene Hand

**Mittwoch, 28. November****19.00 Gottesdienst**

mit Eucharistiefeier in tamilischer Sprache, Pfr. Douglas

**Samichlous-Besuch**

Der Samichlous wird auch dieses Jahr am 5. und 6. Dezember Familien besuchen. Und am 6. Dezember wird er um 18.30 in der Kirche anzutreffen sein. Anmeldeformulare

## Burgdorf Maria Himmelfahrt

**3400 Burgdorf**  
Friedeggstrasse 12  
034 422 22 95  
www.kath-burgdorf.ch  
info@kath-burgdorf.ch  
**Leitung der Pfarrei**  
Benedikt Wey  
Pfarradministrator  
Markus Schild  
Jugendseelsorger  
Barbara Catania  
Leiterin Sekretariat  
**Öffnungszeiten**  
Mo-Fr 08.30-11.30  
Do 14.30-17.00  
(während Burgdorfer Schulferien  
Di-Do 08.30-11.30)  
**Sakristan/Hauswart**  
Franz Sutter  
079 471 24 25

### 33. Sonntag im Jahreskreis und Christkönigs Sonntag

**Samstag, 17. November**  
**18.00 Heilige Messe**  
mit Pfarrer Benedikt Wey und Mit-  
wirkung des Kirchenchors Cäcilia  
unter der Leitung von Hans-Ulrich  
Fischbacher

**Sonntag, 18. November**  
**09.00 Heilige Messe italienisch**  
mit Don Waldemar  
**11.00 Heilige Messe**  
mit Pfarrer Benedikt Wey

**Dienstag, 20. November**  
**16.30 Rosenkranz deutsch**  
**19.00 Messa per i defunti itali-  
enisch**  
mit Don Waldemar

**Mittwoch, 21. November**  
**09.00 Kommunionfeier, gestal-  
tet durch die Liturgiegruppe**  
mit Dien Schödler. Im Anschluss  
Kaffee im Pfarreizentrum.  
**18.00 Rosenkranz kroatisch**

**Samstag, 24. November**  
**18.00 Heilige Messe**  
mit Pfarrer Donsy

**Sonntag, 25. November**  
**09.00 Heilige Messe italienisch**  
mit Don Waldemar  
**11.00 Heilige Messe zum  
Christkönigs Sonntag**  
mit Pfarrer Benedikt Wey und  
Neuaufnahme der Ministranten

**Dienstag, 27. November**  
**16.30 Rosenkranz deutsch**  
**19.00 Messa per i defunti  
italienisch** mit Don Waldemar

**Mittwoch, 28. November**  
**09.00 Heilige Messe**  
mit Pfarrer Benedikt Wey  
**18.00 Rosenkranz kroatisch**

### Kollekten

17. und 18. November: Für die ge-  
samtschweizerischen Verpflichtun-  
gen des Bischofs.

24. und 25 November: Brücke zum  
Süden, Zürich.

### Eltern-Kind-Treff

Der Eltern-Kind-Treff trifft sich am  
Samstag, 17. November, um 10.00  
Uhr im Pfarreizentrum zum Kerzen-  
ziehen und am Donnerstag, 22. No-  
vember, um 09.30 im Saal des Pfar-  
reizentrums.

### Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung  
findet am Montag, 19. November  
um 20.00 im Saal des Pfarreizent-  
rums statt.

### Chörli

Das Chörli probt am Donnerstag,  
22. November, um 14.15 im Saal des  
Pfarreizentrums.

### Frauenbund

Am Freitag, 30.11. von 14.00 bis  
18.00 und am Samstag, 1.12., ab  
10.00 bis 15.30 findet das traditi-  
onelle Adventskranzen im Saal des  
Pfarreizentrums statt. Anfänger\*in-  
nen und Profis sind zu diesem krea-  
tiven Anlass herzlich eingeladen.  
Mitbringen: Gartenschere und falls  
vorhanden Grünzeug.  
Dekorationsmaterial und Kerzen  
stehen zur Verfügung.  
Vorstand Frauenbund

### Kollekten Juni bis September

<b>Juni:</b>	Kifa Stiftung Kind und Familie, Zofingen	Fr. 207.–
	Zelt der Völker, Bern	Fr. 96.65
	Caritas Schweiz, Rohingya	Fr. 268.95
	Papstopfer/ Peterspfennig	Fr. 52.65
<b>Juli:</b>	Schweiz. Berghilfe, Adliswil	Fr. 306.35
	Diözesane Opfer, Gesamtschweiz.	
	Verpflichtungen	Fr. 179.10
	Franziskanische Gassenarbeit, Zürich	Fr. 133.45
	Terre des Hommes, Lausanne	Fr. 202.85
	Kinderhilfe Emmaus, Bern	Fr. 174.00
<b>August:</b>	Aqua Alimentata, Zürich	Fr. 384.35
	Die dargebotene Hand, Bern	Fr. 289.20
	Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	Fr. 293.55
	Caritas-Sonntag	Fr. 247.50
<b>September:</b>	Aqua Alimentata, Zürich	Fr. 615.90
	Stiftung Wunderlampe	Fr. 88.35
	Theologische Fakultät, Luzern	Fr. 89.30
	Diözesane Opfer für finanzielle Härtefälle	Fr. 217.10
	Haus der Religionen, Bern	Fr. 73.25
	Lourdes-Grotte, Marbach	Fr. 555.95

## Utzenstorf St. Peter und Paul

**3427 Utzenstorf**  
Landshutstrasse 41  
**Pfarrer**  
Antony Donsy Adichiyil  
donsya@gmail.com  
**Sekretariat**  
Öffnungszeiten  
Di-Fr 09.00-11.00  
032 665 39 39  
info@utzenstorfkath.ch  
www.utzenstorfkath.ch

**Rosenkranz vor jeder Hl. Messe,  
Beichtgelegenheit vor den  
Wochenend-Gottesdiensten  
oder nach Absprache**

### 33. Sonntag im Jahreskreis/ Christkönigs Sonntag

**Samstag, 17. November**  
**14.00 Schönstatt-Gruppen-  
nachmittag**  
**17.30 Heilige Messe**  
mit Don Waldemar  
**Gestiftete Jahrzeit** für  
Herrn Franz Herrmann

**Sonntag, 18. November**  
**09.30 Heilige Messe mit dem  
Jodlerchörli Utzenstorf**  
Kollekte: Gesamtschweizerische  
Verpflichtungen des Bischofs

**Montag, 19. November**  
**18.00 Gebetsapostolat**

**Dienstag, 20. November**  
**18.00 Kreuzweg/Rosenkranz**  
**19.30 Heilige Messe**

**Mittwoch, 21. November**  
**14.00 Gottesdienst mit  
Krankensalbung**  
anschliessend Kaffee und Bänzli  
**19.30 Terminplansitzung mit  
Vertretern aller Gruppierungen**

**Donnerstag, 22. November**  
**09.00 Heilige Messe**

**Freitag, 23. November**  
**17.00 Probe Chinderchor**  
**19.30 Heilige Messe/Anbetung**

**Samstag, 24. November**  
**16.00 Beginn Adventsbazar**  
**17.30 Heilige Messe**  
mit Pfarrer B. Wey  
**Gestiftete Jahrzeit** für Frau Rita  
Schoch und Herrn Jakob Schoch  
Anschliessend Bazar mit Glühwein  
**18.30 Toggelikaste-Turnier**

**Sonntag, 25. November**  
**10.00 Beginn Adventsbazar**  
**11.00 Familiengottesdienst mit  
dem LutraCor**  
Anschliessend Bazar mit Glühwein  
Kollekte: Jugendprojekt von Pater  
Th. Kemmler

**Dienstag, 27. November**  
**18.00 Kreuzweg/Rosenkranz**  
**19.30 Heilige Messe**  
mit Pater B. Oegerli, SDB,  
anschliessend Bibelgespräch

**Mittwoch, 28. November**  
**19.30 Heilige Messe**  
**20.15 Kirchgemeinde-  
versammlung**

**Donnerstag, 29. November**  
**09.00 Heilige Messe**

**Freitag, 30. November**  
**16.30 Probe Chinderchor**  
**17.30 Offenes Singen**  
für Weihnachten  
**19.30 Heilige Messe/Anbetung**

**Adventsbazar 24./25. November**  
Die Einnahmen des Adventsbazars  
2018 unterstützen das Projekt  
«Autogarage für Jugendliche und  
junge Erwachsene in Krisensituati-  
onen», welche von den «Salesia-  
nern Don Boscos» betreut werden.  
Am Bazar werden Adventskränze,  
Advents- und Weihnachtdekorati-  
onen, Gebäck, Süssigkeiten, Ge-  
schenke und vieles mehr angebot-  
en. Wir laden Sie nach den Got-  
tesdiensten zu einem Glas  
Glühwein ein.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Die Don-Bosco-Familie

**Toggelikastenturnier,  
Samstag, 24. November, 18.30**  
Das Jugendteam freut sich auf  
dich! Für Drinks und Snacks wird  
gesorgt! Melde dich bis **22. No-  
vember** bei Florian oder Cyril  
Machado, 078 936 64 09

**Don-Bosco-Bibelabend**  
**Dienstag, 27. November**  
Wir werden uns zur Bibelstelle  
«Die Frage des Täufers und seine  
Bedeutung» (Lk 7,18-35), austau-  
schen. Herzliche Einladung an alle!

**Samstag, 1. Dezember, 17.30**  
**Sonntag, 2. Dezember, 09.30**  
feiert P. Thomas Kemmler mit uns  
die Heilige Messe. Im Anschluss  
bietet sich Gelegenheit, einem Er-  
fahrungsbericht mit Fotos beizu-  
wohnen und Fragen zu stellen.

**Sonntag, 2. Dezember, 09.30**  
Familiengottesdienst mit Aussen-  
dung des St. Nikolaus.  
Am 6. Dezember besucht der Ni-  
kolaus die angemeldeten Familien  
zu Hause. **Anmeldeschluss:**  
Freitag, 30. November

**Mittwoch, 5. Dezember, 06.00**  
Rorate-Gottesdienst,  
anschliessend Frühstück

**Gemeindeleiterin****Marie-Louise Beyeler-Küffer**MA of theology  
032 387 24 16  
marie-louise.beyeler@kathseeland.ch**Leitender Priester****Dr. Matthias Neufeld**032 387 24 15  
matthias.neufeld@kathseeland.ch**Diakon****Thomas Weber**lic. theol.  
032 387 24 11  
thomas.weber@kathseeland.ch**Vikar****Joachim Cabezas**lic. theol.  
032 387 24 17  
joachim.cabezas@kathseeland.ch**Pastoralassistenten****Jerko Bozic**lic. theol.  
032 387 24 14  
jerko.bozic@kathseeland.ch**Eberhard Jost**lic. theol.  
032 387 24 12  
eberhard.jost@kathseeland.ch**Leitung Katechese****Jerko Bozic**

Koordinaten s. oben

**Jugendarbeit****Michel Angele**michel.angele@kathseeland.ch  
032 387 24 18**Magdalena Mühling**magdalena.muehling@kathseeland.ch  
032 387 24 13

www.kathbern.ch/lyss-seeland

**Pfarrei  
Maria Geburt  
Lyss-Seeland****3250 Lyss**Oberfeldweg 26  
032 387 24 00

mariageburt.lyss@kathseeland.ch

**Kirchgemeindeversammlung**Am **Sonntag, 18. November**, sind alle Pfarrei- und Kirchgemeindeglieder nach Lyss eingeladen: um 10.00 zur Eucharistiefeier und anschliessend zur Kirchgemeindeversammlung im Pfarreizentrum.**Heilige Frauen**

Was machte sie so besonders, dass sie heiliggesprochen wurden? Frauen wie die hl. Elisabeth und die hl. Katharina haben ihr Leben einem höheren Ziel gewidmet: ihren Mitmenschen. Damit einhergehend haben sie persönliche Lebensziele und Selbstverwirklichung hintangestellt. Ich glaube, diese Hingabe ist ein zutiefst weiblicher Wert, den viele Frauen auf ihre Art auch heute erfüllen. Überlieferungen erzählen, dass heilige Frauen in jedem Augenblick wussten, dass sie mit Gott verbunden sind. Und sie hatten noch eine grosse Gemeinsamkeit: Einen aussergewöhnlichen Mut gegenüber der Welt mit gleichzeitiger Demut gegenüber Gott. Möglicherweise können uns diese hl. Frauen in unserem Leben ein Wegweiser sein. Wenn wir in der Frage «Wer bin ich?» in unser Herz hören, können vielleicht auch wir ein Gefühl des Getragenseins erahnen und so unerschrocken in die Welt treten. (mm) Den ausführlichen Text finden Sie unter [www.kathbern.ch/lyss-seeland](http://www.kathbern.ch/lyss-seeland).

**Der neue Hauswart**

Mein Name ist Christoph Eggi. Ich bin am 11. März 1975 geboren, und zufälligerweise bin ich fast neben der katholischen Kirche Lyss, nämlich am Oberfeldweg, aufgewachsen. Mittlerweile bin ich verheiratet und wohne mit meiner Familie am Oberen Aareweg.

In meiner Freizeit arbeite ich gerne in unserem Garten und verbringe Zeit mit meiner Familie. Einmal im Monat koche ich mit meinen Kollegen vom Männerkochclub Gourmet-Kings.

Vor rund einem Jahr habe ich die Weiterbildung zum Hauswart angefangen. Sehr gefreut habe ich mich darüber, dass ich per September dieses Jahres die Stelle als Hauswart in der grossen Pfarrei Maria Geburt Lyss-Seeland antreten durfte. Ich freue mich auf ein angenehmes und kollegiales Miteinander in den vier Pfarreizentren!

**Neuer Kirchenchordirigent**

Ich heisse Christoph Maria Moosmann. Seit dem 1. Oktober bin ich Dirigent des Kirchenchores Lyss. Ich habe in Freiburg i.Br. katholische Kirchenmusik studiert, lebe seit vielen Jahren in der Schweiz und habe reichlich Erfahrung als Organist, Dirigent und Chorleiter. Inzwischen habe ich hier in Lyss schon zwei vielversprechende Proben mit einem engagierten Chor erleben dürfen und möchte alle, die Freude am Singen haben, einladen, bei uns mitzumachen. Wir proben jeden Montag, um 19.30 im Pfarreisaal.

**Firmung**

Nach einem spannenden Unterrichtsjahr und vielen eindrücklichen Erlebnissen haben unsere Firmlinge am 27. und 28. Oktober einen wunderschönen Firmtag verbracht. Herzlichen Dank allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

Die Firmfotos sind auf unserer Homepage aufgeschaltet unter: [www.kathbern.ch/lyss/](http://www.kathbern.ch/lyss/)

**Kollekten****18. November**

Lyss: Diöz. Kirchenopfer für Verpflichtungen des Bischofs

**25. November**

Lyss: SHMK – Hilfe für Mutter und Kind

Büren: Catholica Unio, für Christen im Osten

Täuffelen: Elisabethenwerk

**Pfarreizentrum  
Maria Geburt Lyss****3250 Lyss**Oberfeldweg 26  
032 387 24 01mariageburt.lyss@kathseeland.ch  
www.kathbern.ch/lyss**Koordination**

Diakon Thomas Weber

**Samstag, 17. November****17.15 Beichte****18.00 Eucharistiefeier**

Joachim Cabezas

**Sonntag, 18. November****10.00 Eucharistiefeier**

Joachim Cabezas

Anschliessend Kirchgemeindeversammlung

**Dienstag, 20. November****14.30 Seniorengottesdienst**

Matthias Neufeld

**Mittwoch, 21. November****08.20 Rosenkranz****09.00 Eucharistiefeier**

Joachim Cabezas

**Donnerstag, 22. November****18.00 Rosenkranz****Samstag, 24. November****17.15 Beichte****18.00 Eucharistiefeier**

Matthias Neufeld

**Christkönigsontag****25. November****11.00 Eucharistiefeier**

Matthias Neufeld

**Mittwoch, 28. November****08.20 Rosenkranz****09.00 Eucharistiefeier**

Matthias Neufeld

**Donnerstag, 29. November****18.00 Rosenkranz****Unterricht 5. Klasse****Bibelworkshop, 14.00–17.00**

21. November Gruppe A

28. November Gruppe B

**MittagsTisch**

Am **29. November** findet der nächste offene Mittagstisch statt. Bitte telefonische Anmeldung bis Dienstagabend an Madeleine Dinichert, Telefon 078 842 42 87. Wir freuen uns auf Sie! Das Mittagstisch-Team

**Seh-Land****Der Zweite vor dem Ersten?**

Die meisten Menschen opfern täglich das Heute dem Übermorgen. Sie begnügen sich nicht damit, die Aufgaben zu überdenken und zu lösen, die ihnen jetzt gestellt sind, sondern sie ziehen in ängstlichen Gedanken die ganze Last der kommenden Zeit auf sich herab. Obwohl wir nie den zweiten Schritt tun können, ehe wir den ersten gegangen sind, erwägen wir oft schon den zehnten oder zwanzigsten. Aber zu den Grundweisheiten des Lebens gehört der Satz von Johannes Müller. «Tun, was vor dir liegt, und warten, was wird.» (ThW)



## Kerzenziehen

Während der ersten Unterrichtslektion haben sich die 6.-Klässler\*innen unter anderem mit dem Leben der Schüler\*innen in The Gambia, West-Afrika, auseinandergesetzt.

Am **30. November, 16.45–19.15** werden die 6.-Klässler Kerzen ziehen und diese nach dem Sonntagmorgengottesdienst vom 2. Dezember verkaufen. Den Erlös des Kerzenverkaufs werden wir den Spiritaner Paters schicken, damit sie Schulmaterial für die Kinder in Gambia kaufen können. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen auch im Namen der 6.-Klässler herzlich.

Angela Kaufmann, Katechetin

## St. Nikolaus

Nebst dem Besuch beim St. Nikolaus im Wald ist es möglich, Weihnachtsgeschichten zu hören und wärmenden Punsch zu trinken.

Treffpunkt: **Sonntag, 2. Dezember**, um 17.00 bei der katholischen Kirche in Lyss.

Anmeldung per Mail mit der Anzahl Kinder, die St. Nikolaus besuchen wollen.

michel.angele@kathseeland.ch  
Anmeldeschluss: 25. November.

## Gesucht: Personen für Seniorengedächtnisbesuche

Jeweils zu den «Runden Geburtstagen» besucht eine Person die Seniorinnen und Senioren unserer Pfarrei und überreicht ihnen dabei im Namen der Pfarrei ein kleines Gratulationspräsent.

Dazu haben wir unser weitläufiges Gebiet auf verschiedene Personen aufgeteilt. – Als Nachfolger\*in für Monica Baumgartner, welche diese Aufgabe zahlreiche Jahre mit verdankenswertem Engagement wahrgenommen hat, suchen wir eine oder mehrere Personen, welche bereit sind, die Gratulationsbesuche im Gebiet Jensberg (Jens/Merzlingen/Hermrigen) und in Studen/Aegerten fortzuführen. Normalerweise handelt es sich um 2–3 Besuche pro Monat.

Wir freuen uns, wenn Sie sich engagieren möchten! Melden Sie sich bitte bei Thomas Weber (032 387 24 11), der Ihnen auch gerne weitere Auskunft gibt!

## Pfarreizentrum St. Katharina Büren a. A.

**3294 Büren a. A.**

Solothurnstrasse 40

032 387 24 04

katharina.bueren@kathseeland.ch

www.kathbern.ch/bueren

**Koordination**

Jerko Bozic, Pastoralassistent

### Sonntag, 18. November

Kein Gottesdienst in Büren

**gemeinsamer Gottesdienst in**

Lyss um **10.00**

anschliessend Kirchgemeindeversammlung

### Dienstag, 20. und 27. November 11.40 Gebet

### Sonntag, 25. November

**09.30 Eucharistiefeier**

Matthias Neufeld

## Patrozinium St. Katharina

### Sonntag, 25. November, 09.30

Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Katharina. Unser Pfarreizentrum ist der hl. Katharina von Alexandrien geweiht, deren Gedenktag die Kirche am 25. November begeht. Gleichzeitig feiern wir den letzten Sonntag im Kirchenjahr, den Christkönigs-sonntag. – Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet durch feierliche Orgel- und Flötenmusik.

## Ökumenisches Abendgebet

Donnerstag, 29. November, 19.00, reformierte Kirche Rüti. Eine halbe Stunde beten, singen, Stille halten, hinhören – Durchatmen für Körper und Geist zum Lobe Gottes am Abend. Immer am letzten Donnerstag im Monat.

## Religionsunterricht

Freitag, 16. November  
Erstkommunionstufe: 13.30–16.00  
Versöhnungsstufe: 16.30–19.00

Freitag, 23. November  
Basisstufe: 13.30–16.00  
Wir bitten die Eltern bei Abwesenheit der Kinder um rechtzeitige Abmeldung bei Katechetin Marianne Maier: 032 377 38 61 oder im Sekretariat 032 387 24 04.

## Pfarreizentrum St. Maria Ins

**3232 Ins**

Fauggersweg 8

032 387 24 02

maria.ins@kathseeland.ch

www.kathbern.ch/ins

**Koordination**

Eberhard Jost, Pastoralassistent

### Sonntag, 18. November

Kein Gottesdienst in Ins

**gemeinsamer Gottesdienst in**

Lyss um **10.00**

anschliessend Kirchgemeindeversammlung

### Mittwoch, 28. November 09.00 Wortgottesfeier

mit Kommunion

Eberhard Jost, Kirchenkaffee

## St. Nikolaus kommt

Auf Wunsch besucht der Nikolaus am 6. Dezember Familien. Anmeldungen bis 3. Dezember unter Telefon 032 387 24 02.

## Krippenspiel

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Proben in Täuffelen: 12. Dezember, 15.00–18.00, 19. Dezember, 14.00–17.00, 24. Dezember, 13.00–15.00. Gottesdienst mit Aufführung am 24. Dezember um 15.00 in der Kirche Täuffelen. Alle Kinder sind herzlich eingeladen mitzusingen und mitzuspielen! Anmeldungen bei Sandra Lobsiger, Telefon 079 715 71 11, und Magdalena Mühling, Telefon 032 387 24 13.

## Seniorenachmittag

Am 5. Dezember um 14.00 laden wir wieder sehr herzlich ein zum Seniorenachmittag!

## Film-riss Tage

### Freitag, 7. Dezember, 20.00.

Pfarreizentrum Ins: «vom hören sagen» und Samstag, 8. Dezember, 17.00 Pfarreizentrum Ins: «draussen in meinem Kopf». Nach dem Film exklusive Begegnung mit der Regisseurin und Drehbuchautorin Eibe Maleen Krebs und dem Co-Autor Andreas Keck.

## Pfarreizentrum St. Peter und Paul Täuffelen

**2575 Täuffelen**

Bodenweg 9

032 387 24 03

peterpaul.taeuffelen@kathseeland.ch

www.kathbern.ch/taeuffelen

**Koordination**

Magdalena Mühling,  
Katechetin und Jugendarbeiterin

### Sonntag, 18. November

Kein Gottesdienst in Täuffelen

**gemeinsamer Gottesdienst in**

Lyss um **10.00**

anschliessend Kirchgemeindeversammlung

### Donnerstag, 22. November 09.00 Eucharistiefeier

Matthias Neufeld

### Sonntag, 25. November

**10.15 Elisabethengottes-**

**dienst, Wortgottesfeier**

Magdalena Mühling, Sandra Lobsiger, Eberhard Jost

### Donnerstag, 29. November

**09.00 Eucharistiefeier**

Matthias Neufeld

## Elisabethengottes-

dienst  
Der Elisabethengottesdienst steht unter dem Motto «von Frauen für Frauen» und wird von Frauen aus dem Seeland vorbereitet und durchgeführt. Das Thema in diesem Jahr ist «Identität», die mit Fragen wie «Wer bin ich? Was ist mir in meinem Leben wichtig geworden? Was möchte ich weitergeben?» einhergeht. Es ist aber auch ein Moment der Auszeit für mich als Frau. Wir beschäftigen uns mit der Rolle der Frau in der Bibel, öffnen darin einen Zugang zum Transzendentalen und auch einen Bezug zu Lebenswirklichkeiten der Frauen heute. Ausserdem tauschen wir beim anschliessenden Apéro persönliche Erfahrungen und individuelle, gegenwärtige Lebenssituationen aus.  
Magdalena Mühling

## St. Nikolaus kommt

Auch dieses Jahr wird der Nikolaus am 6. Dezember wieder Familien besuchen, die einen Besuch wünschen. Bitte melden Sie sich bis am 3. Dezember unter Telefon 032 387 24 02.

**Pastoralraumpfarrer**  
**Kurt Schweiss**  
Martinstrasse 7  
3600 Thun  
033 225 03 34  
kurt.schweiss@kath-thun.ch

**Koordinationsstelle**  
**Pia E. Gadenz-Mathys**  
Leiterin Koordinationsstelle  
Katholische Kirche Bern  
Oberland  
Martinstrasse 7  
CH-3600 Thun  
033 225 03 39  
pastoralraum.beo@kath-thun.ch  
www.kathbern.ch/oberland

**Fachstelle Diakonie**  
**Elizabeth Rosario Rivas**  
Schloss-Strasse 4  
3800 Interlaken  
079 586 02 29  
sozialarbeit.beo@kathbern.ch

**Missione Cattolica di Lingua Italiana**  
Kapellenweg 7  
3600 Thun  
mci@kath-thun.ch

**Heilpädagogischer Religionsunterricht**  
**Maja Lucio**  
033 823 56 62  
maja.lucio@kathbern.ch

## Nuovi orari per le Sante Messe

In seguito alla partenza di Msgr. Chibuike Onyeagha- la le Sante Messe nei mesi di novembre e dicembre alle ore 09.30 in San Martino Thun e alle ore 11.30 in Spirito Santo Interlaken sono sospese. Eccezione: **25 novembre e 9 dicembre, alle 18.00 a Interlaken** Sante Messe in tedesco/italiano. Ulteriori informazioni su «insieme» o nel «pfarrblatt». Per battesimi, matrimoni e funerali vogliate rivolger- vi direttamente ai responsabili delle rispettive parroc- chie.

## Von Frauen für Frauen

Bereits 60 Jahre lang engagiert sich das Elisabethen- werk des Schweizerischen Katholischen Frauenbunds SKF in Frauenprojekten in Indien, Uganda und Bolivi- en. Wenn Frauen diskriminiert oder unterdrückt wer- den, wird die Lebenssituation der ganzen Familie sehr schwierig. So hilft das Elisabethenwerk durch die Aus- bildung der Frauen in Beruf und Gesundheit der gan- zen Familie.

Die **geschenkte Fülle** ist jeder neue Tag, der an- bricht, jedes Samenkorn, das aufgeht, jede Freude, die wir unserem Gegenüber schenken.

Die **geteilte und doppelte Fülle** erleben wir aus ge- meinsam Erlebtem, aus gemeinsamem Lachen und Weinen, aus dem Teilen mit anderen. Durch das Eli- sabethenwerk erfahren wir selber Freude am Mitein- ander im Gottesdienst. Unsere Schwestern in den Partnerländern erfahren unsere Solidarität mit ihnen durch unsere Kollekte. Danke für Ihre Unterstützung! Beatrice Zimmermann, Regioverein Katholische Frau- en Bern Oberland

**Elisabethen-Gottesdienste mit Kollekte zugun- sten des Elisabethenwerks**

**Thun, St. Marien: Mittwoch, 15. November, 09.00**

**Kirche Frutigen: Sonntag, 18. November, 11.00**

**Kirche Meiringen: Montag, 19. November, 19.00**

**Thun St. Martin: Donnerstag, 22. November, 08.30**

**Direkte Spenden:** Elisabethenwerk, 6000 Luzern 7; IBAN CH58 0900 0000 6002 16090

## «Und Gott sprach ...»

Am ersten Adventssonntag hält ein grundlegend neues liturgisches Buch Einzug in unseren Gottes- diensten. Zwar passt sein Format in jeden Sakri- steischrank und auf jeden Ambo. Doch bietet das Buch etwas Neues. Die 2016 veröffentlichte revidier- te Einheitsübersetzung wird in die liturgische Verkün- digung eingeführt. Die Lesungstexte, die der Gottes- dienstbesucher über die Jahre verinnerlicht hatte und vielleicht darüber etwas müde geworden ist, klingen auf einmal anders. Kann dies nicht zugleich Anstoss oder gar Einladung sein, neu über das Wort Gottes in der Liturgie nachzudenken?



Wer mehr darüber wissen will, ist herzlich eingeladen zum **Kurstag zur Einführung der neuen Lektionare und der revidierten Einheitsübersetzung am Sams- tag, 17. November, 09.00–16.30 in St. Marien Thun.** Das Mittagessen wird verdankenswerterweise zube- reitet durch die Kochgruppe der Pfarrei.

**Kursleitung:** P. Peter Spichtig op, Liturgisches Insti- tut Freiburg, und Dr. Veronika Bachmann, Dozentin für Altes Testament, Uni Luzern – RPI  
Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine **Anmeldung** an die Koordinationsstelle.

## Vivere meglio con i dolori

**Incontro dei pensionati, venerdì 30 novembre, 14.30 nella sala parrocchiale San Martino Thun**

Ogni persona conosce dei dolori. Sono un segnale d'allarme del corpo che accennano una ferita o una malattia. Vi mostriamo delle possibilità di supera- mento della malattia in caso di dolori cronici e come mantenere la sintesi tra le varie terapie. Esperta rela- trice è Karin Gfeller, coordinatrice di «Zwäg ins Alter», Pro senectute dell'Oberland bernese. Cordiale invito a tutta la comunità!

## Wir wünschen die Taufe für unser Kind

Sie, liebe Eltern, haben den Wunsch, Ihr Kind taufen zu lassen. Wir freuen uns und gratulieren Ihnen dazu! Gerne begleiten wir Sie auf dem Weg der Vorberei- tung.

**Die Vorbereitung geschieht ab 2019 neu gemein- sam im Pastoralraum.** Sie sind eingeladen zu einem Treffen. Auch die Patinnen und Paten des Kindes sind dazu herzlich eingeladen. Die Treffen finden an einem **Samstag von 09.00–12.00** statt. In einem ersten Teil werden Sie in die **Bedeutung der Taufe** eingeführt. Nach der gemeinsamen Pause schliessen wir die Taufvorbereitung mit der **Feier der Eröffnung des Weges zur Taufe** ab. Ihr Kind wird mit dem Katechu- menenöl gesalbt und Gott wird um Schutz und Segen für den Täufling angerufen.



**Taufvorbereitungstage zur Auswahl: 19. Januar, 23. März, 25. Mai, 13. Juli, 21. September und 23. November.** Die Treffen finden in einer Pfarrei im Pastoralraum statt. Den Ort werden wir zu gegebener Zeit bekannt geben.

Im **Gespräch mit dem zuständigen Seelsorger/der zuständigen Seelsorgerin der Wohnpfarre** (Tauf- spender\*Taufspenderin) werden organisatorische Fragen und die Gestaltung des Taufgottesdienstes ausführlich besprochen.

**Anmeldung** an das zuständige Pfarramt der Wohn- pfarre.

## kibeo – Kirche am Radio BeO

Programm / Frequenz  
www.kibeo.ch

**Sonntag, 18. November**  
**09.00 BeO Gottesdienst**  
Reformierte Kirche Merligen  
**21.00 Anregungen zum Lesen**  
Wiederholung

**Dienstag, 20. November**  
**20.00 BeO Ch ilchestübli**  
Aktuelles aus den Kirchgemeinden  
**21.00 Thun – Gabrovo Tschau und Sdravej**  
Entwicklung einer Städtepartner- schaft

**Sonntag, 25. November**  
**09.00 BeO Gottesdienst**  
Reformierte Kirche Frutigen  
**21.00 Thun – Gabrovo Tschau und Sdravej**  
Wiederholung

**Dienstag, 27. November**  
**20.00 BeO Chilchestübli**  
Aktuelles aus den Kirchgemeinden  
**21.00 Letzter Ruheort**  
Was bedeutet ein Todesfall für die Angehörigen?

## Interlaken Heiliggeist

3800 Interlaken

Beatenberg, Grindelwald  
Mürren, Wengen  
Schloss-Strasse 4  
3800 Interlaken  
033 826 10 80

www.kathbern.ch/interlaken  
pfarrei@kath-interlaken.ch

### Gemeindeleiter

Diakon Stefan von Däniken  
078 636 25 68  
gemeindeleitung@  
kath-interlaken.ch

### Priester

Dr. Ignatius Okoli  
033 826 10 82  
077 987 96 70

okoliignatius@yahoo.com  
P. Joseph Alummotttil Philipose  
033 826 10 89  
077 422 17 97

jpapalum@gmail.com

### Haus-, Heim- und Spitalseelsorge

Regina Erdin, 079 352 10 40

### Sekretariat

Daniela Schneider  
033 826 10 87  
033 826 10 80

Bürozeiten

Mo-Fr 08.00-11.30

Di+Do 13.30-17.00

KG-Verwaltung

Susanne Roth, 033 826 10 86

verwaltung@kath-interlaken.ch

### Sakristan/Hauswart

Klaus Lausegger  
033 826 10 84  
079 547 45 12

### Katechetinnen

Ines Ruckstuhl, 033 826 10 85

Elisabeth Löffler, 033 823 44 56

Dorothea Wyss, 033 823 66 82

Manuela Inäbnit, 033 853 54 39

Judith Schneider, 033 822 59 12

### Seelsorgegespräche

Jeden Donnerstag bietet

«offene Tür – offenes Ohr» die

Möglichkeit zum Gespräch

von 17.30-18.30

im Gesprächsraum

hinten in der Kirche

## Interlaken

### Samstag, 17. November

18.00 Hauptversammlung

Freunde der Jubla Interlaken

18.00 Eucharistiefeier

Gedächtnis für Fritz Gadenz-Scarlet  
und die Verstorbenen der Familie  
Scarlet

20.00 Santa Missa em português

### Sonntag, 18. November

10.00 Eucharistiefeier

13.00 Taufe

Maximus-Guyen Denier

18.00 Eucharistiefeier

### Dienstag, 20. November

15.00 Eucharistiefeier

im Seniorenpark Weissenu

18.30 Männergruppe

Spielabend in Goldswil

### Mittwoch, 21. November

08.30 Rosenkranzgebet

09.00 Eucharistiefeier

anschliessend Kaffeetreff im

Beatushus

19.00 Bibelabend

Bibelgruppen A und B zusammen im

Beatushus, Informationen unter

033 821 20 87

### Donnerstag, 22. November

18.30 Stille eucharistische Anbe-

tung

19.00 Eucharistiefeier

19.45 Exerziten im Alltag

im Beatushus

### Freitag, 23. November

09.00 Eucharistiefeier

19.00 Mini-Abend

im Beatushus für alle Ministranten

### Samstag, 24. November

10.30 Taufe

Jari Fabio und Levin Joel Hahnkamper

18.00 Eucharistiefeier

Stiftjahrzeit für Ernst Josef Hofwe-

ber-Tschudin, Unterseen, und für Ste-

fan Feger-Zenger, Interlaken

20.00 Santa Missa em português

### Sonntag, 25. November

10.00 Eucharistiefeier

11.15 Ordentliche Kirchgemein-

deversammlung

18.00 Eucharistiefeier

in deutsch und italienisch

### Dienstag, 27. November

09.00 Eucharistiefeier

17.00 Männerkochgruppe

Gruppe 2

### Mittwoch, 28. November

08.30 Rosenkranzgebet

09.00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 29. November

18.30 Stille eucharistische

Anbetung

19.00 Eucharistiefeier

### 19.45 Exerziten im Alltag

im Beatushus

### Freitag, 30. November

09.00 Eucharistiefeier

19.30 Israel-Abend

Rückblick auf die Israelreise im

Beatussaal

## Beatenberg

### Freitag, 30. November

18.00 Eucharistiefeier

## Grindelwald

### Sonntag, 18. November

09.30 Eucharistiefeier

### Sonntag, 25. November

09.30 Eucharistiefeier

## Mürren/Wengen

### Sonntag, 18. November

17.45 Wengen – Eucharistiefeier

### Samstag, 24. November

17.45 Wengen – Eucharistiefeier

### Kollekte

17./18. November: Gesamt-  
schweizerische Verpflichtungen des  
Bischofs

24./25. November: Ärzte ohne  
Grenzen

## Ordentliche Kirch- gemeindeversammlung

Sonntag, 25. November, 11.15 im  
Saal des Beatushus Interlaken

### Traktanden

1. Protokoll der ord. Kirchgemeindeversammlung vom 25. Juni
2. Budget 2019 und Festlegung des Steuerfusses
3. Orientierungen
4. Verschiedenes

Das Protokoll vom 25. Juni und das Budget liegen 30 Tage vor der Versammlung im Pfarreisekretariat öffentlich auf und sind im Internet einsehbar (www.kathbern.ch/interlaken – Kirchgemeinde).

### Einladung

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder der Röm.-Kath. Kirchgemeinde Interlaken freundlich eingeladen. Stimm- und wahlberechtigt sind alle Katholiken ab dem 18. Altersjahr, welche seit mindestens 3 Monaten bei einer zur Röm.-Kath. Kirchgemeinde Interlaken gehörenden Gemeinde angemeldet sind.

Der Kirchgemeinderat

## Vorschau



### JUBLA-Adventskranzverkauf

Am **Samstag, 1. Dezember**, vor der Abendmesse und am **Sonntag, 2. Dezember**, vor der Morgenmesse verkaufen wir wieder unsere selbst angefertigten Adventskränze. Preis pro Kranz: Fr. 25.–. **Es besteht auch die Möglichkeit, vorher schon einen Kranz zu reservieren.** Der Ertrag ist für die Finanzierung des JUBLA-Sommerlagers 2019 bestimmt. Wir freuen uns auf zahlreiche Käuferinnen und Käufer. JUBLA Interlaken

### St.-Nikolaus-Aktion



Der traditionelle St. Nikolaus mit Schmutzli besucht gerne auch dieses Jahr Ihre Kinder. Besuchstage: **4., 5. und 6. Dezember.** Besuchsrouten: Beatenberg bis Grindelwald, Leissigen bis Oberried. Wir beschränken uns auf Familien (keine Vereinsanlässe und Heime). **Anmeldungen bis spätestens 20. November an: St. Nikolaus-Aktion, Schlossstrasse 4, 3800 Interlaken.** Anmeldeformular erhältlich beim Sekretariat der Röm.-Kath. Pfarrei Interlaken, Tel. 033 826 10 80, E-Mail: pfarrei@kath-interlaken.ch. Das Programm mit dem Anmeldeformular finden Sie auch auf kathbern.ch/interlaken zum Ausdrucken und Ausfüllen.

### Rorate-Messen

Jeweils um **06.00** am **Donnerstag, 6., 13. und 20. Dezember** in **Interlaken** sowie am **14. Dezember um 06.30** in **Grindelwald.** In Interlaken gibt es nach der Rorate jeweils Frühstück im Beatussaal.

### Adventsfeiern

**7. Dezember, 10.00:** Adventsfeier der **Arche Noah** (Kleinkinderfeier) im Beatussaal  
**13. Dezember, 14.30:** Adventsfeier der **Senioren** im Beatushus  
**14. Dezember, 19.30:** Gemeinsame Adventsfeier der **Frauen und Männer**

## Gstaad St. Josef

3780 Gstaad

Zweisimmen  
Lenk

Rialtostrasse 12  
033 744 11 41

Fax 033 744 09 27

www.kathbern.ch/gstaad  
sekretariat@kath-gstaad.ch

**Pfarrer**

Alexander Pasalidi  
pfarrer@kath-gstaad.ch

**Sekretariat**

Brigitte Käser  
sekretariat@kath-gstaad.ch

Bürozeiten

Mo, Di, Do 08.00–11.30

Do 14.00–17.00

**Katechese**

Carla Pimenta  
katechese@kath-gstaad.ch

033 722 09 54

076 505 64 42

## Gstaad

**Sonntag, 18. November**

**11.00 Eucharistiefeier**

Gedächtnis für Fritz Reichenbach-Ummel, Alma und Emil Reichenbach (Eltern), Ida und Adolf Ummel (Schwiegereltern)

**Mittwoch, 21. November**

**16.30 Rosenkranz**

**17.00 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 25. November**

**11.00 Eucharistiefeier**

**16.00 Eucharistiefeier**

in portugiesischer Sprache

**Mittwoch, 28. November**

**16.30 Rosenkranz**

**17.00 Eucharistiefeier**

## Zweisimmen

**Sonntag, 18. November**

**09.15 Eucharistiefeier**

**Sonntag, 25. November**

**09.15 Eucharistiefeier**

Mitwirkung Musikgesellschaft  
Zweisimmen, anschliessend Apéro

## Lenk

**Samstag, 17. November**

**18.00 Eucharistiefeier**

**Dienstag, 20. November**

**18.45 Taizé-Andacht**

in der reformierten Kirche

**Donnerstag, 22. November**

**18.00 Eucharistiefeier**

**Samstag, 24. November**

**18.00 Eucharistiefeier**

**Donnerstag, 29. November**

**18.00 Eucharistiefeier**

### Kollekten

17./18. November: Diözesanes Kirchenopfer für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs  
24./25. November: Elisabethenwerk des Schweizerischen Katholischen Frauenbundes

### Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

**Dienstag, 27. November, 20.00**

im Pfarrsaal, Gstaad

Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. Juni 2018
2. Budget und Steuerfuss 2019
3. Wahl Vizepräsident
4. Verschiedenes

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 19. Juni sowie das Budget 2019 können an folgenden Orten eingesehen werden:  
Pfarramtssekretariat, 033 744 11 41  
Eva Regli, Zweisimmen, 033 722 33 23  
Michèle Kuhnen, Lenk, 033 733 18 27

### 10 Jahre Frauengemeinschaft Saanenland-Simmental

Wir feiern dieses Jubiläum am **4. Dezember** mit einer Feier zur heiligen Barbara in der kath. Kirche Zweisimmen und anschliessendem Beisammensein im Begegnungsraum mit Kaffee, Tee und Kuchen.

### Herbstfyr

Am 28. Oktober fand in Gstaad eine kleine Herbstfeier statt. Dabei wurde eine feine Kürbissuppe serviert, dazu leckere Desserts. Die Kinder konnten eigene Kürbisse schnitzen.



## Spiez Bruder Klaus

3700 Spiez

Belvédèrestrasse 6

033 654 63 47

Fax 033 654 26 47

www.kathbern.ch/spiez

bruderklaus.spiez@

kathbern.ch

**Gemeindeleitung**

Gabriele Berz-Albert

Theologin

Belvédèrestrasse 6

3700 Spiez

033 654 17 77

gabriele.berz@kathbern.ch

**Sekretariat**

Alice Balmer und

Sandra Bähler

033 654 63 47

Bürozeiten

Mo–Fr, 08.00–12.00

bruderklaus.spiez@

kathbern.ch

**Katechese**

Gabriela Englert

079 328 03 06

Sara de Giorgi

033 437 06 80

Imelda Greber

079 320 98 61

**Jugendarbeit**

Alexander Strebel

079 421 08 60

strebal@gmx.ch

**Sonntag, 18. November**

**09.30 Eucharistiefeier**; musikal.

Gestaltung durch den Ad-hoc-Chor

**Montag, 19. und 26. November**

**15.00 Rosenkranzgebet**

**Sonntag, 25. November**

**09.30 Kommunionfeier** zum Christkönigs- und Elisabethensonntag, mit-

gestaltet von der Frauengemeinschaft

**Mittwoch, 28. November**

**09.00 Kommunionfeier**; anschlies-

send Kaffee in der Chemistube

### Kollekten

**18. November**

Diöz. Kirchenopfer für gesamtschweizerische Verpflichtungen des Bischofs

**25. November**

Elisabethenwerk des Schweiz. Kath.

Frauenbundes

### Bretzeli für das Elisabethenwerk

verkauft die Frauengemeinschaft nach dem Gottesdienst am **25. November**.

### Dr Samichlous besucht die Kinder

am **5. und 6. Dezember**. Anmeldung an das Pfarreisekretariat bis **21. November**. Mehr auf [www.kathbern.ch/spiez](http://www.kathbern.ch/spiez)

**Jugendarbeit**  
Alexander Strebel  
079 421 08 60  
strebal@gmx.ch

### Seniorenjassnachmittag

**Mittwoch, 28. November, 13.30**, in der Chemistube.

### Jubla Spiez: «Advent im Wald»

für die 1. bis 9. Klasse, **Sonntag,**

**2. Dezember**, strebal@gmx.ch

### Chlauchöck der Minis

Am **2. Dezember**, 13.15–18.00

**An-/Abmeldung bis 22. November**

an: pierre.luescher@bluewin.ch

### Senioren-Adventsfeier

**Mittwoch, 5. Dezember**, 14.30, Pfar-

reizentrum. Anschliessend offeriert

die Frauengemeinschaft ein Zvieri.

Wer abgeholt werden möchte oder

jemanden zum Abholen kennt, melde

dies bitte bis **Montagvormittag,**

**3. Dezember**, 033 654 63 47.

### Wechsel in der Leitung der

#### Frauengemeinschaft

**Danke, Marietta Tschirren**, für die

unzählbaren Stunden und das viele

Herzblut, das sie der Frauengemein-

schaft in langen Jahren geschenkt

hat!

**Willkommen, Stefania Gächter**, und

viel Freude, Begeisterung und stär-

kende und ermutigenden Begegnun-

gen bei der neuen Aufgabe!

### Herzlichen Glückwünsch zum Dienstjubiläum!

Am 30. November dürfen **Peter Lüscher** und **Fritz Tschirren** ihr 45-Jahr-Sakristanenjubiläum feiern.

Wir danken ihnen für die vielen Jahre treuer Dienste und wünschen ihnen weiterhin von Herzen viel Freude, Gesundheit und Gottes Segen!

### Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 25. November, 10.30**,

Chemistube, Zentrum Bruder Klaus,

Belvédèrestrasse 6, Spiez

Traktanden:

1. Genehmigung Budget 2019 und Festsetzung Kirchensteueranlage, sowie Kenntnissnahme des Finanzplanes 2018–2023
2. Genehmigung Baukredit Zugang Nord
3. Wahlen
4. Orientierungen
5. Verschiedenes

Auflagen im Pfarreisekretariat des

Zentrums Bruder Klaus in Spiez:

- Der Voranschlag 2019 liegt 10 Tage vor und nach der Versammlung öffentlich auf.
- Das Protokoll vom 25. November kann ab dem 3. Dezember innert 30 Tagen eingesehen werden.

Herzliche Einladung!

## Meiringen Guthirt

**860 Meiringen  
Brienz  
Hasliberg-Hohfluh**  
Hauptstrasse 26  
033 971 14 62  
www.kath-oberhasli-brienz.ch  
guthirt.meiringen@bluewin.ch

**Gemeindeleiter**  
Jure Ljubic  
guthirt.meiringen@bluewin.ch

**Pfarreisekretariat**  
Pia Flury  
033 971 14 55  
Di/Do 8.30-11.00  
kath.sekr.meiringen@bluewin.ch

**Kirchgemeinderatspräsident**  
Hansruedi Wagner  
Aenderdorgasse 2  
3860 Brienzwilser  
033 951 45 32

**Religionsunterricht**  
1./2./6. Klasse  
Martina Matijevic  
Lengenacherstrasse 2  
3860 Meiringen  
079 138 35 38  
3./4./5. Klasse  
Petra Linder  
Allmendstrasse 27  
3860 Meiringen  
079 347 88 57  
7./8./9. Klasse  
Jure Ljubic  
Hauptstrasse 26  
3860 Meiringen  
033 971 14 62

## Meiringen

**Samstag, 17. November**  
17.15 Rosenkranzgebet  
18.00 Wort-Gottes-Feier  
Jahrzeit: Fridolin und Franziska Imholz

**Sonntag, 18. November**  
11.00 Wort-Gottes-Feier  
17.00 Eucharistiefeier (hr)

**Montag, 19. November**  
19.00 Elisabethenfeier

**Freitag, 23. November**  
09.00 Wort-Gottes-Feier

**Samstag, 24. November**  
17.15 Rosenkranzgebet  
18.00 Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 25. November**  
11.00 Wort-Gottes-Feier  
19.00 Eucharistiefeier (p)

**Freitag, 30. November**  
09.00 Wort-Gottes-Feier  
19.00 Ökumenische Taizé-Feier

## Brienz

**Sonntag, 18. November**  
09.30 Wort-Gottes-Feier

**Donnerstag, 22. November**  
09.00 Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 25. November**  
09.30 Wort-Gottes-Feier

**Donnerstag, 29. November**  
09.00 Wort-Gottes-Feier

## Hasliberg-Hohfluh

**Sonntag, 18. November**  
09.30 Wort-Gottes-Feier

**Kollekte: 17./18. November**  
Verpflichtungen des Bischofs  
**Kollekte: 18./24./25. November**  
Elisabethenwerk

### Religionsunterricht

**8. Klasse/2. Block: Samstag, 17. November, 08.15–11.45**  
**2. Klasse/3. Block: Mittwoch, 21. November, 14.00–17.30**  
**9. Klasse/2. Block: Samstag, 24. November, 08.15–11.45**  
**3. Klasse: Dienstag, 27. November, 16.45–18.15**  
**1. Klasse/3. Block: Mittwoch, 28. November, 14.00–16.30**  
**Sonntag, 2. Dezember, 11.00**  
Adventsfamiliengottesdienst

### Elisabethenfeier

Am **Montag, 19. November**, um 19.00 findet in der Guthirtkirche Mei-

ringen, die Elisabethenfeier statt. Alle sind herzlich zu dieser Feier und zum anschliessenden Imbiss eingeladen.

### Lektorentreffen in Meiringen

Das nächste Treffen der Lektoren: **Samstag, 24. November**, ab 18.00 mit gemeinsamem Gottesdienst.

### St. Nikolaus

Am **5. und 6. Dezember** besucht Sankt Nikolaus im Hasli und in der Region Brienz Familien mit Kindern. Gerne würde er auch in Ihrer warmen Stube Gast sein und mit seinen Worten Freude bereiten. Melden Sie sich bitte bis 23. November bei Markus Bauer, 033 971 49 56 (ab 20.00). Formulare liegen in den Kirchen Meiringen, Brienz und Hasliberg auf.

### Einladung zur Adventsfeier

Am **Samstag, 8. Dezember** um 15.30 Uhr laden wir alle Senior\*innen zur Adventsfeier in den Pfarrsaal in Meiringen ein. Mit Liedern, Plaudern und einem Imbiss wollen wir zusammen einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Anschliessend laden wir zum Gottesdienst ein. Anmeldung für die Feier bis Montag, 4. Dezember, an: Beatrice Hodel, Gemeindemattenstr. 17, 3860 Meiringen, Tel. 033 971 00 47

## Frutigen St. Mauritius

**3714 Frutigen  
Adelboden  
Kandersteg**  
Gufergasse 1  
033 671 01 05  
Fax 033 671 01 06  
www.kathbern.ch/frutigen  
sekretariat@kath-frutigen.ch  
kirchgemeinde@kath-frutigen.ch

**Pfarreileitung**  
Stefan Signer  
Pfarradministrator  
pfarrer@kath-frutigen.ch  
033 671 01 07

**Pfarreisekretariat**  
Cordula Roevenich  
sekretariat@kath-frutigen.ch  
Bürozeiten:  
Mo 13.30-17.30  
Di-Fr 8.30-11.30

**Katechetinnen**  
Theres Bareiss  
033 675 00 01  
076 576 65 90  
Maja Lucio  
033 823 56 62  
078 819 34 63

**Katechitin/  
Jugendarbeiterin**  
Martina Lengacher  
033 671 18 20  
078 675 93 74

## Frutigen

**Sonntag, 18. November**  
11.00 Heilige Messe

**Mittwoch, 21. November**  
08.30 Heilige Messe

**Sonntag, 25. November**  
09.00 Heilige Messe anschliessend  
Kirchgemeindeversammlung

**Mittwoch, 28. November**  
08.10 Rosenkranzgebet  
08.30 Heilige Messe anschliessend  
Kaffee im Säli

## Adelboden

**Sonntag, 18. November**  
09.00 Heilige Messe

Jahrzeit Katrin Oesterle

**Sonntag, 25. November**  
Kein Gottesdienst, da Kirchgemein-  
deversammlung in Frutigen

## Kandersteg

**Samstag, 17. November**  
17.45 Vorabendmesse

**Samstag, 24. November**  
17.45 Vorabendmesse

### Religionsunterricht

**Mittwoch, 21. November**  
4. Klasse: 13.45–16.15  
7./8. Klasse: 16.30–18.15  
**Freitag, 23. November**  
3. Klasse: 13.45–16.15  
**Samstag, 24. November**  
9. Klasse: Exkursion  
**Mittwoch, 28. November**  
1./2. Klasse: 13.45–16.15

### Kollekten

18. November: Elisabethenopfer  
25. November: Diözesanes Kirchen-  
opfer für die gesamtschweizerischen  
Verpflichtungen des Bischofs

### Jugendtreff JUKA Point

**Freitag, 23. November, 17.30** im  
Pfarrsaal

### Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 25. November, 10.15** im  
Pfarrsaal, im Anschluss an den Got-  
tesdienst von 09.00. Ich freue mich,  
wenn möglichst viele sich Zeit neh-  
men (inkl. Mittagessen), so werden  
sich bei meiner ersten Versammlung  
informative Gespräche ergeben.  
Herzliche Einladung. Stefan Signer

### Krabbelgruppe

**Freitag, 30. November, 14.30** Neu-  
geborene bis Kindergartenalter. Fröhli-

ches Beisammensein im Pfarrsaal Fru-  
tigen. Lerne andere junge Mütter  
kennen und tausche dich mit ihnen aus!  
Anmeldung via SMS, 078 845 12 99.  
Frauengemeinschaft Frutigland, Pame-  
la Steinhauer-Schoen

### Aus dem Pfarreileben

Im Oktober haben wieder zwei be-  
liebte Anlässe unserer Pfarrei stattge-  
funden. Am 17. Oktober die Koch-  
werkstatt. Es wurde allerlei aus Wild  
zubereitet: Am 21. Oktober fand das  
Lottomatch «Jung und Alt» im An-  
schluss an den Ernte-Dank-Gottes-  
dienst statt.



## Thun St. Marien

### 3600 Thun

Kapellenweg 9  
033 225 03 60  
www.kath-thun.ch  
st.marien@kath-thun.ch

#### Gemeindeleiter

Patrick Erni, Diakon  
033 225 03 54  
erni@kath-thun.ch

#### Priesterlicher Mitarbeiter

Pfarrer Leo Rüedi  
leo.rueedi@bluewin.ch  
079 829 66 28

#### Katechese

Cornelia Pieren  
Religions- und  
Sozialpädagogin  
033 225 03 57  
pieren@kath-thun.ch

Sonja Lofaro

Religionspädagogin  
033 225 03 55

sonja.lofaro@kath-thun.ch

Sara De Giorgi

Katechetin

033 437 06 80

unti@geza.ch

#### Kirchenmusik

Joseph Bisig

076 457 10 91

joseph.bisig@kath-thun.ch

#### Sekretariat

Monika Bähler

Christine Schmaus

033 225 03 60

st.marien@kath-thun.ch

Bürozeiten

Mo–Fr 08.00–11.30

Mo, Di, Do, Fr 14.00–17.00

Mi Nachmittag geschlossen

#### Hauswart

Raumreservierungen

Matthias Schmidhalter

033 225 03 59

(Bürozeiten)

schmidhalter@kath-thun.ch

#### Sozialdienst

Stephanie Oldani

079 192 98 63

stephanie.oldani@kath-thun.ch

### Sonntag, 18. November

#### 09.30 Eucharistiefeier

mit Kinderfeier und  
Jodlerklub «Thun Heimelig»

#### 14.30 Eucharistiefeier

in kroatischer Sprache

### Montag, 19. November

#### 18.30 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 21. November

#### 09.00 Elisabethen-Gottesdienst

mit der Frauengemeinschaft

### Donnerstag, 22. November

#### 18.25 Rosenkranzgebet

19.00 Eucharistiefeier mit  
Impuls/Anbetung/Beichtgelegenheit

### Freitag, 23. November

#### 19.15 Eucharistiefeier

### Samstag, 24. November

#### 17.00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 25. November

#### 09.30 Eucharistiefeier

mit Kinderfeier und Gemeindegesang

#### 12.15 Eucharistiefeier

in spanischer Sprache

#### 14.30 Eucharistiefeier

in kroatischer Sprache

### Montag, 26. November

#### 18.30 Eucharistiefeier

Jahrzeit: Verstorbene der  
Familie Galeazzi

### Mittwoch, 28. November

#### 09.00 Eucharistiefeier

mit der Frauengemeinschaft

### Donnerstag, 29. November

#### 18.25 Rosenkranzgebet

#### 19.00 Anbetung

### Freitag, 30. November

#### 19.15 Eucharistiefeier

**Kollekten:** Diözesanes Kirchenopfer  
und Universität Fribourg

#### Taufen

Am **Sonntag, 4. November**, wurden  
Noemi Lara Manz, Tochter von Marta  
und Hilar Manz aus Steffisburg, und  
am **Sonntag, 11. November**, Muriel  
Meienhofer, Tochter von Fabienne  
und Adrian Meienhofer aus Hilterfin-  
gen, durch die Taufe in unsere Ge-  
meinschaft aufgenommen. Am **Sonn-  
tag, 25. November**, wird Angela  
Sirna, Tochter von Tindaro Sirna und  
Katica Budinski aus Steffisburg, zur  
Taufe gebracht. Wir wünschen den  
Familien Gottes Segen.

#### Lesen und Beten über Mittag

Am **Freitag, 16. und 23. November**,  
**12.15–13.00**, Lektüre, Gebet und  
Besinnung zum Hauptgang.

#### Kinderfeier

**Sonntag, 18. November**, und **Sonn-  
tag, 25. November, 09.30**.

#### Ministrantenbrunch

Wir freuen uns, am **Sonntag**,  
**18. November**, den Jodlerklub «Thun  
Heimelig» in unserem Gottesdienst  
begrüssen zu dürfen. Im Anschluss  
veranstaltet die Ministrantenschar  
ihren traditionellen Brunch im Saal.

#### Begegnung mit Emmanuel Mbolela

**Sonntag, 18. November**,  
**11.30–12.30**. Vortrag über «Mein  
Weg vom Kongo nach Europa, zwi-  
schen Widerstand, Flucht und Exil».

#### Mittagstisch

**Dienstag, 20. und 28. November**,  
**12.00–13.30. 11.50** Angelus in der  
Kirche. An- und Abmeldungen beim  
Sekretariat bis Montagmittag.

#### Auf dem Weg der Kontemplation:

Abendstunde: **Dienstag, 20. Novem-  
ber, 19.30–20.30**, Kapelle.

Vormittagsstunde: **Dienstag, 27. No-  
vember, 09.45–10.45**, Kirche.

#### Elisabethen-Gottesdienst

**Mittwoch, 21. November**, um **09.00**  
erwartet Sie zu Ehren der hl. Elisabeth  
eine besonders gestaltete Feier.

#### Meditation des Tanzes

**Donnerstag, 22. November und**  
**29. November, 19.15–20.30** unter der  
Leitung von Uschi Strobel.

#### Bibliodrama

**Donnerstag, 22. November**,  
**19.30–21.30**. Eine ausgewählte bibli-  
sche Geschichte setzt den Rahmen  
des Treffens.

#### Impuls in der Kapelle

Am **Donnerstag, 22. November**, um  
**19.00** dürfen wir Nicolas Betticher bei  
uns begrüßen. Wir freuen uns.

#### Ein Abend mit Freundinnen

**Freitag, 23. November, 19.00** im Fo-  
yer. Einladung an alle Frauen mit ihren  
Freundinnen zum Austausch über  
Freundschaft und mehr.

#### LPV-Weihnachtsmarkt

Am **Samstag, 24. November, 16.00–  
18.00** und am **Sonntag, 25. Novem-  
ber, 09.00–15.00** werden Weih-  
nachtsartikel zum Verkauf angeboten.

#### Gemeindegesang

Am **Sonntag, 25. November, um**  
**08.45** sind alle Sänger\*innen eingela-  
den, angeleitet durch Patrick Perrella  
den Gottesdienst mit ihrer Stimme zu  
unterstützen.

#### Dienstjubiläum

Wir gratulieren ganz herzlich Matthias  
Schmidhalter und Patrick Erni zum  
10-Jahr-Jubiläum. Auf dieses Ereignis

wollen wir mit Ihnen zusammen an-  
stossen am **Sonntag, 25. November**  
nach dem Gottesdienst. Es ist einfach  
schön mit euch! Das Team

#### Bibelgruppe

**Montag, 26. November, 19.30**. Fällt  
aus wegen der KGV.

#### Kirchgemeindeversammlung

**Montag, 26. November, 20.00** im  
Pfarrsaal St. Martin.

#### Der Religionsunterricht der Zukunft

Für alle Eltern. **Donnerstag, 29. No-  
vember, 19.30**. Siehe Seite St. Martin.

#### Eucharistische Anbetung

Mo 17.30–18.30 Di 19.30–20.30  
Mi 07.45–08.45 Do 20.00–21.00  
Fr 10.00–11.00 Sa 15.45–16.45  
So 08.15–09.15 Kapelle

#### Adventskränze!

Entweder selber machen oder kaufen!  
Am **Samstag, 1. Dezember, 14.00–  
16.30** sind Sie eingeladen, ihren Ad-  
ventskranz selbst zu binden. Und am  
**Sonntag, 2. Dezember**, verkaufen wir  
vor und nach dem Gottesdienst hand-  
gefertigte Adventskränze.

#### Besinnliche drei Minuten:

Durch Ihn und mit Ihm und in Ihm!  
Eine Textstelle im Kolosserbrief führt  
uns mit dem Blick auf die Ewigkeit  
zum Christkönigssonntag. Wir begrei-  
fen es nicht über den Kopf, aber viel-  
leicht mit dem Herzen. Möge die Gna-  
de uns aufschliessen für den Glauben!  
Warum nennen wir uns Christen und  
nicht einfach «nur» Jesuaner? Passt  
heute, am Christkönigssonntag, das  
Bild des Königtums noch in unsere  
Zeit und Gesellschaft? Die Worte  
sprechen so dicht und wunderbar,  
dass die Fragen hinfällig werden. Pau-  
lus zeigt im Christushymnus die uni-  
versale und zentrale Stellung Christi in  
der Schöpfung und im Leben der  
Menschen. Er ergreift die Welt und  
unser Leben nicht von aussen. Er ist  
VOR allem, und Er lebt zuinnerst IN al-  
lem. Er steht königlich über der Zeit  
und allem Geschaffenen, auferweckt  
und heimgekehrt nach Seinem Ab-  
stieg in der Menschwerdung, Seinem  
Leben und Sterben. «Christus ist das  
Ebenbild des unsichtbaren Gottes,  
der Erstgeborene der ganzen Schöp-  
fung. – Alles ist durch Ihn und auf Ihn  
hin geschaffen. – Er ist vor aller  
Schöpfung. In Ihm hat alles Bestand. –  
Gott wollte mit seiner ganzen Fülle in  
Ihm wohnen, um durch Ihn alles zu  
versöhnen. – Alles im Himmel und auf  
Erden wollte er zu Christus führen, der  
Friede gestiftet hat am Kreuz durch  
sein Blut.» Kol. 1,16–20.  
Welche Frohbotschaft! R.L und P. E.

## Thun Allgemein

### Betagenheim Schönegg, Hünibach

**Freitag, 23. November, 10.00** Gottesdienst und **Freitag, 30. November, 10.00** Kommunionfeier.

### Kirchgemeindeversammlung

**Montag, 26. November, 20.00**

im Pfarrsaal Zentrum St. Martin  
Traktanden

1. Protokoll der KGV vom 28. Mai 2018
2. Wahlen  
Mitglied Kirchgemeinderat  
Mitglied Synode
3. Voranschlag 2019
4. Verschiedenes  
Orientierungen Kirchgemeinderat  
Umfrage

Im Anschluss an die traktandierten Geschäfte wird ein Imbiss angeboten. Die Unterlagen zu den Geschäften stehen während 30 Tagen vor der Kirchgemeindeversammlung bei der Kirchgemeindeverwaltung, Kapellenweg 7, im Pfarreisekretariat St. Martin, und St. Marien, oder im Internet unter [www.kath-thun.ch](http://www.kath-thun.ch) zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Kirchgemeindeversammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstathalteramt Thun einzureichen. Zur Kirchgemeindeversammlung sind alle Kirchenmitglieder der Pfarreien St. Marien und St. Martin eingeladen. Stimmberechtigt ist, wer das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit 3 Monaten Wohnsitz in der Kirchgemeinde hat und bei der Einwohnerkontrolle seiner Wohnsitzgemeinde registriert ist. Thun, 23. Oktober. Der Kirchgemeinderat

### Reisebericht LPV

Am Samstag, 1. September, führen wir, über 40 Pilgerinnen und Pilger, zum schönen Wallfahrtsort Hergiswald. Nach der Ankunft feierte unser Präses, Pfarrer Kurt Schweiss, mit uns die Heilige Messe. Mit viel Engagement und Begeisterung führte uns Frau Graf durch die Wallfahrtskirche. Ein weiteres Juwel war die Felixkapelle. Wir erhielten Einblick in den Bildhimmel von Hergiswald, eine aus 324 Bildtafeln des Kunstmalers Caspar Meglinger zusammengesetzte Holzdecke. Nach der Führung führen wir nach Schwarzenberg, wo im Restaurant Weisses Kreuz für das leibliche Wohl gesorgt wurde. Anschliessend besuchten wir im nahe gelegenen Malter das Labyrinth neben der Kirche St. Martin. Allen, die zum guten Gelingen unserer Wallfahrt beigetragen habe danken wir ganz herzlich. Der ganze Bericht unter: [www.lpv-beo.com](http://www.lpv-beo.com) Nikolaus Zwicky-Aeberhard

## Thun St. Martin

**3600 Thun**

Martinstrasse 7  
033 225 03 33  
[www.kath-thun.ch](http://www.kath-thun.ch)  
[st.martin@kath-thun.ch](mailto:st.martin@kath-thun.ch)

### Pfarrer

Kurt Schweiss  
033 225 03 34  
076 204 41 23  
[kurt.schweiss@kath-thun.ch](mailto:kurt.schweiss@kath-thun.ch)

### Theologin

Carmen Cattarina Baumli  
033 225 03 35  
[carmen.baumli@kath-thun.ch](mailto:carmen.baumli@kath-thun.ch)

### Seelsorgehelferin und Katechetin

Pia Krähenbühl-Fuchs  
079 364 97 50  
Meisenweg 31, 3604 Thun  
[kraehenbuehl@kath-thun.ch](mailto:kraehenbuehl@kath-thun.ch)

### Katechetinnen

Gabriela Englert  
079 328 03 06  
Marianne Widmer  
033 243 31 70

### Jugendarbeiterin und Katechetin

Manuela D'Orazio  
Büro und Jugendtreff Tandem  
033 225 03 37  
Mi-Fr 078 932 00 92  
[jugendarbeit-st.martin@kath-thun.ch](mailto:jugendarbeit-st.martin@kath-thun.ch)

### Kirchenmusik

Joseph Bisig  
076 457 10 91  
[joseph.bisig@kath-thun.ch](mailto:joseph.bisig@kath-thun.ch)

### Sekretariat

Beatrice Ebener,  
Angela Ritler  
033 225 03 33  
Bürozeiten  
Mo, Di, Do 08.00–11.30/  
14.00–18.00  
Mi, Fr 08.00–11.30/  
14.00–17.00

### Hauswart/ Sakristan

Martin Tannast  
079 293 56 82  
[tannast@kath-thun.ch](mailto:tannast@kath-thun.ch)

### Sozialdienst

Stephanie Oldani  
079 192 98 63  
[stephanie.oldani@kath-thun.ch](mailto:stephanie.oldani@kath-thun.ch)

### Samstag, 17. November

**17.00 Gottesdienst**  
mit Kommunionfeier

**18.00 Missa em português**

### Sonntag, 18. November

**11.00 Gottesdienst**  
mit Eucharistiefeier  
Kaffeestube

### Dienstag, 20. November

**08.30 Gottesdienst**  
mit Eucharistiefeier

### Donnerstag, 22. November

**08.30 Elisabethen-Gottesdienst**  
mit Kommunionfeier

### Samstag, 24. November

**18.00 Missa em português**

### Christkönigssonntag, 25. November

**11.00 Gottesdienst**  
mit Eucharistiefeier und Mini-Verabschiedung, Jahresgedächtnis für Viktor Bachmann, Cristina Camp-Bachmann und John Green  
Mittagessen  
Advent in (m)einer Schachtel

### Dienstag, 27. November

**08.30 Gottesdienst**  
mit Eucharistiefeier

### Donnerstag, 29. November

**08.30 Gottesdienst**  
mit Eucharistiefeier

### Kollekten

17. November: Verein Schulprojekte Sambia, 18. November Diözes. Opfer, 25. November: Elisabethenwerk.

### Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei sind Verena Weber (geb. 1948) und Michele Cisterino (geb. 1932) aus Thun verstorben. Gott nehme sie auf in sein Licht und schenke den Angehörigen Trost und Zuversicht.

### Benefizianlass Tridem für den Verein Schulprojekte Sambia

#### Samstag, 17. November

**17.00** Gottesdienst mit Kommunionfeier, mitgestaltet vom Chor Hootchers in der Kapelle

**18.00** Apéro im Pfarrsaal

**19.00** Informations- und Benefizabend Verein Schulprojekte Sambia (Referent: Präsident Markus Wenger), Umrahmung mit afrikanischen Liedern, gesungen vom Chor Hootchers, Kaffee und Kuchen. Eintritt frei, Kollekte zugunsten des Vereins Schulprojekte Sambia ([www.schulprojektesambia.ch](http://www.schulprojektesambia.ch)).

Wir freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige und Interessierte die Gelegenheit nutzen, um einen Überblick über unser neues Projekt zu gewinnen. Wir freuen uns auf Sie! Gruppe Tridem

### Elisabethen-Gottesdienst

**Donnerstag, 22. November, um 08.30** in der Kapelle zum Thema «Geschenkte Fülle», vorbereitet von der Frauenliturgiegruppe. Wir freuen uns, wenn Sie mitbeten und mitfeiern.

### Advent in (m)einer Schachtel

Wir laden herzlich ein – Alt und Jung, Einzelne, Familien, Paare, Grosseltern – zu unseren Angeboten am letzten Sonntag des Kirchenjahres, **Sonntag, 25. November 11.00** Gottesdienst  
**12.15** Raclette (oder Wienerli; Kollekte)  
**ab 13.30** Advent in (m)einer Schachtel: sich einmal die Zeit nehmen und versuchen, im Raum einer Schachtel zu sagen, was Advent für mich bedeutet: diesem Zeit-Raum, der uns auf Weihnachten vorbereiten soll, ein Aussehen, eine Gestalt geben, ganz frei und ganz nach meinem Glauben und Denken.  
**ab 13.30** Sternatelier für Vorschulkinder  
**14.30–16.30** Kinderhort  
**17.15** Segen in den Advent  
Freies Kommen und Gehen.  
Wir freuen uns! Team St. Martin

### Mini-Verabschiedung

Im Gottesdienst am 25. November verabschieden wir unsere im Frühling gefirmten Ministrantinnen Elsi Ejudecharles und Emily Rajan.

### Runder Tisch Religionsunterricht

Herzliche Einladung an alle Eltern von St. Marien und St. Martin, mit uns über die Zukunft des Religionsunterrichts weiter nachzudenken: **Donnerstag, 29. November, 19.30** im Pfarrsaal St. Martin.

### Kursabend Frühlingsrollen

**Freitag, 30. November, um 18.00** Charito Kropf-Cortez zeigt den Teilnehmenden eine Fleisch- und eine vegetarische Variante der Lumpia, der Frühlingsrollen nach philippinischer Art. Nach dem gemeinsamen Rüsten, Braten, Rollen und Frittieren werden die «Ergebnisse» natürlich auch verköstigt. Der Kurs findet mit maximal zwölf Teilnehmenden in der Küche St. Martin statt und ist kostenlos. Anmeldung bis 25. November ans Pfarramt.

### Fyre mit de Chline

Die Kleinkindfeier findet am **Samstag, 1. Dezember, um 18.00** bei gutem Wetter in der Arena am Feuer statt (sonst im Pfarrsaal). Wir begegnen dem Samichlaus, hören eine Geschichte und haben Zeit fürs Värslé und Zusammensein bei Punsch und Grittibänze. Es lädt herzlich ein: Familiengruppe St. Martin

## «Diakonische» Synode

Am Samstag, 24. November, tagt das Parlament, die Synode, der römisch-katholischen Landeskirche im Pfarreizentrum St Nicolas in Biel. Die Sitzung ist öffentlich.

18 Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm. Eine neue Kirchenverfassung soll verabschiedet werden, es liegen Anträge zur Schaffung eines neuen Caritas-Marktes in Biel, zu einem Integrationsprojekt des Heilpädagogischen Religionsunterrichts oder zur Asylseelsorge im Ausreisezentrum Kappelen bei Lyss vor.

Nach sieben Jahren im Amt tritt der Oberländer Markus Rusch als Synodepräsident nicht mehr an. Er soll durch Michel Conus ersetzt werden. Dieser war viele Jahre lang Präsident der Freunde von Emmaus Bern und Mitglied im bernischen Kleinen Kirchenrat.

Die Regionalversammlung Bern schlägt Rudolf (Rolf) Amman zur Wahl in den Synodalrat vor. Der 64-jährige Psychologe, Informatiker und Wirtschaftsmediator ist frisch pensioniert, verheiratet, Vater von drei Kindern und wohnt in der Pfarrei Bruder Klaus Bern.

Die Berichterstattung zur Synode lesen Sie im nächsten «pfarrblatt». kr

### Offene Stellen

im Pastoralraum der röm.-kath. Kirche Region Bern

Misión Católica de Lengua Española  
**Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter 50%**

Bewerbung bis 19. November 2018

«Haus der Begegnung» an der Mittelstrasse, Bern

**Hauswart/Hauswartin 45%**

Arbeitszeiten: Di bis Sa, 07.30 bis 11.15  
Bewerbung bis 23. November 2018

Röm.-kath. Pfarrei St. Josef Köniz

**Lehrstelle als Fachfrau/Fachmann**

**Betriebsunterhalt EFZ (Hausdienst)**

Bewerbung bis 16. Dezember 2018

Röm.-kath. Gesamtkirchengemeinde Bern und Umgebung/Verwaltung

**Lehre als Kauffrau/Kaufmann EFZ (B-Profil)**

Branche Dienstleistung und Administration. Bewerbung bis 30. November 2018  
Details zu allen Stellen unter:  
[www.kathbern.ch/stellen](http://www.kathbern.ch/stellen)

## Liturgischer Kalender

Tageslesung online!

[www.kathbern.ch/liturgie](http://www.kathbern.ch/liturgie)

### Mariensamstag, 17. November

3 Joh 5–8 / Lk 18,1–8

Viktoria, Florin, Gertrud

### Sonntag, 18. November, 33. Sonntag im Jahreskreis

Welttag der Armen, Weihetag der Basiliken St. Peter und Paul

1. Lesung: Dan 12,1–3

2. Lesung: Hebr 10,11–14.18

Evangelium: Mk 13,24–32

Odo, Gerung

### Mo, 19. November

Offb 1,1–4; 2,1–5a / Lk 18,35–43

Elisabeth, Mechthild

### Di, 20. November

Offb 3,1–6.14–22 / Lk 19,1–10

Korbinian, Edmund

### Mi, 21. November

Offb 4,1–11 / Lk 19,11–28

Alma, Gelasius I.

### Do, 22. November

Offb 5,1–10 / Lk 19,41–44

Cäcilia

### Fr, 23. November

Offb 10,8–11 / Lk 19,45–48

Klemens I., Kolumban

### Sa, 24. November

Offb 11,4–12 / Lk 20,27–40

Modestus, Flora, Hitto

### Christkönigssonntag, 25. November

1. Lesung: Dan 7,2a.13b–14

2. Lesung: Offb 1,5b–8

Evangelium: Joh 18,33b–37

Katharina von Alexandrien

### Mo, 26. November

Offb 14,1–3.4b–5 / Lk 21,1–4

Konrad, Gebhard

### Di, 27. November

Offb 14,14–19 / Lk 21,5–11

Bilhild, Oda

### Mi, 28. November

Offb 15,1–4 / Lk 21,12–19

Berta, Gunther

### Do, 29. November

Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a / Lk 21,20–28

Jolanda, Jutta, Friedrich

### Fr, 30. November

Röm 10,9–18 / Mt 4,18–22

Andreas

## «Innehalten» ...

### KONZERT

#### «TRADITION BEWEGT»

Der «Chor der Nationen Bern» ist ein einzigartiges Integrations- und Kulturprojekt und besteht aus über 90 Sänger\*innen aus 30 Nationen, von Peru bis Togo, von Israel bis Afghanistan, vom Kosovo bis Deutschland sowie aus der Schweiz. Unter der künstlerischen Leitung von Bernhard Furchner singen Einheimische und Zugewanderte Lieder aus der ganzen Welt und in vielen verschiedenen Sprachen. Begleitet werden sie vom Orchester der Nationen.

Tickets für das Konzert in der Französischen Kirche Bern: [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch) oder Telefon 0900 325 325, Infos: [www.chordernationen.ch](http://www.chordernationen.ch)  
19.00 Samstag, 24. November

### GOTTESDIENSTE

#### VIKTORIA

Schänzlistrasse 63, Bern. Sa, 17. November, kein Gottesdienst. So, 18. November, 09.30: Eucharistiefeier. Mo, 19. November, 16.45: Eucharistiefeier. Di, 20., und Mi, 21. November, kein Gottesdienst. Do, 22., und Fr, 23. November, 16.45: Eucharistiefeier. Sa, 24. November, kein Gottesdienst. So, 25. November, 09.30: Eucharistiefeier. Mo, 26., bis Mi, 28. November, kein Gottesdienst. Do, 29. November, 16.45: Eucharistiefeier. Fr, 30. November, kein Gottesdienst.

### MEDITATION

#### WÜSTENTAG IM AKI

Sich einen Tag in die Stille zurückziehen; Körper und Atem wahrnehmen; sich sammeln und auf Gott ausrichten. Eingeladen sind alle. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Jeweils am ersten Samstag im Monat im aki, Alpeneggstr. 5, Bern. Mitbringen: Schreibzeug, bequeme Kleidung, Mittagspicknick (Kaffee und Tee sind vorhanden). Auskunft: André Flury, Kirche im Dialog, [andre.flury@kathbern.ch](mailto:andre.flury@kathbern.ch)

10.00–17.00 Samstag, 1. Dezember

#### IN DIE STILLE IM ADVENT LAUSCHEN

«Vom Lärm in die Stille, von der Hektik zur Ruhe kommen, mich ausrichten auf Weihnachten: Licht im Dunkel schauen, mich vom Klang



in meine Mitte führen lassen.» Das schreibt Eleonore Näf über ihre Licht-, Klang- und Herzraum-Meditation. Und weiter: «Meditation adventlicher Texte, bewegen, entspannen, austauschen.»

Vier Freitagabende im Advent: 30. November, 7., 14. und 21. Dezember, jeweils 18.45 bis 21.30 im Pfarreizentrum St. Josef in Köniz.

Infos und Anmeldung: [www.inspirierend.info](http://www.inspirierend.info) / [www.sanktjosefkoeniz.ch](http://www.sanktjosefkoeniz.ch) / Eleonore Näf: [kontakt@heilkraft-der-stille.ch](mailto:kontakt@heilkraft-der-stille.ch); 031 301 34 22.

## AUSSTELLUNG

### KUNST UND RELIGION IM DIALOG

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Kunstmuseum Bern, Zentrum Paul Klee, den drei Landeskirchen und dem Haus der Religionen. Dieses Mal: In der Ausstellung «Emil Nolde» im Zentrum Paul Klee: Brigitta Rotach (Haus der Religionen) im Dialog mit Fabienne Eggelhöfer (Zentrum Paul Klee). Treffpunkt: beim Treffpunkt, Platzzahl beschränkt, Anmeldung nicht möglich. Kosten: Ausstellungseintritt.

15.00 Sonntag, 25. November

## VEREINSANLÄSSE

### BERGCLUB BERN

Der Bergclub Bern hat auch im November wundervolle Wanderungen und Bergtouren im Programm. Die Details finden Sie online unter [www.bergclub.ch](http://www.bergclub.ch). Kontaktperson: Peter Grossenbacher, Rebenweg 37, 3293 Dotzigen, Telefon 032 353 73 55.

Sonntag, 18. November: Höhlentour, Nidlenloch, Weissenstein

Dienstag, 20. November: Wanderung, Gräben und Höhen am Weg von Schwarzenburg nach Niederscherli

Donnerstag, 29. November: Klettertraining Halle

## VORTRAG

### C.A. LOOSLI UND DESSEN KAMPF GEGEN DEN ANTISEMITISMUS

Vortrag des Historikers und Publizisten Erwin Marti in der Jüdischen Gemeinde Bern, Kapellenstrasse 2, Bern (bitte gültigen Ausweis mitbringen!).

19.30 Dienstag, 20. November

pfarr  
blatt  
TIPP

### Berufswunsch Priesterin – Jacqueline Straub zu Gast in Konolfingen



Zum Elisabethensonntag begrüsst die Pfarrei Konolfingen jedes Jahr eine Frau als Gastpredigerin, die durch ihr christliches Engagement überzeugt oder zum Nachdenken anregt. In diesem Jahr ist die Theologin Jacqueline Straub zu Gast. Die junge Frau ist aus Fernsehauftritten bekannt, dies vor allem durch ihren aussergewöhnlichen Berufswunsch: Jacqueline Straub will Priesterin werden; nicht in der reformierten oder christkatholischen, sondern in der römisch-katholischen Kirche. Die Theologin wird den Sonntagsgottesdienst mitfeiern, predigen und von ihrem Berufswunsch erzählen. Dabei geht es Jacqueline Straub ganz klar um Veränderungen in der Zulassung zum Priesteramt, welches ihrer Meinung nach beiden Geschlechtern offenstehen sollte. Gleichwohl erkennt man in ihrer Person auch eine konservative Katholikin: Glaubenstraditionen, Gebet und Spiritualität sind ihr persönlich wichtig. Insofern erwartet die Mitfeiernden eine Persönlichkeit, die den Spagat zwischen Reform und Tradition wagt und kein Blatt vor den Mund nimmt.

**Hinweis:** Jacqueline Straub wird am Sonntag, 18. November, um 10.30 in der katholischen Kirche Konolfingen predigen (Inselstrasse 11, 3510 Konolfingen).

## Fernsehen

**Wort zum Sonntag**, samstags, SRF1, 20.00

**17. November:** Nathalie Dürmüller (ref.)

**24. November:** Simon Gebs (ref.)

**Katholischer Gottesdienst**

**18. November**, ZDF, 09.30: aus Wien

**Fenster zum Sonntag**, SRF1, 16.40

**17. November:** «Mich gibts nur mit»

**24. November:** WG aus der Einsamkeit

**Dokumentationen**

**Echtes Leben**, ARD, 17.30

**25. November:** Freiwillig einsam

**Stationen**, BR, 19.00

**28. November** Trauma und Trost

**Sternstunde Religion**, sonntags, SRF1, 10.00

**25. November:** Restorative Justice: Wenn Täter und Opfer sich begegnen

## Radio

**Zwischenhalt**, Samstag, SRF1, 18.30

**17. November:** ref. Kirche Waldenburg BL

**24. November:** kath. Kirche Bad Zurzach AG

**Radiogottesdienst**, SRF 2, 10.00

**18. November**, aus St. Georgen, Stein am Rhein (ev.-ref.)

**Radiopredigt**, SRF2, ab 10.00

**25. November:** Christian Rutishauser (röm.-kath.) und Stefan Moll (ev.-ref.)

**Morgengeschichte**, werktags, SRF1, 08.40

**Ab 19. November:** Feruccio Cainero

**Ab 26. November:** Dominik Muheim

**Katholische Welt**, BR 2, 08.05

**18. November:** Konsequenzen aus der Missbrauchsstudie

**Perspektiven**, SRF 2 Kultur, 08.30

**So, 25. November:** Dringend gesucht! – Von der Not, Kirchenpflegen zu besetzen

## Impressum

Zeitung der römisch-katholischen Pfarreien des Kantons Bern, alter Kantonsteil  
[www.pfarrblattbern.ch](http://www.pfarrblattbern.ch)

**Adressänderungen und Abbestellungen:** Bei Ihrer Pfarrei, Telefonnummern ab Seite 11

**Redaktionsadresse:** Alpeneggstrasse 5, 3012 Bern  
031 327 50 50, [redaktion@pfarrblattbern.ch](mailto:redaktion@pfarrblattbern.ch)

**Redaktion:** Andreas Krummenacher (kr), Chefredaktor, 031 327 50 51; Anouk Hiedl (ah), Redaktorin, 031 327 50 52; Andrea Huwyler (ahu), Redaktionsassistentin, 031 327 50 53

**Herausgeber:** Pfarrblatt-Gemeinschaft Bern

**Präsidentin:** Anne Durrer

**Vizepräsident:** Markus Buenzli-Buob

**Verwaltung:** Keel Treuhand AG, 3065 Bolligen

**Druckvorstufe:** Swissprinters AG Zofingen

**Druck:** DZB Druckzentrum Bern AG



## Zum Tod des ehemaligen Synodalratspräsidenten Walter Riedweg



Am 2. November starb im Alter von 75 Jahren Dr. Walter Riedweg. Er war acht Jahre lang Präsident der Synode der römisch-katholischen Landeskirche. Zuletzt war er Vorstandsmitglied im Kirchgemeindeverband des Kantons Bern, dessen Mitbegründer er war.

Walter Riedweg war viele Jahre lang als Ökonom in verschiedenen Funktionen bei der Swisscom tätig. Der gebürtige Luzerner hatte einen offenen Blick und Verständnis für andere. Im «pfarrblatt»-Porträt aus dem Jahr 2000 sprach er sich dezidiert für die Ökumene aus, für «ein aktives Aufeinanderzugehen». Jede Form von Extremismus, so heisst es im Porträt, sei ihm ein Greuel.

Walter Riedweg gehörte zur Pfarrei St. Antonius Bümpliz. Diese Pfarrei vertrat er denn auch bis 2015 im Landeskirchen-Parlament. Die Kirchgemeinden, das Zusammenspiel der staatskirchenrechtlichen und pastoralen Verantwortlichen, der Einsatz für die Kirche auf verschiedenen Ebenen, auch als Freiwilliger – das waren für Walter Riedweg wichtige Punkte, die er im «pfarrblatt»-Interview aus dem Jahr 2003 betonte.

In einer Mitteilung der römisch-katholischen Landeskirche zum Tod von Walter Riedweg heisst es: «In seiner Zeit als Synodaler hat Walter Riedweg vieles bewirkt, so gestaltete er

die Teilrevision der Kirchenverfassung mit, die im Jahre 2006 in Kraft trat, und war erster Präsident der Finanzkommission.» Weiter wird seine Rolle im Kirchgemeindeverband betont, den er «in den aktuellen Verhandlungen mit dem Kanton zum neuen Landeskirchengesetz vertrat». Walter Riedweg sei ein, so die Landeskirche, «engagierter Vertreter unserer Kirche» gewesen.

Auch der Kirchgemeindeverband des Kantons Bern drückt in einer Traueradresse seine Betroffenheit aus. Er habe die Verbandsgeschichte in «hohem Masse mitgeprägt», heisst es darin. «Die Kirchgemeinden waren ihm ein zentrales Anliegen, das er mit enormem Engagement und bemerkenswertem Ideenreichtum unterstützte», schreibt der Verband. Walter Riedweg habe in der Zusammenarbeit der einzelnen Konfessionen eine dringende Antwort auf die «Erosion des christlichen Glaubens» erkannt. «Wir verlieren», heisst es zum Schluss, «eine herausragende Persönlichkeit und einen treuen Freund.» kr

[www.glaubenssache-online.ch](http://www.glaubenssache-online.ch)

## «Heilige Vergänglichkeit»

**Dieser Titel ist eine Wortschöpfung des Berner Pfarrers und Schriftstellers Kurt Marti. Sie steht als Titel über einer seiner letzten Veröffentlichungen, den Spätsätzen, in denen er nachdenkt über das Leben im hohen Alter, das Sterben und den Tod, Gott und das Jenseits.**

Autorin: Angela Büchel Sladkovic

Kurze Sätze führen den Leser\*innen das schmerzhaft Vermissten der geliebten Frau vor Augen, die fehlende Zwiesprache. Der «untaugliche Witwer» stellt weiter nüchtern fest, dass auch seine geistigen Fähigkeiten schwinden. Der Radius wird mit zunehmendem Alter kleiner und die Schritte trippelnd. Die Geschwindigkeit der Welt dagegen ist enorm, bedrohlich noch immer das Geschehen, auch wenn er als Beobachter unbeteiligt am Rande sitzt und sich ausruht.

*«Erwünscht wäre im Alter wahrscheinlich: Heitere Resignation. Noch besser ist allerdings – womöglich dankbare – Bejahung unserer Ver-*

*gänglichkeit. Sie ist vom Schöpfer gewollt und deshalb: Heilige Vergänglichkeit.»*

### Endlichkeit

Endlichkeit ist ein grosses Wort. Doch wir alle kennen die Erfahrung, dass unsere Zeit beschränkt ist und vieles fragmentarisch bleibt. Es löst die unterschiedlichsten Empfindungen aus. Die Theologin Silvia Strahm hält fest: «Dass einmal alles vorbei sein wird, zu Ende geht, nichts ohne ein Ende bleibt – es ist beängstigend, unausweichlich, schockierend, unannehmbar, unglaublich. Es ist aber auch erleichternd, erlösend und tröstlich. Weil al-



Zeit und Ewigkeit.

Foto: noor-younis/unsplash

les endet, was unerträglich ist und schmerzt, was quälend ist und hoffnungslos.»

Biblich ist es vor allem die sogenannte Weisheitsliteratur, die Fragen der Vergänglichkeit und das Ringen um Sinn thematisiert. Auf Todesanzeigen stehen denn auch oft Sätze wie: «Zum Staub zurückkehren lässt du den Menschen» oder das Psalmwort nach Luther: «Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.» Neuere Übersetzungen zeigen an, dass es nicht das Sterbenmüssen ist, das Psalm 90 umtreibt, sondern die Erfahrung der Vergeblichkeit, das Ausgeliefertsein an Schuld und Gewalt.

**! Lesen Sie dazu weiter auf [www.glaubenssache-online.ch](http://www.glaubenssache-online.ch)**

«Wir nehmen uns die Zeit»

# Es betrifft auch mich



Wieso, um Himmels Willen, ist da Plastik enthalten?

Foto: PolaRocket / photocase.de

In den letzten Wochen gab es wieder eine regelrechte Flut von schlechten Nachrichten. Eine davon war, dass die Wildtierpopulationen seit den 1970er Jahren um 60% gesunken sind. Etwas zum Nachdenken: Wäre die Erde genau einen Tag alt, so erschiene der Mensch in den

Anna von Däniken



22, die Interlaknerin studiert Humanmedizin in Fribourg. Die Jubla ist ihr eine Lebensschule. Sie spielt Geige und Gitarre, liebt die Natur und will den Menschen helfen.

letzten drei Sekunden. Da sind wir noch lange nicht in den 70ern.

Andere Meldungen betrafen Plastik. Dass man nun bereits in der Milch von Walmüttern Plastik nachweisen kann. Bilder von zugemülltem Land, müllbedecktem Meer. Ein kleiner Hoffnungstreifen am Horizont: die EU verbietet Einwegplastik. Und die Schweiz?

Was tun wir?

Umdenken. Es fängt bei mir an, in diesem Moment. Wie oft habe ich überlegt, was ich tun könnte? Wie oft habe ich gedacht,

dass ich ja das ganze Plastik auch nicht einfach aus dem Meer fischen kann, und mich damit wieder aus der Verantwortung gezogen.

Da bin ich über eine interessante Sache gestolpert: einen Barcode-Scanner (als App fürs Mobiltelefon). Und mir ging ein Licht auf. Schon mal die ganzen Inhaltsstoffe der Shampoos angeschaut? Der Zahnpasta? Des Rasierschaums? Da versteckt sich nämlich einiges an Mikroplastik, Silikon und anderen Kunststoffen hinter Namen wie «Polyquaternium-7», Polyethylen, Nylon-12, Acrylates Copolymer, Dimethicone, die Liste ist endlos.

Wieso, um Himmels willen, ist Plastik in unseren Shampoos? Und das spülen wir dann sorglos das Rohr runter! Da muss endlich Stopp sein. Es gibt gute Alternativen und da kann ich mich nicht aus der Verantwortung stehlen. Sei dies beim Lebensmitteleinkauf, bei der Zahnpasta oder beim Shampoo, es dauert nur eine Minute, um zu schauen, was dort drin ist. «Gott, der Herr, nahm also den Menschen und setzte ihn in den Garten von Eden, damit er ihn bebaue und hüte!» (Gen 2,15). Jede Christin und jeder Christ ist zur Bewahrung der Schöpfung berufen. Wie Franz von Assisi sagte: «Alle Gebilde der Schöpfung sind Kinder des einen Vaters und daher Brüder.»

## Katholisch kompakt

### orthodoxe Kirche, die –

Der \*die Schweizer Kirchgänger\*in hat von den orthodoxen Kirchen verständlicherweise nur eine vage Ahnung. Dass es mehr als deren eine gibt vielleicht, und dass ein orthodoxer Gottesdienst vor allem aus Gesängen besteht. Tatsächlich aber gibt es zahllose orthodoxen Kirchen, mit zahllosen unterschiedlichen Riten und Traditionen. Aber Moment – wieso spricht man bloss von «orthodoxen Kirchen», wenn sie doch so verschieden sind? «Orthodoxie» stammt aus dem Griechischen und bedeutet «Rechtgläubigkeit». Damit ist angedeutet, was die Orthodoxen für sich in Anspruch nehmen (genauso wie alle anderen christlichen Strömungen): Dass sie die wahre Lehre Christi bis heute konserviert haben.

Der Zusammenschluss der orthodoxen Strömungen ist eine vor allem osteuropäische Angelegenheit, darum Ostkirchen genannt. Russisch-orthodox, georgisch-orthodox, serbisch-orthodox – sie alle haben sich von der Westkirche getrennt, und zwar im Rahmen des Grossen Kirchenschismas um die Jahrtausendwende. Gründe für die Spaltung? Dogmatik, genauso wie Politik. Merkmal aller orthodoxen Kirchen sind ihre regionalen Unterschiede. Die Strömungen sind zahllos. Jedoch ist den Orthodoxen wichtig, dass sie nicht einfach als Konfessionen schubladiert werden. Jede orthodoxe Teilkirche versteht sich eigentlich genau nicht als «Teil» der Kirche. Jesus selbst könne ja auch nicht auf «Teile» reduziert werden. Vielmehr repräsentiere jede lokale Kirche einen Ausdruck, einen Aspekt der *einen* ganzen Kirche. Die Einheit tut dem individuellen Charakter der regionalen Kirchen keinen Abbruch, im Gegenteil. Lokale Sprachen, Bräuche, Glaubensinhalte werden in der Kirche gelebt. Eine solche Überzeugung vom eigenen Glauben scheint hierzulande manchmal fremd. Trotz kräftiger Anläufe in der Vergangenheit, eine katholische Kirche Schweiz mit deutlichem Charakter zu finden: Die Schweizer Bischöfe trauen sich heute nicht mehr, den Realitäten in unseren Gefilden ins Auge zu blicken – und Schlüsse daraus zu ziehen. Rechtgläubigkeit scheint manchmal wichtiger als Pragmatismus. Sebastian Schafer

## Ihre Meinung

### «pfarrblatt» Nr. 41–42, Jugendnummer

### «pfarrblatt» Nr. 43–44: Wie in alten Zeiten

Ihre Veröffentlichung im letzten «pfarrblatt», Seite 33, betreffend Gender, finde ich hervorragend. Ich bin der Ansicht, dass unsere Jugend sich vehement für ihre Rechte und auch Pflichten zugunsten der Kirche einsetzen muss. Die in Turbulenzen geratene katholische Kirche aufgrund der Missbrauchsskandale und die Hatz gegen homosexuelle Mitchristen benötigt dringend, dass sich die Jugend vehement gegen diesen Trend stellt. Die Jugend kann ebenfalls dafür Sorge tragen, dass die Kirche im Sinne der Offenheit und des Respekts gegenüber ihren Gläubigen Antworten gibt. Das ausgehende Mittelalter mit den verheerenden Häresieprozessen ist endgültig vorbei. Ich kann mir nicht vorstellen, dass eine Gruppe von unschuldigen Mitmenschen, die eine differente sexuelle Ausrichtung leben, als kranke Sexualstraftäter abgeurteilt werden darf. Eine andere sexuelle Ausrichtung und der Strafbestand des Missbrauchs dürfen nicht verknüpft werden. Bekenntnisse der Jugend, wie die artikulierten im «pfarrblatt», sind ein Zeichen der Hoffnung.

Hans H. Weber, Goldiwil

In der Nummer 41–42 des «pfarrblatt» hat eine junge Frau den Lesern aufgezeigt, was man heute als aufgeklärter Zeitgenosse wissen muss betreffend «anerkannten» sexuellen Ausrichtungen. Schön und gut, ich weiss jetzt etwas mehr. In der Nummer 43–44 wird mehr oder weniger offen Sympathie bekundet gegenüber dem Jesuitenpater Ansgar Wucherpfennig, weil er unter anderem Segensfeiern für homosexuelle Partnerschaften befürwortet.

Ich möchte auch mehr oder weniger offen Sympathie gegenüber dem Kardinal Giuseppe Versaldi bekunden, der dem Pater Wucherpfennig sein «Nihil obstat» verweigerte.

Wer mit wem ins Bett geht, ist nicht meine Sache, oder? Das muss jeder mit Gott selbst aushandeln oder in der Sterbestunde vor ihm verantworten. Und als Christ soll man ja nicht über andere urteilen, sondern zuerst den Balken in seinem eigenen Auge herausziehen. Was mich aber ärgert, sind die theologischen Rechtsverdreher, zu denen offensichtlich auch der Hamburger Jesuitenpater gehört: Jeder normal Intelligente findet im AT und im NT die Stellen, die klar sagen, dass Gott keine gleichgeschlechtlichen sexuellen Beziehungen will. Auch die Missbrauchsfälle in der katholischen Kirche ändern daran nichts, im Gegenteil.



Besuchen Sie uns in den Sozialen Medien (@pfarrblattbern) oder auf [www.pfarrblattbern.ch](http://www.pfarrblattbern.ch) Foto: Jeff Kepler, Unsplash

Deshalb möchte ich, dass wie in alten Zeiten theologische Rechtsverdreher nicht Rektoren in philosophisch-theologischen Hochschulen werden können. Und deshalb bin ich froh um Kardinäle wie Giuseppe Versaldi.  
Markus Kieber, Thun, via Online-Formular

### «pfarrblatt» Nr. 45–46: Interview mit der Bestatterin Yvonne Tschanz

Nachdem Mutter Teresa, Dr. Alfred Vogel und Pfr. Ernst Sieber gestorben waren, hatte ich nur noch eine Person auf dieser Welt, vor der ich mich verneigen würde: Daniel Lochbrunner, Bestatter, der manchmal nächtelang tödlich Verunglückte liebevoll so «herstellt», damit sie ihren Angehörigen zugemutet werden können. Und diese es leichter haben, die Trauer zu verarbeiten. Nun ist in Yvonne Tschanz eine zweite Person hinzugekommen. Somit kann ich sagen: Frau Tschanz, ich verneige mich vor Ihnen!  
Anne-Marie Moser, Steffisburg

### «zVisite»: Der ewige Zündstoff

Beim Lesen des Artikels habe ich mich gefragt: Wie ist es möglich? Haben wir das Mittelalter immer noch nicht überwunden? Woher nehmen die Männer den Mut, sich über die Frauen erhaben zu fühlen? Aus der Religion ist dies nicht erklärbar. Offenbar wurden jedoch die Götter der Weltreligionen von Männern erschaffen. Die so erschaffenen Götter wurden wieder durch Männer verwendet zur Bildung von Instrumenten der Macht (Kirchen). In der Leitung dieser Insti-

tutionen wieder nur Männer, damit Kriege geplant, durchgeführt und siegreich beendet werden können. Dies alles in Gottes Namen!

Es ist deshalb schön, dass Frauen dabei sind, sich innerhalb der Kirche zu entwickeln. Der Satz im Bericht «Der ewige Zündstoff»: «Auch wenn bis heute nicht in allen Religionen Frauen kultische Handlungen offiziell ausüben dürfen, ist doch einiges möglich – stimmt jedoch nur traurig. Denn woher nehmen wir Männer das Recht, für uns zu beanspruchen die besseren Menschen zu sein? Im Gegenteil sind die Frauen meistens einfühlsamer, sozial engagierter, hilfsbereiter und leben die Religion intensiver als wir Männer.

Gerade in der Religion sollten deshalb die Frauen mindestens die totale Gleichberechtigung bekommen. Wir Männer könnten diesbezüglich sehr viel lernen. Dies aber nur wenn wir aufnahmefähig und bereit sind, alte Traditionen durch Menschlichkeit (in positivem Sinne) zu ersetzen. Es gibt noch viel zu lernen: Packen wir es an!  
Jurjen de Boer, Burgdorf

### Korrigendum «zVisite»

*In der Schweiz gibt es nicht zwei, sondern drei liberale jüdische Gemeinden: Genf, Zürich und Basel. Sowohl in Zürich als auch in Basel war Bea Wyler als Rabbiner tätig. Die «zVisite»-Redaktion entschuldigt sich für den Fehler.*